

# CREVWELT

DAS MAGAZIN  FÜR KREFELD

**Ann-Katrin Roscheck**  
Mit vollem Herzen durchs Leben

**Immobilien-Spezial**  
Haus & Wohnen

**Marco Vaiano**  
Der Meister der Wäsche



*Surfpark Krefeld*

# DER FAKTENCHECK

# „Sag' einfach nur: Ich will!“

Inklusive  
Marktwertermittlung

**TOP-SERVICE**

für Ihre  
Wohnimmobilie

Bei uns gibt man sich gerne das Ja-Wort. Denn dank unseres individuell auf Ihr Objekt abgestimmten Vermarktungskonzeptes bleibt bei den Interessenten keine Frage offen. Sprechen Sie jetzt mit uns, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten möchten. Wir vermitteln diskret, kompetent und erfolgreich.

Tel. 02151 931818 · [schreurs-immobilien.de](http://schreurs-immobilien.de) · 4x in Krefeld: Bockum, Hüls, Traar, City

**SCHREURS**  
IMMOBILIEN

Wir verkaufen und vermieten Wohnkultur



# LIEBE CREVELTER,

kurz vor Redaktionsschluss schockierte uns die Nachricht von der Invasion Russlands in der Ukraine. Zwar schwelt der Konflikt zwischen den beiden Nationen schon seit Jahren, sodass der Kriegsausbruch nicht völlig überraschend war, dennoch lösen die Bilder, die uns erreichen, Beklemmungen aus. Das, was uns in den vergangenen Monaten und Jahren beschäftigt, Angst, Unverständnis oder auch Wut hervorgerufen hat, erscheint im direkten Vergleich mit dieser humanitären Katastrophe plötzlich sehr unbedeutend.

Diese Erfahrung machte auch Ann-Katrin Roscheck, während sie zwei Jahre lang die Welt bereiste. Nur ein spannendes Kapitel eines bewegten Lebens, über das wir uns aus besonderem Anlass unterhalten haben: Unsere langjährige Mitarbeiterin und Freundin wird uns nämlich vorerst verlassen, um als Pressesprecherin und Online-Redakteurin der Stadt Krefeld aus anderer Perspektive auf unser Zuhause zu blicken (S. 10).

Aber „Anki“ ist nicht das einzige Krefelder Original im Heft: Marco Vaiano sorgt mit seiner Wäscherei seit Jahrzehnten für frische Oberhemden und gemangelte Bettwäsche. Bei unserem Besuch haben wir viel über sein Handwerk und über filigrane Rüschenblusen gelernt (S. 06). Eine wichtige Neuerung gibt es bei Bratwurst Paule, Krefelds berühmtestem Bratwurststand, zu vermeiden: Aber keine

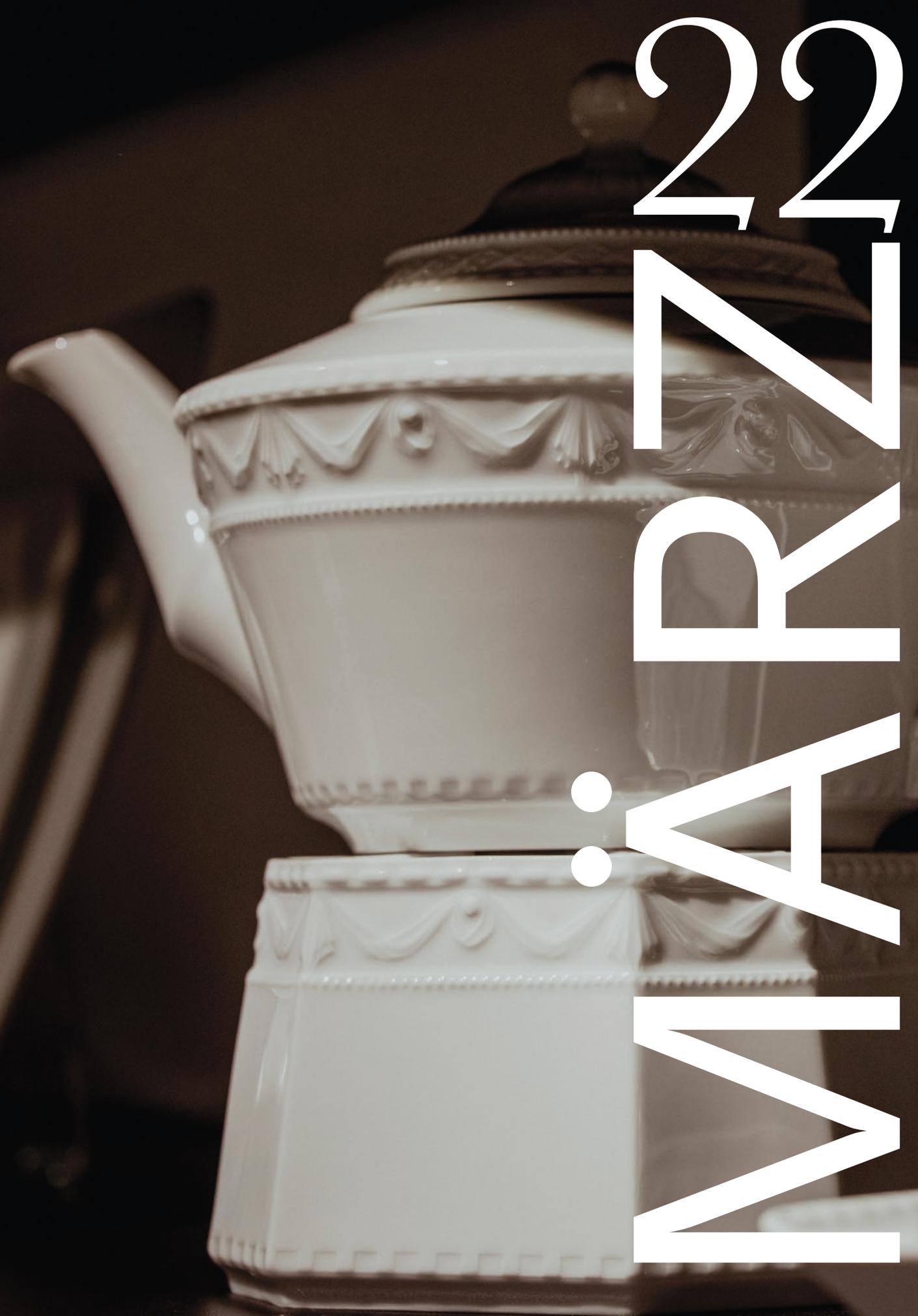
Sorge, an der beliebten Wurst wird sich nichts ändern. Das versprechen die beiden neuen Besitzer Maria und Sebastian Hake hoch und heilig (S. 36). Genau das Gegenteil, nämlich sichtbare Veränderung ist hingegen das Geschäft von Peter Hellings: Mit seinem Unternehmen Fassago befreit er Häuserwände umwelt- und materialschonend von Algen, Pilzen, Ruß und Feinstaub. Und das zu einem Bruchteil des Preises, den ein Neuanstrich kostet (S. 18).

Einer der Aufreger, die Krefeld in den letzten Wochen von Corona abgelenkt haben, ist der Surfpark. Als ideale Unterstützer des Projekts möchten wir unsere Plattform nutzen, die zahlreichen Halb- und Unwahrheiten, die gegen den Surfpark ins Rennen geführt wurden, aufzudecken – und damit hoffentlich zu einer Versachlichung der Debatte beitragen (S. 14).

Wie jeden Monat hoffen wir, für Sie ein unterhaltsames und interessantes Magazin zusammengestellt zu haben. Daran, dass es derzeit wichtigere Themen gibt, besteht für uns aber kein Zweifel. Der Widerspruch ist nicht auflösbar – auch an dieser Stelle nicht.

Blieben Sie gesund!

**Michael Neppeßen, David Kordes und Torsten Feuring**



22  
N  
R  
:  
A  
N

# INHALT



10



24



32



42

**Wie wird man eigentlich...Textilreinigermeister? ..... 6**  
 Marco Vaiano

**Mit vollem Herzen durchs Leben ..... 10**  
 Ann-Katrin Roscheck

**Der Faktencheck: Echte Zahlen zu Energie und CO2-Bilanz ..... 14**  
 Surfpark Krefeld

**Ein neues Haus zum halben Preis ..... 18**  
 fassago - Die ECO-Fassadenreinigung

**Auf die Bühne, fertig, los..... 22**  
 AMRENT GmbH

**Ökologische Wohnräume zum Durchatmen ..... 24**  
 frovin Baumaakt

**Freundlich, ehrlich und fair ..... 26**  
 Buchholz Planen e. K.

**Teilverkäufe machen Lebensträume wahr ..... 28**  
 Engel & Völkers LiquidHome

**Entschleunigte Mähmaschinen ..... 32**  
 Wingersches Erb

**Ein schönes Lächeln für Groß und Klein..... 34**  
 Zahnärzte am Friedrichsplatz

**Uns geht es um die Wurst ..... 36**  
 Bratwurst Paule

**Verjüngung in der Familie ..... 40**  
 SEAT & Cupra Service bei Tölke & Fischer

**Logistik ohne Stützräder ..... 42**  
 Place2Bid

**Zufriedene Mitarbeiterinnen - zufriedene Kunden ..... 44**  
 Pflege von: Brockerhoff GmbH

**Kunst im Klärwerk ..... 46**  
 Ywe Sonnensee

**Dr. Markus Graf: Der Dirigent im OP ..... 50**  
 Alexianer Krankenhaus Maria-Hilf

**Das bellende Klassenzimmer ..... 52**  
 Hundeschule Verena Zittlau

**„Porzellan muss raus aus dem Schrank und rauf auf den Tisch!“.. 54**  
 Kobes Krefeld

**Gegen Depressionen gibt es keine Impfung ..... 56**  
 Klinik Königshof

**Ohne Schmerzen zu alter Lebensqualität ..... 58**  
 Physiotherapie Lücke

**Gemeinsam vernetzt ..... 60**  
 Vodafone-Shop im Schwanenmarkt

# Wie wird man eigentlich ... Textilreinigermeister



Text: Melanie Struve // Fotos: Luis Nelsen

**Wer liest heute noch Waschetiketten? Diese eingenähten und manchmal kratzigen Zettel mit Symbolen, wie Kleidung zu waschen, zu bügeln oder zu reinigen ist, schneiden zwei von drei Deutschen nämlich am liebsten ab. Das ergab eine aktuelle Verbrauchermfrage der internationalen Pflegekennzeichnungsorganisation Ginetex. Marco Vaiano war im Alter von 22 Jahren schon Textilreinigermeister und studiert die Pflegehinweise jeden Tag sehr genau – wenn sie denn vorhanden sind. Wobei er auch gern auf seine jahrzehntelange Erfahrung zurückgreift und Materialien oft schon mit einem Griff erkennt. Für unsere monatliche Reihe „Wie wird man eigentlich ...“ besuchten wir die Zentrale der umweltbewussten Reinigung Vaiano. Und hörten dort viele Anekdoten über Daunenjacken, Chino-hosen und gebügelte Rüschenblusen.**

Muckelig warm ist es drinnen, als wir an diesem kalten Wintertag die große Halle des Reinigungsbetriebs am Weeserweg betreten. Und ganz schön laut. Überall zischt und klackert es, weiße Dampf Wolken steigen aus den Bügeleisen nach oben und riesige professionelle Reinigungsmaschinen, an denen Magnete italienischer Reiseziele prangen, schleudern vor sich hin. Acht Waschmaschinen mit einem Fassungsvermögen von jeweils 23 Kilogramm sind im Einsatz. Inhaber Marco Vaiano führt uns an meterlangen Kleiderstangen mit gebügelten Hemden und ausgefalleneren Kleidungsstücken wie Uniformen und Cocktaill Kleidern vorbei. Im Gegensatz zur Geräuschkulisse wirkt die Arbeitsatmosphäre sehr konzentriert: Das überwiegend weibliche Team bügelt und mangelt jede einzelne Textilie sorgfältig und fast schon meditativ. 40 Sekunden dauert es am Bügelautomaten, bis ein Hemd wieder knitterfrei ist. „Vor der Pandemie wurden in der Zentrale rund eintausend Hemden pro Tag gebügelt, durch Homeoffice und fehlende Veranstaltungen bearbeiten wir aktuell nur die Hälfte“, berichtet der 44-jährige Halbtaliener. Doch dass er nach zehn Jahren Schule in die Fußstapfen seines Vaters treten wollte, bereue er bis heute „kein bisschen“. Guiseppe Vaiano war aus Neapel nach Deutschland gekommen und hatte im Jahr 1974 an der Marktstraße die „Blitzreinigung Vaiano“ für Privatkunden gegründet.

Gut zwei Jahrzehnte danach machte sich der Sohn auf nach Bielefeld, um bei der damals größten Reinigung Deutschlands eine duale Ausbildung

zum Textilreiniger zu absolvieren. Marco Vaiano lernte dort drei Jahre lang, wie unterschiedlichste Textilien, aber auch Pelze oder Bettfedern zu behandeln, zu pflegen und zu veredeln sind und wie man Verschmutzungen aller Art aus Kleidung und Wäsche entfernt, indem man sie nass oder trocken, sprich chemisch, reinigt. Die Bedienung von Textilreinigungsmaschinen und die passgenaue Kundenberatung gehörten genauso zum Ausbildungsinhalt wie das Bügeln und die gesetzlichen Grundlagen. „Es gibt in Deutschland seit 1969 ein Textilkennzeichnungsgesetz, das genau regelt, was auf dem eingenähten Etikett zu stehen hat“, weiß der heutige Firmenchef. „Verbraucher sollen wissen, aus welchem Material ihre Kleidung oder Bettwäsche hergestellt wurde. Und das hat auch Auswirkungen auf die Haftung der Reinigung, falls wir ein Stück anders behandeln als angegeben.“ Mittlerweile wurde zudem eine europäische Textilkennzeichnungsverordnung erlassen. So müssen nun alle verwendeten Fasern aufgeführt werden; zuvor genügte es, nur die Fasern zu nennen, die mindestens 85 Prozent des Nettotextilgewichts ausmachen. Baumwolle oder Polyester kennen sicher die meisten Menschen als Bestandteil, Leder hingegen zählt beispielsweise nicht als Textilfaser und fällt somit nicht unter diese Regelung. „Gute Beratung und langjährige Erfahrung sind wichtig in diesem Beruf“, lächelt Marco.

Erst vor kurzem habe er einen Kunden zu einer teuren Winterjacke von Bogner beraten. Diese bestand aus sehr vielen verschiedenen Teilen und



Fasern, sodass er das Risiko eines Behandlungsfehlers nicht eingehen wollte. „In so einem Fall ist es sinnvoller, die Jacke direkt an den Hersteller zu senden und um Reinigung zu bitten“, empfiehlt er. Auch hochwertige Daunenjacken anderer Marken, zum Beispiel mit festgenähtem Kaninchenfell, könnten Probleme aufwerfen, auf die Vaiano lieber verzichtet. Aber das seien natürlich seltene Sonderfälle: „Unser Anspruch ist, dass Hemden, Pullis, Kleider, Jacken, Hosen – einfach alles, was bei uns gereinigt wurde – in einem Topzustand zurückkommt. Reklamationen halten sich daher in Grenzen.“

Seine Liebe für Kleidung sieht man Marco an: Mit einem dunkelblauen Wollpullover über dem gestreiften Hemd, in edler Jeans und gepflegten blauen Sneakern steht er entspannt vor uns und erzählt mit leuchtenden Augen von seiner beruflichen Laufbahn. Parallel zum Zivildienst in der Wäscherei des Heilpädagogischen Zentrums (HPZ) in Tönisvorst besuchte der zielstrebige Textilreiniger Geselle ab 1999 die Meisterschule in Düsseldorf, um den kaufmännischen Part der Fortbildung vorzuziehen. Mit 22 Jahren war Vaiano der jüngste Textilreinigermeister Deutschlands und stolz auf sein Meisterstück: „Ich hatte nur eine Stunde Zeit, um eine schleuderfeuchte Damenbluse mit einem Haushaltsbügeleisen von Hand zu plätten. An den Rüschen befanden sich Waschmittelrückstände, sodass jeder Fehler dafür sorgte, dass es sofort braune Stellen gab.“ Auch

mit der Gesamtnote von 1,9 war er „mehr als zufrieden“. Zum Stichwort „braun“ fällt ihm gleich wieder eine Geschichte ein: Ein Kunde hatte eine Chinohose zur Reinigung abgegeben und bei der Abholung bemerkt, dass die ihm überreichte braune Hose nicht die richtige sein könne, denn die sei ja grün gewesen. Doch die Registrierungsnummer war korrekt, eine Verwechslung ausgeschlossen. Nach einigen Recherchen stellte sich heraus, dass der Hersteller die Hose von Braun auf Grün umgefärbt hatte, um sie besser verkaufen zu können. „Die Trockenreinigung brachte den Originalzustand wieder hervor, der Mann nahm es zum Glück mit Humor“, schmunzelt Marco.



Rechts oben: Hemden bilden auch heute noch den größten Anteil in der Textilpflege.

Links: An der Hemdenbügelmachine werden sie in 40 Sekunden knitterfrei.



Zehn Jahre nach der Meisterprüfung hatte er genug Erfahrungen im Textilpflegebusiness gesammelt und übernahm den Familienbetrieb mit der Zentrale am Weeserweg und Filialen in Supermärkten wie real oder Edeka. Das Geschäft fußt dabei stabil auf bisher drei Standbeinen: Textilpflege und Heißmangel für Privatkunden, Hotellerie und Gastro sowie Berufsbekleidung für Geschäftskunden. Doch die Branche wandelt sich: „Unsere Großeltern haben noch Wollhosen, gestärkte Hemden und Kra-watten getragen, heute sind Jeans und pflegeleichte Stoffe angesagt, die jeder selbst zu Hause waschen kann.“ Also setzt der junge Vaiano konse-quent auf den Ausbau neuer Säulen wie Hygiene, Service und Nachhaltig-keit. Hochmoderne Maschinen aus Italien und Japan, die weniger Energie verbrauchen, sind für ihn und sein langjähriges Team genauso selbstver-ständlich wie der Verzicht auf unnötige Verpackungen, der Einsatz orga-nischer Flecklösemittel oder ein 24-Stunden-Selbstbedienungsterminal, das Kunden mit QR-Code und Paypal nutzen können. Dass es im Leben

abwechselnd bergauf und bergab geht, kennt der Hobbyradfahrer schon von seinen raren Runden auf dem Mountainbike. Aber vielleicht verrät uns der gebürtige Tönisvorster beim nächsten Interview, wie man verschwitz-te Sportkleidung am besten sauber bekommt. Denn bis zur Rente ist noch genug Zeit für viele weitere Anekdoten aus der Reinigungswelt.



**GRUYTERS**  
Crefelder Bäckerei seit 1863

**Seit 160 Jahren eine echte Familienangelegenheit**

7x in Krefeld • 1x in Viersen-Dülken

**baeckerei-gruyters.de**



anno 1863

# EXISTENZ GEFÄHRDET?

Wir beraten, begleiten und optimieren Ihre Situation



Nutzen Sie unsere 35-jährige Erfahrung aus Sanierungsberatungen und der Abwicklung von mehr als 8000 Regel- und Unternehmensinsolvenzen und 4500 Verbraucherinsolvenzverfahren! Nur kompetente Beratung eröffnet Ihnen die Chance, alle denkbaren Optionen zu prüfen und den bestmöglichen Weg optimiert zu wählen.

Ob außergerichtliche Sanierung, Entschuldung über Moratorien oder Einleitung eines Insolvenzplanverfahrens – auch für natürliche Personen: Mit uns leiten Sie den für Sie geeigneten Weg zum frühestmöglichen Zeitpunkt ein. Selbst im Worst Case bedeutet dies für persönliche Schuldner, dass drei Jahre nach Eröffnung eines Insolvenzverfahrens Restschuldbefreiung erteilt wird. Zusätzlich gibt es Instrumentarien, so zum Beispiel einen inhabergeführten Betrieb parallel und damit außerhalb der Insolvenz fortzuführen.



Verabreden Sie einen Termin unter [beratung@klaas.de](mailto:beratung@klaas.de)

Wir zeigen Ihnen gerne alle Möglichkeiten in einem unverbindlichen Termin auf – gerne auch als Videocall.

---

**Unsere weiteren Spezialgebiete sind:** • Gesellschafts- und Handelsrecht • Arbeitsrecht • Erbrecht  
• Familienrecht • Verkehrsrecht • Miet- und WEG-Recht

---

**Klaas & Kollegen Rechtsanwälte**  
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH  
Eichendorffstraße 25 • 47800 Krefeld  
Telefon: 02151 - 73 74 750  
[kanzlei@klaas.de](mailto:kanzlei@klaas.de) • [www.klaas.de](http://www.klaas.de)

**Klaas & Kollegen**  
Rechtsanwälte ■ ■  
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

# Ann-Katrin Roscheck

Text: Oliver Nöding  
Fotos: Luis Nelsen

## MIT VOLLEM HERZEN DURCHS LEBEN

Die meisten Autoren träumen insgeheim davon: von der großen Erzählung, dieser einen Geschichte, in der alles kulminiert, was sie je gedacht und gefühlt haben, in der Inhalt und Form eine untrennbare Verbindung eingehen – und die Leser nach Möglichkeit bis in ferne Zukunft mit ihrem Namen verbinden werden. Nur den wenigsten gelingt es aber, diese Geschichte zu schreiben. Sie bleibt ein Ideal, dem sie sich beharrlich und unaufhörlich nähern, das sie aber doch nie erreichen. Tragisch? Nicht unbedingt. In dem Wissen, eine Aufgabe und ein Ziel zu haben, liegt ja auch ein großes Glück. Ann-Katrin Roscheck ist diesem Glück immer ganz dicht auf den Fersen. Seit Jahren spürt sie in Krefeld Geschichten nach – und den Menschen, die bereit sind, sie ihr zu erzählen – und hat dabei eine ganz eigene, sehr intime Stadtchronik erschaffen. Jetzt hat sie die Perspektive gewechselt.

Ich war gerade ganz neu zur KR-ONE gestoßen, als ich Ann-Katrin Roscheck bei einem Redaktionsmeeting zum ersten Mal traf. Ich hielt mich zurück, war ja schließlich noch neu, und hörte mir stattdessen an, welche Ideen die erfahreneren Kollegen so mitgebracht hatten. Die dunkelblonde Redakteurin neben mir hinterließ einen besonderen Eindruck: Sie hatte gleich mehrere Geschichten am Haken, berichtete von spannenden Menschen, die sie irgendwie aufgespürt hatte und verstand es, mit der Art, wie sie von ihnen erzählte, zu fesseln. Ich hatte sofort Respekt vor ihr: Die Neugierde, Offenheit und Begeisterung, mit der sie der Welt begegnete, war greifbar. Doch

das war nicht immer so gewesen: „In der Schule passte ich nicht so richtig rein. Ich war zwar gut in Naturwissenschaften, vor allem aber ein kreativer Typ, verträumt und ein bisschen langsam“, taucht Ann-Katrin tief ein in ihre Vergangenheit. Wir sitzen in der Küche ihrer Wohnung in der Krefelder Innenstadt und lassen uns den Cappuccino schmecken, den sie uns zubereitet hat. Draußen ist es grau, aber bei Ann-Katrin herrscht eine warme, herzliche Atmosphäre. Der Anlass, aus dem wir uns treffen, ist allerdings auch ein bisschen traurig. „Das letzte Jahr war wirklich nicht einfach“, erzählt sie. „Als selbstständige Autorin war ich so erfolgreich wie nie, aber ich fühlte mich allein.“



Die Menschen und Orte, die Ann-Katrin in ihrem Leben getroffen und aufgesucht hat, sind nicht nur als Fotos in ihrer Wohnung immer präsent.



Es hat mir gefehlt, in einem Team zu arbeiten. Corona tat sein Übriges. Die Anfrage der Stadt Krefeld, ob ich als Pressesprecherin und Online-Redakteurin für sie arbeiten möchte, kam daher genau zum richtigen Zeitpunkt.“ Nachdem Ann-Katrin also jahrelang Geschichten aus Krefeld erzählt hat, wird sie nun Geschichten für Krefeld erzählen. „Ich bin zuständig für den Geschäftsbereich 5, zu dem unter anderem der Bereich Stadt- und Verkehrsplanung und das Zentrale Gebäudemanagement gehören“, gibt sie einen Einblick in ihre neue Tätigkeit. „Zwar wird es dabei nicht mehr um den Menschen von nebenan gehen, aber ich finde diese neue Aufgabe trotzdem sehr spannend. Städtische Themen in einer sich verändernden Presselandschaft zu platzieren, wird eine große neue Herausforderung sein. Und es ist toll, dass ich dabei so viele Menschen wiedertreffe, die mich auf meinem Weg geprägt haben.“

Dieser Weg ist lang und voller unerwarteter Abzweigungen und enger Haarnadelkurven. Ann-Katrin schrieb sich nach ihrem Schulabschluss 2010 für das Studium der Germanistik und Philosophie auf der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf ein und absolvierte ein Praktikum bei Welle Niederrhein, dem sich 2011 die freie Mitarbeit beim Lokalsender anschloss. „Mir wurde dort schnell klar, dass ich nichts anderes wollte, als Geschichten zu erzählen. Tagsüber arbei-

tete ich also als rasende Reporterin fürs Radio, was sehr fordernd und anstrengend war, und abends ging ich weiter studieren“, berichtet sie von ihren ersten beruflichen Schritten. „Bei der WZ lernte ich anschließend, wie man Artikel aufbaut, strukturiert, den Leser mitnimmt. Und dann klopfte eines Tages das Bethanien Kinder- und Jugenddorf in Schwalmatal an, das eine Pressesprecherin suchte. Ich war gerade erst 23 und für mich war das vor allem eine Challenge: Ich wollte mir als junge Frau Respekt und Anerkennung erarbeiten.“ Das gelang ihr: In den folgenden Jahren machte sie ihre Stelle komplett zu ihrer eigenen, krepelte die Website um und schuf neue Strukturen. „Das Kinderdorf war mein Baby, in das mein ganzes Herzblut floss. Doch als ich geschafft hatte, was ich mir vorgenommen hatte, fragte ich mich: Und was kommt jetzt?“

Ann-Katrin erzählt mir ihre Geschichte nicht einfach, sie durchlebt sie erneut. Mehr als einmal sehe ich ihr an, wie die Erinnerung an einen der zahlreichen Wendepunkte ihres Lebens oder einen Menschen, der sie beeindruckt hat, alte Gefühle weckt. Sie ist kein Mensch, der die Dinge abheftet, abschließt und vergisst. Was sie einmal gefühlt hat, das bleibt für immer bei ihr. Ihre Wohnung ist voller Erinnerungsstücke an die Reisen, die sie unternommen hat und die ein wichtiges Kapitel in ihrem Leben darstellen. Schwarzweißfotos zeigen einen



## Wir suchen Grundstücke

- Für die Umsetzung unserer Neubaumaßnahmen suchen wir in Krefeld und Umgebung geeignete Grundstücke mit und ohne Bebauung.





„Die schönsten Geschichten habe ich in den vergangenen zwei, drei Jahren geschrieben.“ Eine davon handelte von Josie, dem Kind, das niemals schläft. Mithilfe von Ann-Katrins Artikel wurden über 20.000 Euro an Spenden für das kleine Mädchen und seine Eltern gesammelt.

Leuchtturm in Neuseeland, einen Wasserbüffel in Kambodscha oder einen alten Mann in Marokko. „Alles fing damit an, dass ich auf Malta in Urlaub war“, beginnt Ann-Katrin. „Ich fragte mich dort, ob ich allein auf Weltreise gehen könnte. Während ich grübelte, las ich auf dem Smartphone, dass auf dem Ostwall, da wo ich lebte, ein Haus brannte. Ich dachte mir zuerst nichts dabei, doch dann stellte ich fest, dass es sich tatsächlich um mein Haus handelte. Die Wohnung unter meiner war in Flammen aufgegangen und das Feuer hatte auf meine übergegriffen. Ich verlor bei diesem Brand alles, was ich besaß. Aber rückblickend war diese Katastrophe für mein Leben ein absoluter Glücksfall. Ich hatte nichts mehr, was mich in Krefeld hielt – also ging ich auf meine Weltreise.“

Für zwei Jahre jettet sie, immer wieder unterbrochen von kurzen Deutschlandaufenthalten, um die Welt, nach Australien, Neuseeland, auf die Philippinen, vor allem Südostasien hat es ihr angetan. „Ich habe mein Herz an Vietnam und Kambodscha verloren“, sagt sie und wieder steigt dieses flimmernde Funkeln in ihre braunen Augen. „Ich habe mich dort in wohltätigen Projekten engagiert und Kindern das Schwimmen beigebracht. Alles, was ich hatte, trug ich in meinem Rucksack auf dem Rücken. Ich schlief in Bambushütten, und wenn es regnete, standen die Straßen unter Wasser und der Strom war weg. Aber es fehlte trotzdem nichts, kein Mensch wäre dort auf die Idee gekommen, sich zu beschweren. Dieses einfache Leben, fernab von Leistungsdenken und Materialismus, hat mir ein anderes Gefühl für mich selbst gegeben.“ Wer weiß, wo Ann-Katrin heute wäre, hätte das Schicksal Ostern 2019 nicht erneut zugeschlagen? „Ich war auf Sri Lanka, als es dort zu den Bombenanschlägen kam. Ich wusste sofort, dass mein romantisches Selbstfindungsabenteuer damit zu Ende war“, rekapituliert sie. „Also packte ich meine Sachen und flog nach Hause.“ Doch die Offenheit, das Gespür und die Dankbarkeit für die kleinen Dinge bringt sie mit zurück nach Krefeld. Und dort greift sie ihre alte Tätigkeit wieder auf.

„Meine schönsten Geschichten habe ich in den letzten zwei, drei Jahren geschrieben“, sagt Ann-Katrin aus voller Überzeugung. „Alles, was ich in meinem Leben gemacht habe, habe ich immer mit dem Herzen getan, aber erst nach meiner Rückkehr wusste ich, meine Gabe wirklich einzusetzen. Dass Menschen mir vertrauen, bereit sind, sich mir zu öffnen und mir tief private Dinge zu erzählen, damit ich sie aufschreibe, betrachte ich als ein Geschenk, für das ich sehr dankbar bin.“ Sie macht eine kurze Pause. „Prominente haben mich nie wirklich interessiert. Ich wollte immer die Geschichte des Menschen von nebenan erzählen. Denn ich glaube, dass jeder eine Geschichte in sich trägt, die es verdient, erzählt und gehört zu werden. Man muss

nur den Blick und das Ohr für sie haben. Ich möchte, dass der Krefelder weiß, was für eine großartige Person sein Nachbar ist.“

Ich werde Ann-Katrins Geschichten sehr vermissen. Die Spannung, wenn wieder ein Artikel von ihr im E-Mail-Postfach landete, den ich als erster lesen durfte. Den spürbaren Enthusiasmus für ihr Gegenüber, die sprudelnde Begeisterung, aber auch die Liebe und Zuneigung, die aus jeder Zeile flossen. Und die Arbeit mit ihr am Text, bei der es nicht selten darum ging, diesen reißenden emotionalen Strom zu beruhigen, damit der bekanntlich etwas spröde Niederheimer von ihm nicht fortgerissen wird. „Ich wollte immer alles“, lächelt sie. Ihre quirlige Feder schweigt jetzt erst einmal. Aber ich bin mir sicher, dass sie irgendwann wieder über das Papier fliegen wird. Wer so für das Schreiben und die Menschen brennt, der macht vielleicht eine Pause, aber er hört nicht auf. Schließlich lockt sie ja immer noch, diese eine große Erzählung. Aber das Ann-Katrin sie so hartnäckig gesucht hat, entbehrt ja auch nicht einer gewissen Ironie. Schließlich hat sie selbst eine solche Geschichte gelebt. Und sie ist noch lang nicht zu Ende.

Über 30 JAHRE  
Helfen ist Herzenssache!  
www.krebskinder-krefeld.de

Förderverein zugunsten krebskranker Kinder Krefeld e.V.

Sparkasse Krefeld  
IBAN DE37 3205 0000 0000 0088 88

Volksbank Krefeld e.G.  
IBAN DE32 3206 0362 0000 7700 00

Aktion Teddybär – ein Projekt unter dem Dach des Fördervereins



# GLÜCKSMOMENTE

20.03.2022



share the moment  
**#vervemoments**

**Sonntag, 20.03.22 - 15-21 Uhr im Verve in Krefeld**

**FOOD-KARUSSELL** und **DINE-AROUND** im KRasserie-Küchen Style,  
mit **BUBBLES** von Taittinger und **SAX & BEATS** von Juan Gutierrez

**99 Tickets** je € 99,- all inkl.

Buchung über unser Facebook Event, alternativ über unsere Homepage  
[www.verve5.de/gluecksmomente](http://www.verve5.de/gluecksmomente)

**Ab 22.3.2022 wieder Dienstag bis Samstag ab 18:00 Uhr geöffnet.**



Surfpark Krefeld

# DER FAKTENCHECK: ECHTE ZAHLEN ZU ENERGIE UND CO<sub>2</sub>-BILANZ!

Wer in den letzten Monaten die Zeitungen las, erhielt den Eindruck, ganz Krefeld sei gegen den Surfpark. Dass dem nicht so ist, zeigte eine Kundgebung am Elfrather See.

Der Surfpark am Elfrather See bleibt weiter ein heißdiskutiertes Thema in der Seidenstadt. Wir als Verlag und Herausgeber der CREVELT Magazine haben uns dabei immer klar positioniert und vor allem rund um den zurückliegenden Ratsbeschluss zur Offenlegung des Vorhabens für eine Versachlichung der Debatte geworben. Gerade hinsichtlich des Energiebedarfs und der damit einhergehenden CO<sub>2</sub>-Bilanz sind in den zurückliegende Wochen Zahlen von Gremien, Medien und Aktivisten kolportiert worden, die der Planung des Vorhabenträgers nicht entsprechen. Darauf hat die Elakari Estate GmbH nun reagiert und sich mit einem Brief an die Medien gewandt, in dem die aktuellen Zahlen erläutert wurden.

Ob BIENE, Fridays for Future oder der linke Flügel der Grünen, die Kritiker des Großprojekts im Naherholungsgebiet in Elfrath See bringen immer wieder neue Gründe zum Ausschluss der Entwicklung des Surfparks hervor. Mal sind es allgemein gehaltene Verweise auf Paragraphen des nordrhein-westfälischen Klimaschutzgesetzes, mal konkrete Vorwürfe zu angeblich bewusst gefälschten Zahlen der Stadt. Gerade mit Blick auf die im Rahmen der globalen Erderwärmung

immer in den Mittelpunkt gestellte CO<sub>2</sub>-Bilanz werden eigene, vermeintlich valide Daten in den Raum gestellt und bewusst der Eindruck erweckt, die Mehrheit der Krefelder sei gegen den Bau des Surfparks. Der private Investor, von Anbeginn der Initiative um Transparenz und Sachlichkeit bemüht, gibt folgende belastbaren Größen aus: „Richtig ist, dass der Surfpark jährlich zwischen null und max. zwölf Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen verursacht – je nach Wahl der Wärmequelle. Die



Autohaus GmbH & Co. KG  
**Uebergünn**

Wir machen mobil ...

UNSER SERVICE-TEAM BIETET IHNEN FÜR FAHRZEUGE ALLER MARKEN:

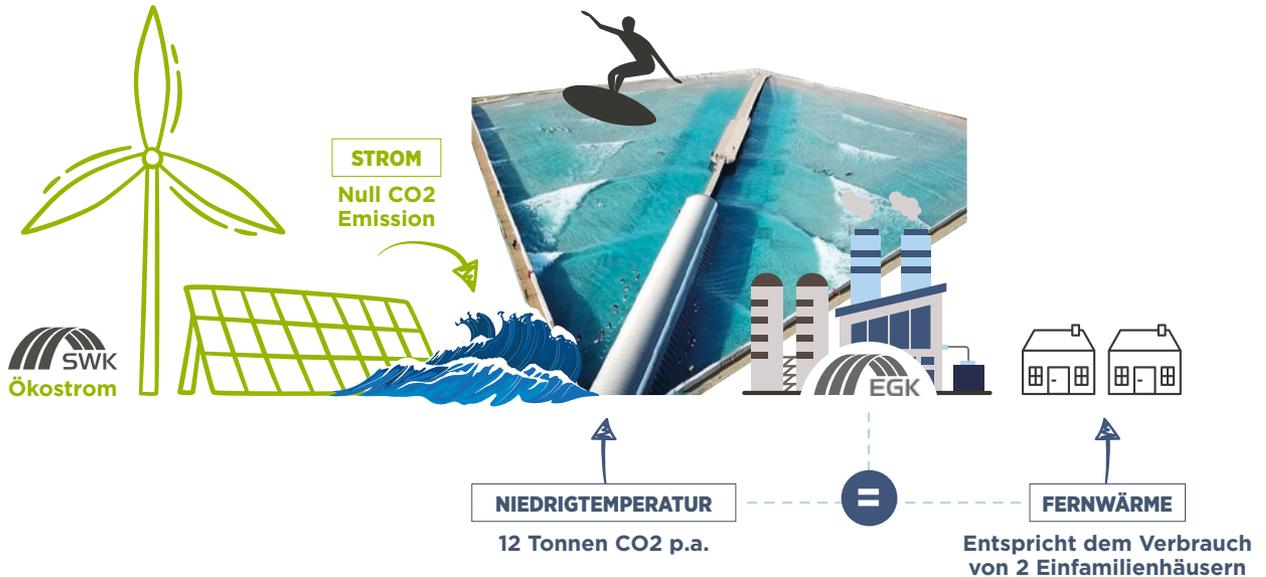
- Aktuelle Seat Serviceangebote
- Fahrzeuginstandsetzung und -pflege
- Unfallreparaturen und Unfallabwicklungen
- Auch während der Reparatur bleiben Sie mobil: Wir stellen Ihnen ein Werkstatersatzfahrzeug

UNSER VERKAUF BIETET IHNEN:

- Seat - Jahreswagen und Tageszulassungen
- Neufahrzeuge zu attraktiven Preisen
- Werkstattgeprüfte Gebrauchtwagen aller Marken

Das Uebergünn-Team freut sich auf Sie!

Uerdinger Str. 73/75 ■ 47799 Krefeld ■ 02151-2 67 40 ■ [www.ueberguenn.de](http://www.ueberguenn.de)



Zahl von 1.200 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr errechnet sich unter den Bedingungen eines normalen Strommix, wie ihn die allermeisten Kunden beziehen. Wir als Vorhabenträger haben jedoch mit den Stadtwerken Krefeld ein Energiekonzept für den Bezug von 100-Prozent-Ökostrom erarbeitet und dazu aktuelle Preisinformationen erhalten.“

Auf Nachfrage bestätigten die Stadtwerke, dass dieser Strom zu 100 Prozent CO<sub>2</sub>-neutral ist und keine Emissionen verursacht. Sobald die erforderlichen Genehmigungen vorlägen, würde Elakari unter den heute bekannten Bedingungen diesen Ökostrom bestellen, sodass er zu Betriebsbeginn verfügbar wäre. Die Stadtwerke Krefeld bestätigen ebenfalls, dass es keinen Mangel bei der Beschaffung von Ökostrom für das Vorhaben gibt. Wichtig ist: Die oben genannte Zahl von maximal zwölf Tonnen pro Jahr bezieht sich auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Beheizung und Klimatisierung des Hub-Gebäudes, die über die Niedrigtemperatur der Fernwärmeversorgung bezogen wird und ent-

sprechend geringe CO<sub>2</sub>-Emissionen produziert. Zurzeit wird parallel die Umsetzbarkeit und Effizienz von Geothermie untersucht, die keinerlei CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen würde. Zum Vergleich: ein Einfamilienhaus mit einem typischen Verbrauch von 20.000 Kilowattstunden verursacht je nach Heizsystem jährlich zwischen vier und 5,3 Tonnen CO<sub>2</sub>, veranschaulicht die Berechnung der Verbraucherzentrale. „Der Betrieb des Surfparks verursacht pro Jahr maximal die gleiche Menge an CO<sub>2</sub>-Emissionen wie zwei bis drei Einfamilienhäuser“, sagt Elakari und verweist auf die Finanzierung: „Ökostrom ist zur Zeit natürlich noch teurer als der konventionelle Strommix, aber wir sind unter Berücksichtigung der uns heute bekannten technischen und wirtschaftlichen Faktoren bereit, diese Mehrkosten zu tragen. Wir wollen einen möglichst klimaneutralen Surfpark – aus eigenem und im Interesse der Stadt Krefeld. Wir werden versuchen, die geringen Emissionen von maximal 12 Tonnen pro Jahr über die Geothermie-Lösung auf null zu reduzieren.“

# IHR VEREIN WIRD ES LIEBEN ...

**LOH3BOTIC**  
GARTEN-AUTOMATISIERUNGSSYSTEME  
Kress

**Das LOH3BOTIC Sportplatz Konzept:**  
Inklusive tollem Vereinssponsoring (Trikotsatz für die 1. Mannschaft) & zusätzliches Sponsoring für die Jugendabteilung!

**Jetzt Anfragen!**  
Gültig für Fußball-, Tennis-, Golf- und weitere Vereine  
Gültig bis zum 31.05.2022

## LOH3BOTIC

GARTEN-AUTOMATISIERUNGSSYSTEME

**IHR MÄHROBOTER-EXPERTE FÜR KREFELD & UMGEBUNG**

TIM LOHMANN · 0172/7499702  
INFO@LOH3BOTIC.DE

[www.lohbotic.de](http://www.lohbotic.de)



Quell- und Zielorte der Besucher bekannt sein müssen. Solche An- und Abfahrten fallen bei sehr vielen Sportarten an, zum Beispiel an jedem Bundesliga-Wochenende, beim Skifahren oder Segeln, beim Golfen oder Klettern in der Natur. Der Besuch von Kulturveranstaltungen und anderen Freizeitangeboten ist ebenfalls häufig mit dem Ausstoß von CO<sub>2</sub> verbunden.“

Elakari wünscht sich eine faire Diskussion, die nicht mit falschen Annahmen und Fakten arbeitet und plädiert deshalb dafür, die An- und Abfahrten beim Sport, in Kultur und Freizeit nicht unterschiedlich zu bewerten. Ein Surfer dürfe seine Leidenschaft mit dem gleichen

Recht betreiben wie ein Bergkletterer, ein Fußballfan oder ein Konzertbesucher. Schließlich hinterlassen 50 oder 100 gefahrene Kilometer bei jedem den gleichen CO<sub>2</sub>-Abdruck, egal wohin er fährt. Hinzu kommt, dass im Fall des Surfparks umgekehrt auch CO<sub>2</sub>-Belastungen wegfallen, weil Surfer gegebenenfalls auf Kurztrips per Flugzeug oder eine Autofahrt zum Meer verzichten.

Doch der Investor und Betreiber gibt nicht nur bereitwillig Auskunft zum Verbrauch der tatsächlichen Anlage, sondern legt auch die bis hierhin vorliegenden Daten zum CO<sub>2</sub>-Verbrauch durch die An- und Abfahrten offen. „Das der Stadt Krefeld vorgelegte Gutachten von Peutz Consult kommt zu dem Ergebnis, dass durch den vorhabensbedingten An- und Abreiseverkehr innerhalb des untersuchten Straßennetzes sowie durch die zusätzlichen Verkehre auf den Parkplätzen ein jährlicher CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 672,92 Tonnen entsteht“, heißt es in dem Brief, wenngleich Elakari einräumt, dass es sich hierbei nicht um die finale Datenlage handeln muss: „Wie hoch die CO<sub>2</sub>-Emissionen sein werden, die durch die zurückgelegten Fahrwege außerhalb des untersuchten Straßennetzes durch An- und Abreiseverkehr entstehen, ist nicht seriös zu bestimmen, da hierfür die genaue Wegstrecke und die

Losgelöst von den Bemühungen Elakarıs, zu einer Versachlichung der Debatte beizutragen, hat sich Ende Februar die Initiative zur Unterstützung des Surfparks am Elfrather See zusammengefunden, um ihrer Haltung auch bildlich Ausdruck zu verleihen. Denn entgegen aller Behauptungen, die Mehrheit sei dagegen, ist genau das Gegenteil der Fall. Und auch wir machen weiterhin Welle für ein Projekt, das Krefeld guttun und uns allen helfen wird. //kor



Der **Pride NEO**: Einhand-Demontage in 5 Teile • Drop-In-Batteriekasten • vollgefederte PU-Bereifung • drehbarer Sitz • Beleuchtung vorne • verstellbare Lenksäule • Steigfähigkeit 14 % • belastbar bis 135 kg • bis zu 6 km/h Geschwindigkeit und 20 km Reichweite • erhältlich in den Farben blau, weiss, schwarz, orange

UVP 2.259 € **1.490 €**



Dieses und weitere Produkte erhalten Sie in unseren Filialen. Auf Wunsch auch inkl. Wartungsservice.

# AMRENT

**AMRENT GmbH**

Wo auch immer Sie tätig sind,  
vermietet AMRENT Maschinen  
und Geräte zum Heben von  
Personen und  
Material.



**Scherenbühnen**



**Teleskopbühnen**



**Anhängerbühnen**



**LKW-Bühnen**



**Rollgerüste**



**Stapler**



**Radlader**



**Glaslifter**



**Materiallifte**



**Teleskopstapler**

**AMRENT GmbH**  
Mevisenstraße 62 b  
47803 Krefeld  
Tel.: 0 2151- 65710 40  
[kontakt@amrent-krefeld.de](mailto:kontakt@amrent-krefeld.de)  
[www.amrent-krefeld.de](http://www.amrent-krefeld.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 7.00 - 17.00 Uhr  
Fr. 7.00 - 16.00 Uhr



fassago – Die ECO-Fassadenreinigung

## EIN NEUES HAUS ZUM HALBEN PREIS

Fotos: Luis Nelsen

**Peter Hellings wollte eigentlich nur die Fassade seines Hauses streichen lassen. Jetzt leitet er mit fassago ein Unternehmen zur Fassadenreinigung.**

**Männer in den sogenannten besten Jahren kommen manchmal auf wunderliche Ideen: Sie schmeißen den sicheren Job und kaufen sich ein altes Segelboot, das sie für eine Weltumseglung sanieren. Sie lösen ihr Konto auf und fliegen nach Alaska, um dort Gold zu schürfen. Sie suchen ein neues Hobby und werden Fallschirmspringer. Auch Peter Hellings hat sich mit Mitte 50 noch einmal umorientiert: Aber hinter seiner Entscheidung stand weder eine Sinnkrise noch die Befürchtung, irgendwas zu verpassen. Als Hausbesitzer auf der verzweifelten Suche nach einer Lösung für sein Problem stieß er einfach auf eine unschlagbare Geschäftsidee. Und er tat dann, was er in seinem Leben schon häufiger erfolgreich praktiziert hatte: Er ergriff eine Gelegenheit – und ging unter die Fassadenreiniger.**

Peter Hellings ist kein Mann, der um den heißen Brei herumredet. Er weiß, wo er hin will und wie er ans Ziel gelangt. Und dann fasst er die Dinge an: pragmatisch, systematisch und entschlossen. Das wird schon klar, als er uns gut gelaunt zum Gespräch in seinem Haus in Uerdingen empfängt. Er hat alles perfekt vorbereitet: Auf dem Tisch liegen die Broschüren seines Unternehmens fassago für uns bereit, den Kaffee kocht er, während wir unsere Jacken ablegen. Seine Haare sind kurz geschoren, der stilvolle casual look aus Pullover, Jeans und Sneakers entspricht einem Mann, der immer in Bewegung ist. Als er seine Geschichte erzählt, spricht er beinahe druckreif, kurz, knapp, sauber, pointiert, mit fester, angenehm tiefer Stimme: Er weiß genau, was er sagen will, weil er sich selbst immer treu geblieben ist. Hellings machte seine ersten Karriereschritte als Einzelhandelskaufmann für Sportartikel, bevor er die Lotto-Toto-Annahmestellen seiner Eltern übernahm. Als ihm

das zu langweilig wurde, sattelte er um und machte sich mit Anfang 20 mit seinem eigenen Reisebüro selbstständig. Dort lockte irgendwann eine unerwartete Chance: „Ein Freund, der mit Fotoalben und Bilderrahmen handelte, schlug mir vor, meinen Kunden doch hochwertige Fotoalben als Goodie zu schenken“, erinnert sich Hellings. „Die Alben wurden von meinen Kunden super angenommen, was mich auf eine Idee brachte: Ich offerierte sie anderen Reiseunternehmen mit ihrem Logo aufdruck als Werbegeschenk. Innerhalb einer Woche hatte ich Tausende Fotoalben verkauft!“ Und so wurde aus Peter Hellings, dem Reisebüro-Inhaber, Peter Hellings, der Werbemittel-Händler. Ein Job, den der gebürtige Uerdinger nun auch schon seit 20 Jahren macht und mit dem er es sich bis zum Ruhestand hätte gut gehen lassen können. Wenn die Spürnase im Mai 2020 nicht noch einmal eine Gelegenheit gewittert hätte.



Der Effekt ist beachtlich: Nach der sanften Spülung sieht die Hausfassade danach wieder aus wie neu.



Foto: fassago

**Oben: Selbst ist der Mann: Mit der Teleskoplanze rückt Hellings dem Schmutz zu Leibe.**

„Ich hatte ein paar Tage Urlaub und mir war langweilig, also beschloss ich, mich um mein Haus zu kümmern. Die Fassade brauchte dringend einen Anstrich und ich rief einen Maler an“, erzählt Hellings mit einem Funkeln in den Augen. „Doch der Kostenvoranschlag, den der mir machte, ließ mich fast hinten überkippen.“ Jeder andere hätte vielleicht klein beigegeben und in den sauren Apfel gebissen, aber Hellings war nicht bereit dazu. Er fühlte sich angestachelt, eine Alternative zur überteuerten Dienstleistung zu finden. „Ich begann, im Netz zu recherchieren und mich über das Thema zu informieren. Wie wäre es, wenn man die Fassade nicht streicht, sondern einfach reinigt? Wenn das Auto dreckig ist, lässt man es ja auch nicht neu lackieren. Der erste Schritt war die Investition von 30 Euro für ein Fassaden-Rei-



Foto: fassago



# Fassaden waschen ~~statt streichen.~~

Jetzt Termin für **Gratis-Probe-flächenreinigung vereinbaren!**  
 Tel.: 02151 - 3272000 oder  
 E-Mail: [info@fassago.de](mailto:info@fassago.de)

- bis zu 70 % günstiger als ein Anstrich
- ohne Gerüst - schnell und effektiv
- nachhaltig und umweltschonend

**fassago**  
 Die ECO-Fassadenreinigung



Foto: fassago



**Im Transporter befinden sich neben der Wasseraufbereitung rund 400 Meter Wasserschläuche.**



nigungsmittel aus dem Baumarkt, aber das war ein totaler Schuss in den Ofen. Also suchte ich weiter.“ Schließlich stieß Hellings auf ein Unternehmen, das Systeme für die Fassadenreinigung herstellte. „Ich fuhr da kurzerhand hin und ließ mir alles zeigen. Das Produkt überzeugte mich restlos, also machte ich nach einiger Bedenkzeit Nägel mit Köpfen und investierte in einen VW-Transporter mit eingebautem System zur Wasseraufbereitung.“ Natürlich war Hellings damit noch nicht soweit, seine Dienstleistung guten Gewissens am Markt anbieten zu können. Es begann eine spannende Zeit, in der er sich in die Materie einarbeitete und die neu erworbene Technik ausprobierte. „Ich übte an den Häusern meiner Freunde“, lacht er, „optimierte immer weiter und verbesserte die Arbeitsabläufe. Es kommt schließlich nicht nur darauf an, eine Hauswand zu reinigen, sondern dies auch so effizient wie möglich zu tun, damit es sich am Ende auch wirtschaftlich lohnt.“ Hellings spricht ganz sachlich über seine neue Tätigkeit,

keineswegs wie jemand, der sich aus einer Laune heraus Hals über Kopf in ein Abenteuer gestürzt hat: „Etwas zu verkaufen, funktioniert immer gleich. Man muss sein Produkt verstehen und selbst davon überzeugt sein. Dann begeistert man auch seine Kunden.“

Die ökologische Fassadenreinigung von fassago funktioniert denkbar einfach: Die zu reinigende Fläche wird zunächst mit Reiniger eingesprüht. Während das Reinigungsmittel einwirkt, werden Auffangwannen aufgestellt, in die das Schmutzwasser später ablaufen kann. Anschließend wird die Fassade mithilfe sogenannter Reinigungs-Teleskopanlagen abgespült. Die besondere Herausforderung besteht in der Dosierung des Reinigungsmittels und des zum Einsatz kommenden Wasserdrucks. Anders, als man es sich vielleicht vorstellt, wird bei fassago im Niederdruckverfahren und mit viel Wasser gearbeitet. „Ginge man mit dem Kärcher an eine WDVS-Putzfassade (Wärmedämmverbundsystem), würde sie einem sofort um die Ohren fliegen. Mit unserer sanften Fassadenwäsche bekommen wir Putz-, Kunststoff-, gestrichene Klinker- und Metallfassaden restlos sauber, ohne dass es zu Beschädigungen kommt“, verspricht Hellings. Auch an die Umwelt wird gedacht: Das aufgefangene Wasser wird in den VW-Transporter gepumpt und dort aufbereitet, bevor es in den Wasserkreislauf zurückgeführt wird. Es gelangen keinerlei Reinigungsmittel ins Grundwasser.

## Ökologisches Bauzentrum Duisburg

Baustoffe und Ausbauleistungen aus einer Hand

Nachhaltig  
Kompetent  
Zuverlässig

Blumenthalstr. 68, 47058 Duisburg, 0203-339956, [www.oekobau-duisburg.de](http://www.oekobau-duisburg.de)



Bei dem Schmutz, den er abwäscht, handelt es sich um Algen, Pilze, aber auch den berüchtigten Feinstaub, vor allem natürlich an stark befahrenen Straßen. Dieser Dreck ist nicht nur unschön, er greift auch die Fassadenstruktur an, wenn nicht gehandelt wird. Das Argument für die Dienstleistung, die Hellings mit fassago anbietet, liegt für ihn klar auf der Hand: „Ich erziele denselben Effekt wie ein Maler – aber das ungefähr zur Hälfte des Preises und in einem Bruchteil der Zeit. Viel mehr Überzeugungskraft braucht es eigentlich nicht. Wenn potenzielle Kunden die gereinigte Probefläche sehen, fragen die meisten nur noch, wo sie unterschreiben müssen“, berichtet der Unternehmer. Die satte Kostenersparnis, die unter anderem auch dadurch zustande kommt, dass für die Fassadenreinigung dank der Teleskopanlagen kein Gerüst aufgebaut werden muss, ist aber bei Weitem nicht der einzige Vorteil. „Wir sind, je nach Größe des Hauses, innerhalb eines Tages fertig und hinterlassen keinerlei Spuren. Schnell da, schnell wieder weg, das ist die Devise“, schmunzelt Hellings. Das Ergebnis allerdings, das bleibt: Die porontiefe Imprägnierung, die er zum Abschluss vornimmt, zögert eine erneute Veralgung nachweislich bis zu fünf Jahre hinaus.

Hellings hat angesichts dieser Fakten allen Grund, gespannt, aber optimistisch nach vorn zu schauen: Die Qualität seines Angebots spricht für sich und der Bedarf ist riesig, zudem gibt es in Krefeld und Umge-

bung derzeit keinerlei Konkurrenz für fassago. „Gebäudereiniger, die das eigentlich anbieten könnten, schrecken aufgrund des finanziellen Aufwands davor zurück“, weiß er. „Um Fenster zu reinigen, braucht man einen Lappen und einen Eimer, bei der Fassadenreinigung sieht das etwas anders aus.“ Um fassago auf die nächste Stufe zu heben, hat er sich Partner an seine Seite geholt, die ihn bei der Unternehmensentwicklung unterstützen – und von der Fassadenreinigung genauso überzeugt sind wie er. Gemeinsames Ziel: Sich am hiesigen Markt zu etablieren – und das Geschäft im Idealfall noch weiter auszubauen. Wenn es nach Hellings geht, hält er die Lanze zukünftig nicht mehr selbst in der Hand, sondern konzentriert sich darauf, die Fäden im Hintergrund zu ziehen. Und gelangweilte Männer, die mal etwas Neues ausprobieren wollen, rufen einfach bei fassago an. //on

**Jetzt kostenlose Probeflächenreinigung anfragen!**

**Tel.: 02151 327 2000 // E-Mail: [info@fassago.de](mailto:info@fassago.de)  
[www.fassago.de](http://www.fassago.de)**

**TECHNIK PARTNER**

**VOR ORT**  
- STATT WORLD WEIT WEG

**HIFI** **SAT** **TV** **NETZWERK** **WERKSTATT** **ALARM ANLAGEN** **KLINGELANLAGEN**

**Technik-partner**

Maybachstrasse 157  
47809 Krefeld  
Tel.: 02151 - 543888  
Mail: [info@rinsch.de](mailto:info@rinsch.de)  
[www.rinsch.de](http://www.rinsch.de)

# AMRENT GmbH AUF DIE BÜHNE, FERTIG, LOS...

Fotos: Roberto Alfano



Die AMRENT GmbH ist ein professioneller Vermieter von Maschinen und Equipment zum Heben von Menschen und Lasten – wie zum Beispiel Arbeitsbühnen, Rollgerüste oder Stapler. AMRENT vermietet eigene Geräte in der Region und vermittelt Gerätevermietungen in ganz Deutschland und Europa.

Foto: Amrent

## FAST IMMER KURZFRISTIG VERFÜGBAR

Immer wieder hört man von Lieferengpässen und Verzögerungen. Handwerker und Dienstleister können ihre Leistungen erst nach Monaten erbringen, weil ihnen wichtige Ersatzteile fehlen. Zum Glück betreffen diese Probleme das Krefelder Unternehmen AMRENT so gut wie gar nicht. Seine Mietfahrzeuge und Maschinen stehen, wenn sie nicht gerade an einen anderen Kunden vermietet sind, auch kurzfristig zur Verfügung. „Wir versuchen, die Vermietung so schnell und unkompliziert wie möglich zu gestalten. Selbst wenn jemand ein Gerät von jetzt auf gleich benötigt, tun wir unser Bestes, um den Kundenwunsch zu erfüllen“, versichert AMRENT-Geschäftsführer Hans Albano-Müller.

### „WIR KENNEN UNS AUF BAUSTELLEN AUS!“

„Gerade Handwerker haben oft wenig Zeit und benötigen spontan unsere Unterstützung“, weiß Albano-Müller. „Unser Vermietungsteam ist da zum Glück sehr flexibel, und kennt sich mit der Situation auf Baustellen aus. Daher bekommt jeder Kunde, der anruft oder auch spontan vorbeikommt, auf Wunsch erst einmal eine Beratung, um herauszufinden, was er wirklich braucht“, so der AMRENT-Geschäftsführer. „Wenn nicht klar ist, welche Maschine passt, kommt unser Mietstationsleiter Daniel Deckers gern zur Baustelle und fin-

det eine Lösung. Bei Bedarf misst er mit dem Laser, welche Hubhöhen benötigt werden und wie groß die Zufahrten zur Baustelle sind.“

## PERSÖNLICHE BETREUUNG – SCHLANKE ORGANISATION

Im Gegensatz zu Mitbewerbern, die zu großen Unternehmen gehören, wird bei AMRENT jeder Kunde persönlich und unbürokratisch betreut. Die zwölf AMRENT-Mitarbeiter sind in der Mehrzahl schon viele Jahre im Unternehmen. So sind langjährige und stabile Kundenbeziehungen entstanden, bei denen die Teammitglieder die Kundenbedürfnisse kennen. Vermietungen können schnell und flexibel abgewickelt werden. Angebote, Auftragsbestätigungen und Mietverträge werden zeitnah per E-Mail verschickt. Nur bei Neukunden ist vor der Vermietung eine Bonitätsprüfung erforderlich.

## ÜBER 120 MIETGERÄTE VERFÜGBAR

Zu den AMRENT-Kunden zählen viele örtliche Baubetriebe, Dachdecker, Elektriker, Garten- und Landschaftsbauer, Maler, Immobilienverwalter, Industriemontagefirmen, Wartungsabteilungen von Industrieunternehmen sowie einige andere Branchen. Von den Mietgeräten



Links oben: Geschäftsführer Hans Albano-Müller hilft seinen Kunden mit Baufahrzeugen und Maschinen aller Art.



Manchmal kommt einfach jemand auf einen Kaffee vorbei, um ein Vorhaben in Ruhe zu besprechen. Denn es ist uns sehr wichtig, dass sich unsere Kunden gut aufgehoben fühlen.“ //mo

**AMRENT GmbH**  
**Mevissenstraße 62b // 47803 Krefeld**  
**Tel.: 02151-657104-0 oder 02151-65068-0**  
**www.amrent.de**

der AMRENT GmbH werden Hubarbeitsbühnen und Alu-Rollgerüste am häufigsten nachgefragt – so zum Beispiel für Wartungs- und Reparaturarbeiten, Montagen, Baumschnitt, Dacharbeiten oder Gebäudereinigung – um nur einen Teil der möglichen Verwendungen zu nennen. Das zweite Standbein sind Stapler und Hubwagen für verschiedenste Einsatzbereiche – im Innenbereich mit Elektroantrieb, für draußen mit Dieselmotor. Von Glaserbetrieben werden häufiger Geräte zum Heben und Manövrieren von Glasscheiben, sogenannte Glaslifter, nachgefragt. Neu im Mietpark sind kleine und mittlere Radlader für die Bauwirtschaft.

**TRANSPORTKAPAZITÄTEN WERDEN AUSGEBAUT**

Da nicht nur die schnelle Verfügbarkeit der Maschinen ein Thema ist, sondern auch der Transport, hat AMRENT ergänzend zu den bisherigen Transportfahrzeugen einen zweiten Tieflader angeschafft, der ab Sommer 2022 im Einsatz sein wird. Die Mietgeräte werden von zwei erfahrenen LKW-Fahrern pünktlich zu den Einsatzorten gebracht. LKW-Bühnen und Anhängerbühnen werden in der Regel von den Kunden in der Mietstation an der Mevissenstraße abgeholt.

**ERSTER ANSPRECHPARTNER IN DER REGION**

Hans Albano-Müller ist sehr stolz, was er mit seinem Team in den letzten Jahren aufgebaut hat. „Vor 14 Jahren habe ich quasi bei null angefangen. Heute haben wir über 120 Mietgeräte und bauen noch weiter aus. Inzwischen ist AMRENT für viele Handwerks- und Bauunternehmen der Region der erste Ansprechpartner, wenn sie Lasten oder Personen heben müssen“, sagt er mit einem Lächeln im Gesicht. „Es ist wirklich toll, wie viel Vertrauen uns entgegengebracht wird und wie gut unser Verhältnis zu einigen Kunden ist.“

**NEU bei KINETO**

**ANTI-SCHWERKRAFT LAUFBAND**

für schmerzfreies Training

**Das Anti-Schwerkraft-Laufband AlterG® unterstützt Patienten, frühzeitig nach Operationen oder Verletzungen schmerzfrei zu trainieren. Ebenso hilft eine integrierte Ganganalyse, um mit einem hinkfreien Gang schnell wieder fit zu werden.**

- Diese frühe Mobilisierung und die Beibehaltung eines natürlichen Gangbildes hilft Ihnen, schneller wieder mobil zu werden und in Form zu kommen.
- Athleten aus dem Spitzensport nutzen unser Gerät auch gerne als Ergänzungstraining bei hohem Trainingsumfang, um die Gelenke zu schonen.
- **Überzeugen Sie sich selbst und buchen Sie einen Termin bei uns.**

**Trainieren Sie im Monats-Abbo**

**Für Ihre Sicherheit:**  
 Hocheffiziente Luftentfeuchtung  
 Umfangreiches Hygienekonzept  
 Trennwände zwischen den Geräten

**Jetzt Termin vereinbaren!**

**KINETO**  
PHYSIOTHERAPIE & TRAINING

KINETO Physiotherapie & Training  
 Bismarckplatz 32 · 47799 Krefeld · Tel. 02151-4169 399  
 krefeld@kineto.physio ➤ [www.kineto.physio](http://www.kineto.physio)



frovin Baumaakt

# ÖKOLOGISCHE WOHNTRÄUME ZUM DURCHATMEN

Fotos: Luis Nelsen

**Leise klimpert das Windspiel beim Betreten des Meerbuscher Baumarktes. Der Blick fällt auf ein großes modernes Bett, umgeben von Naturfarben und natürlichen Materialien. Wer seine nachhaltigen Wohnräume in die Realität umsetzen möchte, kann sich bei Familie Opgenorth und ihrem Team umfassend beraten lassen und alles für das ökologische Bauen und Wohnen bekommen.**

Die Idee zu diesem besonderen „Baumaakt“ kam Sabine und Theo Opgenorth vor über 35 Jahren bei der Verwirklichung ihres eigenen Wohntraums: „Wir hatten damals ein altes Bauernhaus gekauft und komplett saniert und umgebaut. Unsere Wünsche waren neben Fenstern, die nach außen aufgehen, auch Naturfarben für die Räume. Um die Farben zu bekommen, mussten wir nach Goch in einen Naturkostladen fahren“, erinnert sich Geschäftsführer Theo Opgenorth schmunzelnd. Der gelernte Schreiner und seine Frau fassten daraufhin die Idee, einen ökologischen Baumarkt am Niederrhein zu eröffnen: „Wir wollten anderen den Traum eines nachhaltigen Hauses erleichtern“, verrät Sabine Opgenorth.

Aus der Idee von damals ist mittlerweile ein Baumarkt auf rund 500 Quadratmetern Fläche geworden, in dem sich alles um nach-

haltige Materialien dreht. Schon längst ist ökologisches Bauen nicht mehr nur ein Sparten Thema, sondern erfüllt ganzheitliche, moderne Wünsche: Ob Naturfarben, Schlafsysteme, Fenster oder Böden – heutzutage finden sich ökologische Materialien fast in jeder Interieur-Living-Zeitschrift wieder. Das weiß auch der sympathische Geschäftsführer: „Die Materialien sind zum Beispiel oft in Bauhaus-Gebäuden anzutreffen.“ Das verstaubte Image von sogenannten Ökos, die ihr Haus mit Kork ausstatten, ist längst überholt, zeigen die Naturmaterialien doch nicht nur ihre nachhaltige Wirkung, sondern überzeugen auch durch ästhetisches Design. Kork erlebt aktuell eine Renaissance und erfreut sich großer Beliebtheit: „Aus vielen Zeitschriften ist das Material aktuell nicht mehr wegzudenken“, so Theo Opgenorth. Kein Wunder, sind die Korkböden nicht nur geschmackvoll, sondern bieten auch hohen Wohnkomfort.



**Auf rund 500 Quadratmetern Fläche gibt es im frovin Baumaakt ein breites Angebot rund ums ökologische Wohnen zu entdecken.**



Aber auch im Bereich der Naturfarben hat sich in den letzten Jahren einiges getan: „Der Vorteil bei Naturfarben ist, dass die Inhaltsstoffe voll deklariert sind“, erklärt Katharina Opgenorth-Brand und fügt hinzu, „die Rohstoffe werden aus überwiegend natürlichen Quellen gewonnen.“ Besonders angesagt sind zurzeit Lehm- und Kalkfarben: „Für das Raumklima haben diese Farben einen sehr positiven Effekt. Sie filtern die Raumluft und sorgen für ein ausgeglichenes Wohnklima“, erläutert Theo Opgenorth. Zusätzlich werden auch festsitzende Gerüche, wie zum Beispiel Rauch, herausgefiltert. Die Farblieferanten kommen alle aus Deutschland, so gibt es keine langen Lieferwege. Auch Katharina Opgenorth-Brand weiß, wovon sie spricht, hat sie doch zuletzt ihr 50er-Jahre-Haus komplett ökologisch umgebaut: „Wir leben das Ganze selbst und können unseren Kunden so wertvolle Tipps mit auf den Weg geben“, erklären Vater und Tochter unisono.

Neben den Farben und Böden spielen auch Fenster im frovin Baumaakt eine große Rolle, haben doch die beiden Geschäftsinhaber ihren eigenen Fenstertraum schon im alten Bauernhaus umgesetzt: „Fenster, die sich nach außen öffnen lassen, gab es damals auch noch nicht viele. Wir haben uns bewusst auf die Suche gemacht und diese aus Dänemark stammenden Fenster in unserem Sortiment etabliert“, berichtet Theo Opgenorth. Der Krefelder schätzt nicht nur den praktischen Nutzen, dass diese Fenster sich immer und auch bei zugestellten Fensterbänken schnell öffnen lassen, sondern auch die Wirkung, die das Öffnen auf ihn hat: „Es macht einen Unterschied, ob ich etwas nach außen öffne oder nach innen“, verrät Opgenorth lächelnd. Fenster seien Augen des Hauses und das Team von frovin liebt und lebt es, seine Kunden bei der Gestaltung vollkommen abzuholen.

Dass sich ökologisches und ästhetisches Bauen und Wohnen keineswegs ausschließen, weiß auch Sabine Opgenorth, die sich im Bereich der Farb- und Wohnberatung fortgebildet hat: „Wir bieten unseren Kunden eine ganzheitliche Wohnberatung. Von den Böden und Wänden bis hin zu Fenstern, Farben und Möbeln.“ Die Naturschlafsysteme, die es im ökologischen Baumarkt gibt, dürfen von den Kunden auch alle im eigens dafür gestalteten frovin Schlafstudio ausprobiert werden. Hektik und Stress sind hier fehl am Platz, wenn sich die Kunden ganz in Ruhe umschauen und Probe liegen dürfen. Wenn sich dann die zarten Klänge des Windspiels ins Schlafstudio verirren, wird schnell klar: Ökologisch Bauen und Wohnen war selten so schön wie bei frovin am Niederrhein! //sw

**frovin Baumaakt**  
**Breite Straße 23 // 40670 Meerbusch // Tel.: 02159-91670**  
**www.frovin.de**  
**Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. & Fr. 09 – 18 Uhr, Mi. 09 – 13 Uhr, Sa. 10 – 13 Uhr**



**KEIN MAKLER**  
 WIE JEDER  
 ANDERE

**VERTRAUEN IST ENTSCHEIDEND**

**KLAUS KOCK IMMOBILIEN**  
**STEHT FÜR:**

- **EHRlichkeit & TRANSPARENZ**
- **VOLLER EINSATZ** für Sie und Ihre Immobilie
- **PERSÖNLICHE PRÄSENZ** vor Ort
- **VERMARKTUNG** auf allen Kanälen
- **FULL SERVICE** durch den ganzen Verkaufsprozess



**KLAUS KOCK** **IMMOBILIEN**

02151 - 624 65 25  
 info@kock-immo.de

**WWW.KOCK-IMMO.DE**



Buchholz Planen e. K.

# FREUNDLICH, EHRLICH UND FAIR

Fotos: Luis Nelsen

Christoph Hofmann, Stefanie Spence und ihr Lebensgefährte Sebastian Sebald, Inhaber von Buchholz Planen.

**Der Frühling naht. Da zieht es viele Krefelder wieder ins Freie. Hinaus an die frische Luft, bevorzugt auf den heimischen Balkon oder die gemütliche Terrasse. Die Sonnenstrahlen spenden schon im März und April behagliche Wärme in der eigenen Wohlfühl-Oase. Wenn die Temperaturen weiter steigen, kann es ungeschützt in der Sonne jedoch auch schnell unangenehm werden. Das Unternehmen Buchholz Planen hat dafür die passenden Lösungen. Markisen, Sonnensegel sowie Sicht- und Windschutz aller Art können Inhaber Sebastian Sebald und sein Team schnell, sicher und unkompliziert montieren. In Sachen Beschaffung, Konfektionierung und Anbringung macht dem Betrieb von der Neuen Ritterstraße so leicht niemand etwas vor, der auf nunmehr 61 Jahre Expertise und Praxiserfahrung zurückschaut. Das gilt seit jeher auch für die textile Herstellung von großen Planen für Gewerbe und den Privatbereich.**

Partner-Produzenten von Sonnenschutz bieten vielfältige Modelle. Sehr gefragt ist auch die Regenmarkise Sunrain, die selbst heftigen Niederschlägen trotzt. Der deutsche Sommer ist schließlich nicht immer nur warm und trocken. Buchholz Planen bringt ergänzend die Fachfertigkeit mit, den Sonnenschutz auf Maß an die Häuserwände zu bringen. Der Optik der Tücher sind in einer vielfältigen Farbwelt wahrlich keine Grenzen gesetzt. Die erwiesene Langlebigkeit und hohe Qualität der Markisen erfüllt alle Kundenwünsche auf Jahre hinaus. Buchholz Planen und Inhaber Sebastian Sebald stehen mit ihrem Namen für sinnvolle und zweckgerichtete Leistungen. Freundlich, ehrlich und fair – so lässt sich die Philosophie in drei Worten zusammenfassen.

Der gelernte Industrie-Meister Textil fährt zu den Kunden, nimmt Maß, berät empathisch und kompetent. „Wir schauen uns genau an, was der Kunde braucht. Mancher Wunsch muss dabei gar nicht unbedingt umgesetzt werden. Wir machen nur das, was wirklich nötig ist, um ein gutes Ergebnis zu erzielen“, sagt Sebald. Es geht um Wertarbeit und

Zufriedenheit gepaart mit fachmännischer Einschätzung. „Manchmal tauschen wir einfach nur den Stoff aus. Man muss nicht zwingend immer alles erneuern“, führt Sebald seine Herangehensweise als ehrlicher Makler aus, die ihm schon viel Vertrauen eingebracht hat. Das sympathische, kleine, aber flotte Unternehmen an der Neuen Ritterstraße führt er in dritter Generation und geht tagtäglich in seiner Arbeit auf. Daheim, in den eigenen vier Wänden, handwerkelt er gern selbst, probiert neue Dinge aus, fertigt an für den eigenen Gebrauch.

Im vergangenen Jahr feierte das mit der Zeit gegangene Familienunternehmen das 60. Jubiläum. Großvater Alfred Buchholz hatte den Betrieb 1961 gegründet, um Planen für Lastwagen herzustellen. Doch dabei sollte es längst nicht bleiben. Seine Expertise für textile Konfektionen sprach sich herum. Der Name wurde immer größer – wie auch das Sortiment. Sonnenschutz, Markisen, Sicht- und Windschutzanlagen, Abdeckungen für Gartenmöbel und auch Beschriftungen vervollständigten mit der Zeit die Palette der Fabrikation und des Verkaufs.



**Christoph Hofmann ist nicht nur für die handwerkliche Perfektion zuständig, sondern auch in die Projektplanung involviert.**



Sebastian Sebald schaute seinen Eltern schon in Kindertagen über die Schulter und fand Gefallen. „Es war mir immer klar, dass ich das später weitermachen will. Am liebsten mit meiner Partnerin.“ Und so ist es ja dann auch gekommen, als Mutter Ursula die Geschäfte 2016 an den Sohn abgab. Bis heute schaut sie aber immer noch fast täglich als beschlagene Ratgeberin vorbei und macht sich ein Bild der Lage. „Sie steht total hinter der Firma.“ So hat es Sebastian Sebald immer erlebt.

Seine Lebensgefährtin Stefanie Spence schätzt die „angenehme Atmosphäre“ bei der Arbeit. Sie, früher in der Gastronomie tätig, stemmt von ihrem Schreibtisch aus Verwaltung, Organisation und hilft bei der Beratung. „Es ist ein tolles Arbeitsklima bei uns“, berichtet sie von ihren täglichen Erlebnissen. Freundschaften sind längst entstanden im kleinen Team. Als Mitarbeiter und Handwerker in der Werkstatt wohnt Christoph Hofmann mit seiner Freundin nur ein Stockwerk und eine Wohnungstür getrennt von Sebastian Sebald und Stefanie Spence. Man verbringt auch abseits der Arbeit gern Zeit miteinander. „Wir verstehen uns alle super“, beschreibt Spence den Umgang. Hofmann genießt die Zeit, wenn er morgens zur Arbeit erscheint: „Wir haben Spaß miteinander. Ich entscheide mit bei bestimmten Prozessen und fühle mich pudelwohl.“ Da hat er gerade einmal das Schweißwerkzeug für einen Moment aus der Hand gelegt. Eine Haube entsteht für eine Gartenlaube. Im Hintergrund werden

Plänen für eine Spedition beschriftet. Es gibt alles, was es an Werkzeugen braucht für den Job auf den 450 Quadratmetern.

Drei Fachleute, die sich hier für das beste Ergebnis für den Kunden ergänzen. So wünscht man sich das als Unternehmer. Und so ist es bei Buchholz Planen der Fall. „Wir sind wie eine Familie“, erzählt Sebald. Seine Kinder schauen dem Papa schon gern bei der Arbeit in der Werkstatt zu. Der Filius, gerade mal zwölf Jahre alt, zeigt sich schon interessiert, möchte mit anpacken. Da erkennt sich der Vater selbst wieder. Wie damals, als er seinen Eltern in den Ferien half, die Planen und Stoffe maßgerecht an den Kunden zu bringen. Demnächst, wenn die Sonne wieder heiß am Himmel strahlt, dürfte es die eine oder andere Markise oder ein entsprechender Sonnenschutz mehr werden. Sebastian Sebald, Stefanie Spence und Christoph Hofmann stehen für jede Bestellung bereit. Damit der baldige Aufenthalt auf Balkon und Terrasse im Frühjahr und Sommer ein echter Wohlfühl-Moment wird. //al

**Buchholz Planen e. K.**  
**Neue Ritterstraße 43 // 47805 Krefeld**  
**Tel.: 02151/314718 // E-Mail: info@buchholz-planen.de**  
**buchholz-planen.de**



**Erste Hilfe aus Leidenschaft**  
**www.medicay.de**



Sankt-Anton-Str. 21 • 47799 Krefeld • info@medicay.de • 02151 - 350 77 07





Engel & Völkers LiquidHome

# TEILVERKÄUFE MACHEN LEBENSTRÄUME WAHR

Fotos: Luis Nelsen

**Günter Mehnert, Geschäftsführer des Krefelder Engel & Völkers-Standorts, freut sich, seinen Kunden mit LiquidHome ein neues attraktives Finanzierungsmodell anbieten zu können.**

**Es ist der große Wunsch vieler Menschen, auch im gesetzten Alter ihren Lebensträumen nachgehen zu können. Finanziell liquide zu sein, wirtschaftlich potent trotz vielleicht nur kleiner Renten, ohne teure Kredite und frei von Schulden. Die eigene Immobilie als Kapitalanlage kommt da schnell in den Sinn. Allerdings wollen viele Menschen Eigentümer von Haus und Grund bleiben. Ein kompletter Verkauf ist daher nicht das Bestreben. Und das muss es auch nicht mehr sein. Denn: Engel & Völkers LiquidHome geht mit dem Modell Teilverkauf neue Wege und ermöglicht es den Eigentümern, bis zu 50 Prozent des aktuellen Marktwertes der Immobilie zu verkaufen und dennoch Herr über die Räumlichkeiten und die künftigen Entwicklungen wie Renovierungen oder Sanierungen zu bleiben oder den verkauften Anteil irgendwann wieder problemlos zurückzukaufen. Im Gegensatz zu anderen Rentenmodellen erhalten die Verkäufer die fairsten Verkehrswerte ausgezahlt. Die Lebenserwartung spielt keine Rolle.**

Es geht ganz einfach: Interessierte finden im neu bezogenen Krefelder Standort von Engel & Völkers am Bockumer Platz fachkundige Ansprechpartner, die den direkten Draht zu Engel & Völkers LiquidHome nutzen, um das einzigartige Netzwerk des Immobilienmakler-Unternehmens zugunsten der Kunden zu bemühen. Schon seit 2003 ist das Team in Krefeld, Moers und dem Kreis Viersen erfolgreich auf dem Häuser- und Wohnungsmarkt tätig und findet stets beste Lösungen für vielfältige Wünsche und Bedürfnisse. Geschäftsführer Günter Mehnert ist mit seinem kompetenten und routinierten Team Teil der über 900 Standorte von Engel & Völkers weltweit und verspricht: „Wir von Engel & Völkers sind in der Lage, unseren Kunden einen Mehrwert anzubieten – alles aus einer Hand: verkaufen, teilverkaufen, vermieten oder auch finanzieren. Vertrauen Sie uns. Wir finden für Sie die passende Lösung.“

Es ist also kein langer Weg, um Lebensträume wahr werden zu lassen. „Ein Teilverkauf bietet den Besitzern viel Selbstbestimmtheit“, hebt Christian Kuppig, Geschäftsführer bei Engel & Völkers Liquid-

Home, die Vorteile hervor. Denn: „Der Eigentümer wird damit nicht gezwungen, gleich seine gesamte Immobilie zu versilbern. Er behält die Handhabe über sein Haus, hat aber die Chance, einen Teil des in einer Immobilie gebundenen Vermögens in Liquidität umzusetzen.“ Zunächst wird der Verkehrswert des Objektes kostenlos bemessen, anhand der umfassenden Datenbanken analysiert. Je nach individuellem Kapitalwert errechnet sich auch der zu verkaufende Anteil. Auch geplante Modernisierungsmaßnahmen können bereits als Wertsteigerung der Immobilie angerechnet werden. Ist der Interessent einverstanden, beauftragt Engel & Völkers LiquidHome einen unabhängigen und zertifizierten Gutachter und übernimmt auch die Kosten. Auf Wunsch kann aber auch der Kunde den Gutachter bestellen.

Ist der Kunde weiterhin interessiert, wird der Teilverkauf eingeleitet und auch notariell beglaubigt. Per Nießbrauchrecht behält der Verkäufer die lebenslange Möglichkeit, auch den veräußerten Teil zu nutzen. Engel & Völkers LiquidHome erhebt dafür eine monatliche



**Christian Kuppig,  
Geschäftsführer  
von Engel & Völkers  
LiquidHome.**



Gebühr, die wie eine anteilige Miete zu sehen ist. Das Vorkaufsrecht bleibt immer in den Händen der Kunden und ihrer Erben.

Der Eigentümer braucht sich also keine Sorgen zu machen, denn er bleibt stets der Entscheider über seinen Besitz und auch den Teilverkauf. Engel & Völkers LiquidHome tritt nur als stiller Anteilseigner im Grundbuch auf. Nur der Besitzer entscheidet, wann das Objekt komplett verkauft oder der verkaufte Anteil zurück erworben wird. Im Falle eines Ablebens können entweder seine Erben den Anteil zum gutachterlich festgestellten Wert zurückkaufen oder das Objekt kann über das weit gespannte Netzwerk von Engel & Völkers durch das Engel & Völkers-Team in Krefeld veräußert werden. Auch eine Vermietung der Immobilie ist möglich. Die Mieteinnahmen gehen vollständig an den Eigentümer.

Sollte der Besitzer bei der Nutzungsgebühr in Schwierigkeiten kommen und die Gelder über mehr als sieben Monate nicht mehr aufbringen können, kommt auch eine Kündigung des Nießbrauchsrechts in Frage, die einen Auszug des Eigentümers zur Folge hätte. Natürlich erhält der Besitzer in diesem Fall den anteiligen Veräußerungserlös aus dem Gesamtverkauf. Engel & Völkers LiquidHome ist aber stets bestrebt, einen gemeinsamen und versöhnlichen Weg mit den Eigentümern zu finden. Der Teilverkauf ist zeitlich unbegrenzt.

Die bisherige Bilanz mit diesem Modell ist sehr ermutigend. Seit dem Beginn im April 2020 bis heute verbuchte das Unternehmen etwa 500 Teilverkäufe. Bis zu 1.000 Anfragen nehmen die Teilverkauf-Experten der Firma monatlich entgegen. „Die Nachfrage steigt von Monat zu Monat. Unser Modell besteht seit zwei Jah-

ren und hat sich sehr gut entwickelt“, erklärt Christian Kuppig von Engel & Völkers LiquidHome.

Immer mehr Menschen wollen sich die neuen Möglichkeiten und die höhere Flexibilität im Leben durch einen Teilverkauf nicht mehr entgehen lassen. Träume können wirklich wahr werden, ganz unkompliziert und ohne Schulden. //al



**EuV Niederrhein Immobilien GmbH**  
**Geschäftsführer: Günter Mehnert**  
**Uerdinger Straße 577 // 47800 Krefeld**  
**Tel.: 02151 - 78 29 60**  
**E-Mail: krefeld@engelvoelkers.com**  
**www.engelvoelkers.com/krefeld-viersen-moers**

**Die Steinprofis®**  
Steinbodensanierung

✓ Schleifen	✓ Imprägnieren	✓ Marmor
✓ Kristallisieren	✓ Betonschleifen	✓ Terrazzo

02151-75 65 17

MEISTERBETRIEB KREFELD • WWW.STEINPROFIS.DE



Janßen, Tabak & Genuss

## WHISKY AUS DEUTSCHLAND

Fotos: Janßen, Tabak & Genuss

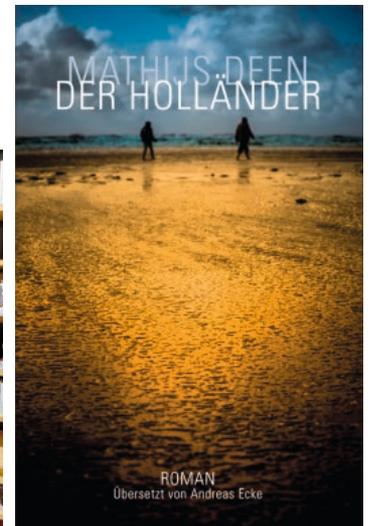
**Genießer finden bei Janßen, Tabak & Genuss im Schwanenmarkt ihr Eldorado. Das eh schon überwältigende Sortiment wird immer wieder durch Neuheiten ergänzt und verfeinert. Inspiration holen sich Inhaber Hartmut Janßen und seine Mitarbeiter nicht zuletzt auf ihren Genussreisen, bei denen der persönliche Austausch mit den Erzeugern wissenswerte Details über Geschichte und Herstellung der wertvollen Köstlichkeiten zu Tage fördert.**

In diesem Jahr geht es unter anderem an den Schliersee in Bayern, wo die Slyrs Whisky-Destillerie sitzt. Slyrs machte deutschen Single Malt nach der Auszeichnung durch den „World Whisky Award“ zum „Best European Whisky under 12 Years“ im Jahr 2014 überhaupt erst salonfähig. Die Basis für den Whisky bildet qualitativ hochwertiges heimisches Gerstenmalz. In Verbindung mit mineralhaltigem Alpen-Quellwasser wird nach langsamem Gärungsprozess zweifach aromaschonend destilliert. Danach kommt das Destillat in ausgebrannte neue Fässer aus amerikanischer Weicheiche, wo es für drei bis sechs Jahre reifen darf. Ein Teil wird dann zum Finishing in Rum-, Port-, Sherry-, Marsala- oder Sauternes-Fässer umgefüllt. Dieser Reifeprozess bürgt nicht nur für eine außergewöhnlich hohe Qualität, sondern auch einen nuancenreichen Geschmack, der jeden Whiskyliebhaber begeistern dürfte.

Puristen, die von der Meinung, dass echter Whisky aus Schottland oder Irland zu kommen habe, nicht abzubringen sind, lassen sich vielleicht von diesem historischen Fakt umstimmen: Seinen Namen verdankt Slyrs dem Kloster, das irische und schottische Mönche im Jahre 779 am Schliersee gründeten.

**Janßen, Tabak & Genuss**

Schwanenmarkt // Hochstraße 114 // Tel.: 02151/6579600  
E-Mail: [info@tabak-janssen.de](mailto:info@tabak-janssen.de) // [www.tabak-janssen.de](http://www.tabak-janssen.de)



Buchhandlung MENNENÖH

## BUCH-VORSTELLUNG

Fotos: Buchhandlung MENNENÖH

**MATHIJS DEEN „DER HOLLÄNDER“**  
(MARE, 20 EUR)

In der Emsmündung zwischen Krummhörn, Borkum und Eemshaven spielt der erste Krimi des bekannten niederländischen Schriftstellers. Nur bei ganz bestimmten Bedingungen ist es überhaupt möglich zu Fuß vom Festland zur Insel Borkum zu wandern. Diese Wanderung haben sich drei erfahrene Wattwanderer und Freunde ihr Leben lang als Ziel gesetzt.

Peter und Klaus, zwei der drei Freunde, machen sich tatsächlich auf den Weg, als endlich die seltene Kombination von Nipptide, Wind und Luftdruck eintritt. Einer nur kommt auf Borkum an.

Klaus' Leiche wird von einem niederländischen Patrouillenschiff im Grenzgebiet auf der Sandbank De Hond geborgen. Ein Zuständigkeitsstreit der Behörden nimmt seinen Lauf. Und so wird der deutsch-niederländische Ermittler Liewe Cupido auf den Fall angesetzt. Dieser ermittelt nordisch rau, zweisprachig und doch sehr einsilbig auf seine ganz eigene Art.

Detaillierte Ortskenntnis mit der nordischen Eigenwilligkeit von Autor und Ermittler gepaart ergeben einen erfrischend anderen Krimi, der dem Wattenmeer Respekt zollt und Lust auf Meer macht. Ein zweiter Teil ist bereits in Arbeit.

**Buchhandlung MENNENÖH**

Rheinstr. 70 // 47799 Krefeld // Tel.: 02151 - 245 95  
[mennenoeh-buecher.buchkatalog.de](http://mennenoeh-buecher.buchkatalog.de)



**Unsere Kunden sind  
unsere Nachbarn und  
so beraten wir sie auch.**

Sebastian Schrade  
Marc Hindenberg  
Baufinanzierungsberater

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Gemeinsam planen wir Ihre Finanzierung für den Bau oder Kauf Ihrer Immobilie. Nutzen Sie dazu unsere genossenschaftliche Beratung, die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät.

Jetzt Termin vereinbaren.  
[sebastian.schrade@vbkrefeld.de](mailto:sebastian.schrade@vbkrefeld.de)  
02151 5670-91218  
[marc.hindenberg@vbkrefeld.de](mailto:marc.hindenberg@vbkrefeld.de)  
02151 5670-91221



Wingertsches Erb

# ENTSCHLEUNIGTE MÄHMASCHINEN

Fotos: Luis Nelsen

**Es gibt kaum etwas Besseres, um den Alltag hinter sich zu lassen, als einen Spaziergang in der Natur; gerade in den vergangenen beiden Jahren ist das vielen Menschen wieder bewusst geworden. Vor allem, wenn man dabei mit einem guten Zuhörer über Sorgen und Hoffnungen sprechen kann: Gedanken werden sortiert, Gefühle verarbeitet, Sorgen vertrieben, der Kopf im wahrsten Sinne des Wortes ausgelüftet, die Seele entschleunigt. Jemand wie Charlie ist wie dafür gemacht: mit seinen sanften Augen unter den langen Wimpern, dem milden Lächeln, das die weichen Lippen umspielt. Er liebt lange Spaziergänge, mag Kinder und ist ein endlos geduldiger Zuhörer – und er frisst Elke Jansen, der Geschäftsführerin des Hof-Café Wingertsches Erb, wortwörtlich aus der Hand. Genau wie die sieben weiteren Alpakas, die sich seit einiger Zeit auf der Wiese des Bauernhofes tummeln.**

Ursprünglich ging es um Rasenpflege. „Wir hatten diese leerstehenden Wiesen, die gemäht werden mussten“, erinnert sich Jansen, „und Alpakas sind richtige Fressmaschinen. Anders als Schafe laufen sie aber nicht vor Streicheleinheiten davon.“ Dass sie auch noch umweltschonender sind als die elektrische Alternative, ist ein weiterer Pluspunkt: „An Alpakas ist einfach nichts auszusetzen“, lacht die pragmatische Geschäftsführerin. Als sie und ihre Schwiegertochter Sonja anfangen, sich auf den tierischen Zuwachs vorzubereiten, gab es noch keine weiteren Pläne für die Paarhufer. „Ein Züchter hatte uns zwar schon von Alpaka-Wanderungen erzählt, aber wir hatten noch keine Vorstellung davon, wie das aussehen sollte“, erzählt Elke Jansen.

Wie damals, als im Hofladen des Wingertschen Erb immer häufiger nach einer Gelegenheit zum Kaffeetrinken gefragt wurde und daraufhin das Hof-Café entstand, reagierte die Geschäftsfrau auch hier flexibel. Nachdem Hofgäste mehrfach den Wunsch geäußert hatten, den sanftmütigen Tieren näherzukommen, entschloss sich Jansen, verschiedene Möglichkeiten der Begegnung anzubieten. Wie zum

Beispiel die Glühweinwanderung, von November bis März: Gemeinsam mit den Tieren geht es nachmittags ab 16 Uhr auf eine große Runde um den Hof, um dann im Anschluss einen heißen Glühwein oder Kinderpunsch und ein Würstchen am Hof-Café zu verzehren. Auch für das weitere Jahr sind Spaziergänge geplant, die für alle Besucher offenstehen.

Wer eine Alpaka-Wanderung als besonderes Familienfest, als Betriebsfeier oder ungewöhnlichen Junggesellen-Abschied in Erwägung zieht, kann telefonisch eigene Termine mit Jansens und ihren exotischen Wiederkäuern machen. „Es sollten nur mindestens drei Personen mit auf die Wanderung gehen“, erläutert Elke Jansen, „damit wir die Gruppe nicht trennen müssen.“ Gemeinsam mit den geschulten Jansen-Frauen gehen die Gäste üblicherweise um 13 Uhr auf eine zweistündige Runde, bei der das gemütliche Tempo der lebenswürdigen Tiere den Ton angibt. „Wir hören immer wieder, wie angenehm unsere Besucher die Entschleunigung durch die Alpakas empfinden“, schildert Sonja Jansen die Erfahrungen der letzten Monate.



**Links: Elke und Sonja Jansen haben die artgerechte Haltung von Alpakas in mehreren Vorbereitungskursen erlernt. Rechts oben: Die Alpakas haben es auf dem Wingertschen Erb zu Starruhm gebracht: auf Schokolade verewigt!**



Die Mutter zweier Kinder hat neben den Kursen, wie Alpakas artgerecht gehalten und gepflegt werden, auch Fortbildungen zur Begleitung tiergestützter Aktivität absolviert und wird diesen Aspekt auch in zukünftigen Weiterbildungen vertiefen. Denn dass die Begegnung mit den Tieren mehr als nur ein Zeitvertreib ist, ist den Frauen früh klar geworden. Nach den vergangenen zwei Jahren, in denen vor allem Kinder viele Ängste und Einschränkungen erlebt haben, wirkt eine Alpaka-Wanderung geradezu heilsam. Zwar dürfen Kinder unter 16 Jahren die Tiere nicht allein ausführen, doch auch in einer Gruppe mit den Eltern, unter der qualifizierten Aufsicht von Sonja Jansen, öffnen die freundlichen Fellträger manche Schleusen. „Wenn Sie Kindern sagen, dem Alpaka kannst du auf dem Spaziergang alles erzählen, dann schütten sie oft ihr Herz aus – das ist schon bewegend“, gesteht Elke Jansen gerührt.

Für einen ersten Kontakt mit etwas mehr Abstand bietet Familie Jansen die Wiese bei der Alpaka-Weide als Picknick-Platz an. Besucher können sich mit mitgebrachten Speisen oder Kaffee und Kuchen aus dem Hof-Café auf der Wiese niederlassen und über den trennenden Zaun hinweg eine erste Annäherung an Charlie, Piet, Carlsson und die anderen wagen. In den zwei Stunden, die die Gäste dort verweilen können, werden die neugierigen Neuweltkamele mit Sicherheit einen Blick riskieren wollen und vielleicht etwas vom bereitgestellten Futter aus der Hand annehmen.

Um die acht neuen Mitbewohner einem größeren Publikum vorzustellen, haben sich Elke und Sonja Jansen für den Ostersonntag noch eine besondere Veranstaltung ausgedacht. „Für Kinder zwischen drei

und acht Jahren findet auf der vorderen Wiese ein Puppentheater statt“, kündigt Sonja Jansen an. „Die Alpakas werden hinter dem Zaun auf der anderen Wiese bleiben, sodass die Eltern ihre Kinder ganz unbesorgt laufen lassen können. Nach dem Theaterstück gibt es eine Ostereiersuche mit den Kindern, bei der es eine Alpaka-Wanderung für die ganze Familie zu gewinnen gibt!“ Ab Anfang März ist der Ticketverkauf geplant. Den glücklichen Gewinnern kann schon jetzt gratuliert werden, denn Zeit mit einem guten Typen wie Charlie und seinen Kumpanen verbringen zu können, das ist ganz sicher Grund zur Freude. //Imp

**Hof-Café Wingertsches Erb**  
**Unterweiden 161 // 47918 Tönisvorst // Tel.: 02151-790904**  
**E-Mail: wingertsches-erb@t-online.de**

**Öffnungszeiten für das Hof-Café:**  
 Samstag, Sonntag und Feiertage: 9.30 - 18.00 Uhr  
 Mi: 12.00 - 18.00 Uhr // Do und Fr: 14.00 - 18.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung.  
 Sonntag ab 9.30 Uhr Frühstücksbuffet. Anmeldung erbeten!



  
 since 1972  
**ZIGARRENHAUS  
 LÜNGER**  
  
 WEINE - SPIRITUOSEN

**SEIT 1972 IHR FACHGESCHÄFT  
 IM HERZEN VON KREFELD - HÜLS**

**ZIGARRENHAUS LÜNGER**  
 Krefelder Str. 10 · 47839 Krefeld-Hüls  
 Zigarrenhaus-luenger@t-online.de  
 Tel. 02151 - 730657

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
**Mo bis Fr** 8.00 — 13.00 Uhr  
 und 14.30 — 18.00 Uhr  
**Sa** 7.30 — 13.00 Uhr  
**Mittwoch Nachmittag geschlossen.**

 **Zigarrenhaus Lünger**

 **zigarrenhausluenger**



Zahnärzte am Friedrichsplatz

# EIN SCHÖNES LÄCHELN FÜR GROSS UND KLEIN

Fotos: Luis Nelsen

Wenn wir glücklich sind, lächeln wir. Umgekehrt funktioniert das auch: Lächeln macht uns tatsächlich glücklicher. Doch manchmal sorgen Zahnfehlstellungen dafür, dass wir viel seltener lächeln, als wir könnten. Bei kleinen Schönheitsfehlern, aber auch gesundheitlichen Problemen, wie Sprach- oder Schluckbeschwerden, ist die praxiseigene Kieferorthopädie der Zahnärzte am Friedrichsplatz ein gefragter Ansprechpartner. Denn das Team um Dr. Christoph Kaesmacher nutzt modernste Technologien, um Patienten nicht nur ein attraktives Lächeln, sondern auch eine optimale Funktion und einen gesunden Zusammenbiss zu ermöglichen. Die coole Praxis in der ehemaligen Landeszentralbank macht den Zahnarztbesuch für Kinder, Teenager und Erwachsene zu einem echten Highlight.

Dr. Christoph Kaesmacher ist ein lockerer Typ. Der 33-jährige Praxisgründer wirkt wie sein Mitinhaber Dr. Sören Pinz nicht wie ein „klassischer Zahnarzt im Kittel“: Er trägt ein hellgraues Sweatshirt und Sneaker. Schon als Jugendlicher gefiel ihm die entspannte und kommunikative Art seines eigenen Zahnarztes. Für seine Praxis in Krefeld hat er mit seinem Partner ein ganz eigenes Wertesystem entwickelt: „Wir nehmen uns viel Zeit für unsere großen und kleinen Patienten

und treten als Menschen auf, nicht nur als bloße Behandler“, erläutert Kaesmacher bei einem Kaffee in der gemütlichen Beratungslounge. „Im Erstgespräch klären wir umfangreich auf, beleuchten mehrere Möglichkeiten, beraten über die Kosten und suchen gemeinsam nach dem passenden Behandlungskonzept.“ Und gerade komplexe Fälle könnten durch die praxisinterne interdisziplinäre Zusammenarbeit gut behandelt werden.




## Nimmerland Schlafsysteme

Wo Träume wahr werden

**OSTWALL 83 - 47798 KREFELD  
TEL. 02151 - 7818855**

@ [INFO@NIMMERLANDSCHLAFSYSTEME.DE](mailto:INFO@NIMMERLANDSCHLAFSYSTEME.DE)  
WWW.NIMMERLANDSCHLAFSYSTEME.DE

UNSER  
ANGEBOT

- WASSERBETTEN • BETTRAHMEN
- LUFTGEFEDERTE MATRATZEN
- PROSCHLAF-LIEGE-SIMULATOR ANALYSE
- DIGITALVERMESSUNG FÜR DAS RICHTIGE KISSEN • VITARIO MATRATZEN
- DUFTLAMPEN MAISON BERGER
- BETTWAREN
- ZUBEHÖR WASSERBETTEN

WASSERBETTEN SERVICE

- MONTAGE/DEMONTAGE
- WARTUNG/REINIGUNG
- UMZUG • REPARATUR
- ERSATZTEILE



**Dr. Christoph Kaesmacher nimmt sich vor jeder Behandlung viel Zeit für eine ausführliche Beratung seiner Patienten.**



In der ehemaligen Landeszentralbank herrscht nach dem Umbau eine angenehme Wohlfühlatmosfera, die die Besucher fast vergessen lässt, in einer Zahnarztpraxis zu sein. So werde der Zahnmediziner, der bald ein berufsbegleitendes Studium zum Master of Science Kieferorthopädie abschließt, auch schon mal zu einem Kindergeburtstag eingeladen. „Es macht mir großen Spaß, wenn aufgeweckte Kids von ihren Erlebnissen aus der Schule erzählen“, berichtet Kaesmacher lächelnd aus dem Praxisalltag. Die Eltern schätzten die ideale Verbindung von Kinderzahnmedizin und Kieferorthopädie, was sich positiv auf den passenden Zeitpunkt der Behandlung und eine entspannte Terminplanung auswirke.

Die Zeiten unschöner Metallgestelle und schmerzhafter fester Schienen zur Zahnkorrektur sind nach Meinung des Praxisteams „zum Glück“ vorbei. Moderne Lösungen wie die unsichtbare Zahnspange oder Mini-Implantate setzen auf hohen Tragekomfort, einfache Pflege und optimale Flexibilität. Die vor allem aus den sozialen Medien bekannten Aligner sind transparent, von außen unsichtbar und lassen sich mit einem Handgriff herausnehmen und wieder einsetzen. Kaesmacher betont, dass die Behandlung nur in geschulten Händen und unter ärztlicher Aufsicht erfolgreich sein könne. Auch bei festen Zahnspangen hat sich seit vergangenen Zeiten viel verändert. „Diese gibt es mittlerweile mit Gummis in verschiedenen Farben, sodass gerade Kinder sich mit ihnen wohlfühlen“, sagt Kaesmacher.

Doch manchmal wird das Thema „schöne und gerade Zähne“ erst im Erwachsenenalter wichtig. Dass dabei auch der Teamgeist der Angestellten eine besondere Rolle spielt, beweist der Fall der 22-jährigen Sarah. Sie hat eine starke Zahnfehlstellung und kam im letzten Jahr auf Anraten ihrer Freundin, die in der Praxis arbeitet, zur Behandlung an den Friedrichsplatz. Dünne Kunststoffschienen, die oben erwähn-

ten Aligner, rücken seit ein paar Monaten Sarahs schiefe Zähne wieder gerade. Sie sind individuell auf ihr Gebiss und die zu korrigierende Fehlstellung angepasst. Bis zu 22 Stunden täglich sollten sie getragen werden, zum Essen oder Zähneputzen werden sie herausgenommen. Christoph Kaesmacher ist stolz, dass auch seine Mitarbeiter bei der Arbeit Aligner tragen, was zeige, wie komfortabel und gut geeignet diese für Berufstätige seien. „Und wenn ich am Empfang zufällig höre ‚Komm‘ zu uns, wir können dir helfen‘, freut mich schon sehr, dass das ganze Team hinter den Behandlungen steht.“

Da die Zahnschienen jede Woche gewechselt werden müssen, setzt Kaesmacher auf das sogenannte Dental Monitoring: Patienten erhalten eine Scanbox für zu Hause und nehmen sich nach jedem Alignerwechsel mittels einer Smartphone-App selbst auf. Diese übermittelt die Daten direkt an den behandelnden Arzt, sodass ein Kontrolltermin vor Ort nur noch alle zehn bis 14 Wochen notwendig wird. Eine optimale Betreuung sei immer sichergestellt. „Sarah ist mit dieser erfolgreichen Therapie so glücklich, dass sie ab März sogar in unser Praxisteam wechselt“, berichtet Kaesmacher. Dann wird sie fröhlich am Empfang arbeiten – und genau wissen, dass ein schönes Lächeln nicht nur ein leeres Versprechen von Zahnärzten ist. //ms

**Zahnärzte am Friedrichsplatz**  
**Friedrichsplatz 20 // 47798 Krefeld**  
**Tel.: 02151 - 8934389 // info@zahnarzte-am-friedrichsplatz.de**  
**zahnarzte-am-friedrichsplatz.de**

**PLATZ FÜR DEINE VISIONEN — INNENSTADT NEU DENKEN**

MIETER:INNEN GESUCHT!



Fotos: Inga Barnick

Mit dem Wettbewerb **Platz für Deine Visionen** möchte das Stadtmarketing junge Unternehmen in die City holen und dauerhaft zu einer Belebung der **Krefelder Innenstadt** und des **Uerdinger** Zentrums beitragen. Durch das Förderprogramm kann unsere Innenstadt und das Stadtteilzentrum Krefeld-Uerdingen neu gedacht, Visionen entwickelt und erlebbar gemacht sowie kreative Menschen für unsere Stadt gewonnen werden.

Gesucht sind jetzt Jungunternehmer, mutige Existenzgründer aber auch „Alte Hasen“ die etwas ausprobieren möchten. Durch das Soforthilfeprogramm der Bezirksregierung wird der Kostenfaktor **Miete für zwei Jahre um 80 % senkt**. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, Ideen, die bisher an dem zu hohen Kostenrisiko gescheitert sind oder den Weg aus der Schublade nicht gefunden haben, umzusetzen.

Alle Exposés der Mietobjekte und die Teilnahmebedingungen finden Sie unter:  
[www.krefelder-perspektivwechsel.de/platz-fuer-deine-visionen](http://www.krefelder-perspektivwechsel.de/platz-fuer-deine-visionen)

**KONTAKTE FÜR DIE BEWERBUNG**

» **Krefelder Innenstadt**  
 Stadtmarketing Krefeld  
**Telefon:** 0 21 51 / 86 15 05  
**E-Mail:** platzfuerdeinevisionen@krefeld.de

» **Krefeld-Uerdingen**  
 Quartiersmanagement Uerdingen  
**Telefon:** 0 21 51 / 86 16 90  
**E-Mail:** qm-uerdingen@krefeld.de

**INNENSTADT  
 NEU DENKEN**



[krefelder-perspektivwechsel.de/platz-fuer-deine-vision](http://krefelder-perspektivwechsel.de/platz-fuer-deine-vision)



Bratwurst Paule

# UNS GEHT ES UM DIE WURST

Text: Lea-Marie Hellings // Fotos: Luis Nelsen

Düfte wecken Erinnerungen und mit ihnen verbundene Empfindungen, mehr als jedes Foto das könnte: Omas Apfelkuchen, das Kinderzimmer im Elternhaus – oder eben die beste Bratwurst Krefelds, die einem schon in den Neunzigern regelmäßig den Stadtbummel versüßt hat. Seit über 25 Jahren zaubert die Wurst von „Bratwurst Paule“ dem Krefelder ein Lächeln ins Gesicht. Das wird auch unter den neuen Besitzern Maria und Sebastian Hake so bleiben.



Die neuen Gesichter hinter der beliebten Bratwurst: Maria Hake und ihr Ehemann Sebastian.



„Paule“ hat bereits eine beachtliche Geschichte hinter sich. Alles begann, als Michael Paschke im Sommer 1997 seinen kleinen roten mobilen Bratwurststand auf der Hochstraße in Krefeld eröffnete. Mit dem gewirbelten Schnurrbart und der leckeren Bratwurst wurde er schnell zur lokalen Kultfigur und zum beliebten Anlaufpunkt für hungrige Shopper. Paschke macht zwar nach 17 Jahren Schluss, doch der Name „Bratwurst Paule“ blieb auch unter den folgenden Inhabern bestehen. Auch wenn Michael Neppeßen und Torsten Feuring am Kern des Angebots – der Wurst – nichts änderten, probierten sie doch neue Standorte aus und ermöglichten es den Krefeldern etwa, ihren Lieblingsbratwurststand für Feiern und Veranstaltungen zu buchen. Anfang des Jahres übergaben sie das Unternehmen nun an Maria und Sebastian Hake – und machten den „Paule“ damit zur Familiensache. Neppeßens Schwester und sein Schwager werden alles dafür tun, dass die „Wuorsch auf die Hand“ eine echte Krefelder Institution bleibt.

„Das Erfolgsrezept von Bratwurst Paule ist ganz klar die hohe Qualität“, sagt Sebastian unter seiner Maske. Die aus Schweinefleisch bestehende Rostbratwurst stammt nicht aus dem Großhandel, sondern wird in einer regionalen Metzgerei exklusiv für Bratwurst Paule in Handarbeit gefertigt. Auch die knusprigen Brötchen kommen nicht aus der Tüte, sondern wie schon vor 25 Jahren jeden Morgen frisch von der Bäckerei Sommer. Maria und Sebastian wissen, dass der Erfolg von Bratwurst Paule auch darin besteht, dass sie heute noch so

schmeckt wie am ersten Tag: Schließlich sind für viele Krefelder echte Kindheits Erinnerung mit dem heißen Snack verbunden. „Dass die Wurst von Paule nicht mehr dieselbe sein könnte, hat vielen unserer Kunden am Anfang echte Sorgen bereitet“, berichtet Sebastian mit der alten Schaffnerkassette in den großen Händen, „aber ich kann versprechen, dass alles so bleibt, wie es war. Bis auf die Gesichter hinter dem Stand natürlich.“ Auch im Backoffice bleibt alles beim Alten: Sebastians Gattin Maria kümmerte sich schon für ihren Bruder um

Berufskolleg   
Glockenspitze Krefeld

## MACHEN SIE IHREN ABSCHLUSS BEI UNS!

**Gestaltungstechnische\*r Assistent\*in**  
Grafik- und Objektdesign

**Gestaltungstechnische\*r Assistent\*in**  
Medien und Kommunikation

**Chemisch-technische\*r Assistent\*in**



**Fachabi & Ausbildung**

**Abi**

**Berufliches Gymnasium Gestaltung / Kunst**

**Fachoberschule Klasse 13 Gestaltung**

**Farbtechnik und Raumgestaltung**

**Medien und Medientechnologie**

**Bau- und Holztechnik**



**Mittlerer Schulabschluss**

**Hauptschulabschluss 10**

**Ernährungs- und Versorgungsmanagement**

**Farbtechnik und Raumgestaltung**

**Bau- und Holztechnik**



**Mittlerer Schulabschluss**



Glockenspitze 348, 47809 Krefeld, Tel.: 0 21 51 / 5 59 - 0  
www.glockenspitze.de, E-Mail: info@glockenspitze.de

CREVELT 37

Logistik, Organisation und Zahlen. Sie kennt die Abläufe und die Lieferanten wie keine andere. Das neue Paule-Duo ist mit viel Engagement und Leidenschaft bei der Sache: An bis zu drei Standorten sowie bei Feiern, Festen und Veranstaltungen möchten sie die künftige Grundversorgung der Paule-Fans mit saftigen Würstchen sicherstellen.

Dass sie selbst einmal hinter dem Stand stehen würden, an dem sie sich vor über 20 Jahren erstmals eine kleine Stärkung abholten, hätten sie damals sicher nicht gedacht. „Das Leben geht komische Wege“, weiß Maria, als sie die Bestellung einer „Wurst mit ohne nix“ von einem gut gelaunten Herrn entgegennimmt. Sebastian, der den Bratwurst-Liebhaber in sich selbst nicht ganz verleugnen kann, gönnt sich derweil das Mittagessen vom eigenen Grill. Es ist etwas kühl und regnerisch an diesem Dienstag, kurz nach 13 Uhr auf der Hochstraße direkt neben der Thalia Buchhandlung. Eine Gruppe lachender Kinder kommt angerannt und umzingelt den Stand. Die Eltern zahlen natürlich, aber die Kleinen wollen es sich nicht nehmen lassen, ihre „Wuorsch“ selbst zu bestellen. Es fällt ihnen noch etwas schwer über den Stand zu gucken, aber sie lösen die Aufgabe wie echte Paule-Kenner. „Mit Ketchup!“, erinnert der kleine Junge Sebastian, als der die Wurst ins Brötchen schiebt. „Alles klar!“, bestätigt der. Zur Belohnung gibt es noch einen kleinen Gratis-Nachttisch. „Die Maske nervt ein bisschen bei der Arbeit. Der Kontakt zu den Menschen ist damit einfach weniger direkt“, berichtet Maria. Aber der Freude, die der gegrillte Klassiker auch in diesen Zeiten bereitet, tut das keinen Abbruch. „Ein echtes Lächeln zeigt sich immer in den Augen,“ sagt Maria. „Und die sieht man trotz der Maske.“



**Dienstags bis Samstags von 11 bis 18 Uhr auf der Hochstraße neben Thalia**

## Hilfe & Begleitung im Alltag



Nutzen Sie Ihren Anspruch auf bis zu 3.918,00 € pro Jahr. Wir beraten Sie gerne.

**Wir bieten als anerkannter Betreuungsdienst fürsorgliche Hilfe im Alltag und zuverlässigen Service.**



[www.ksb-krefeld.de](http://www.ksb-krefeld.de)



SENIOREN- & DEMENZBETREUUNG

### KSB-Krefeld

Carsten Breuer








Rheinstraße 22 • 47799 Krefeld  
 ☎ (02151) 44 98 000 ✉ [info@ksb-krefeld.de](mailto:info@ksb-krefeld.de)

**VOULEZ  
VOUS  
KÜCHE  
AVEC  
BOIS?**

# Forty five

Perfekt geschnitten.

- 100 % Eschenholz
- Zeitloses Design
- Nachhaltige Produktion
- Echtes Handwerk
- Liebevoller Verpackung
- Lange Haltbarkeit

# JETZT BESTELLEN



NEU: SEAT und Cupra Service bei Tölke & Fischer

# VERJÜNGUNG IN DER FAMILIE

Fotos: Luis Nelsen

**Die neue Cupra-Familie steht für Eleganz, Einzigartigkeit sowie hohe Leistungsfähigkeit. Der Cupra, eine Tochter-Marke des spanischen Autobauers SEAT, besticht durch seine Form, Klasse und seinen vielfältigen Fahrzeugantrieben. Der Hersteller gehört seit langer Zeit in Europa und Deutschland zu den am schnellsten wachsenden Marken. Seit 1950 macht Seat Spanien und die Welt mobil. Das Unternehmen bietet auffällig designte Fahrzeuge aus dem Kreativ- und Lifestyle-Zentrum Barcelona, bedient das Zeitgeist-Gespür der jüngeren Generationen und verfügt als Marke dementsprechend über ein junges Kundenprofil. Die Spanier sind Teil der großen Volkswagen-Konzerns und bereichern die Flotte um einen wichtigen Baustein. Im Gegenzug profitieren aber auch sie von den Vorzügen der verlässlichen VW-Technologie. SEAT- und Cupra-Fahrer in Krefeld, Willich und Umgebung dürfen sich daher nun freuen, dass sie ganz in der Nähe ab dem 1. April ihre Automobile bequem und einfach einem adäquaten Service unterziehen können. Die Autohaus-Gruppe Tölke & Fischer ist neuer Vertrags-Partner für SEAT und Cupra.**

Am Standort in Hüls an der Kempener Straße und in Willich an der Jakob-Kaiser-Straße kann man künftig seine Seat- und Cupra-Modelle mit bestem Gewissen für Reparaturen, Inspektionen und Wartungen vorbeibringen. „Das Team freut sich auf die neue „Marke“, weiß Hans-Günter Rinsch als Filialleiter des Standortes im Krefelder Norden. Die Autos sind ein Gewinn, denn das Image fährt gleich mit: „Jung, dynamisch, sportlich“, umschreibt es Rinsch: „Sie haben dieses spanische Temperament.“ Das macht auch Sascha Schröder Lust auf die neuen Aufgaben. Der Serviceleiter von Tölke & Fischer in Willich hat sein Team durch weitere top-ausgebildete Fachkräfte ergänzt. Wie in Hüls werden bei ihm nun auch alle Konzernmarken des weltgrößten Autobauers Volkswagen betreut. „Seat spricht junge Leute an. Wir strecken unsere Fühler in alle Richtungen aus.“

Im Krefelder Norden ist Tölke & Fischer nun alleiniger SEAT und Cupra Service-Partner, in Willich der Einzige. „Wir sind mit unserem bewährten Service nun Ansprechpartner Nummer eins“, heißt Schröder die neuen Kunden herzlich willkommen. Gerade im umliegenden Gewerbegebiet Münchheide gibt es ein hohes Potenzial an interessierten Nutzern des neuen Angebots. Wie auch SEAT geht auch die Tölke & Fischer-Gruppe mit der Zeit, nimmt neueste Entwicklungen auf und steht seit mehr als 80 Jahren für höchste Fachkenntnis und Erfahrung in den Sektoren Neuwagenverkauf, Gebrauchtwagen, Service und Reparatur. Insgesamt zwölf Autohäuser in Krefeld, Viersen und Willich gehören der erfolgreichen Gruppe an. Tölke & Fischer und Seat haben sich als zukunftsfähige Unternehmen einen starken Ruf erworben. „Gemeinsam gehen wir in eine neue Zukunft. Wir machen die Menschen mobil“, betont Sascha Schröder das große Miteinander und die Vorzüge für die Autofahrer.



**Hans-Günter Rinsch,  
Betriebsleiter des  
TöFi-Standorts  
in Krefeld-Hüls,  
freut sich über die  
neuen Fahrzeuge  
des spanischen  
Herstellers.**



Verkauft werden die Fabrikate aus der SEAT-Schmiede zwar nicht in Hüls und Willich, dennoch aber kann man seine Autos getrost in die vertrauensvollen Hände des Teams legen. Die Expertise für Wartung, Reparatur der Seats und Cupras ist im Hause selbstverständlich vorhanden. „Wir bei Tölke & Fischer bringen alle technischen Voraussetzungen mit. Unser Personal ist darauf geschult“, stellt Hans-Günter Rinsch die Ampel auf Grün. Alle Herstellervorgaben werden bestens erfüllt. Das gilt auch für den sportlichen und hochwertigen Cupra aus dem Seat-Tochterunternehmen mit seinen zahlreichen Modellen. „Wir werden den hohen Ansprüchen gerecht und können auch für diese Fahrzeuge den bestmöglichen Service bieten“, bekräftigt Rinsch. Neben den Neuling SEAT und Cupra betreut Tölke & Fischer natürlich auch weiterhin alle anderen Marken der Volkswagen-Konzerns.

Das Frühjahr steht vor der Tür. Und damit auch viele Wünsche und Umrüstungen für das Automobil. Der alljährliche Service zum Beispiel, der Reifenwechsel, die Auffrischung und Reinigung der über die Wintermonate ungenutzten Klimaanlage, um diese vor Schimmelbildung zu bewahren, aber auch Haupt- und Abgasuntersuchung werden an den Standorten routiniert durchgeführt. Auch für die Unfallabwicklung steht unser Team hilfsbereit zur Seite. Erste Hilfe leisten die Techniker von Tölke & Fischer auch bei beschädigten Windschutzscheiben. „Inzwischen sind wir echte Autoscheiben-Experten“,

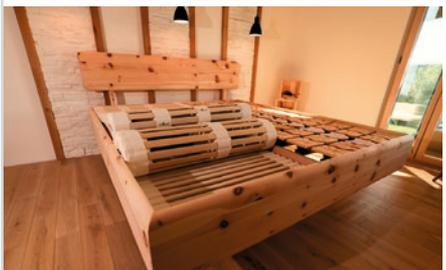
freut sich Hans-Günter Rinsch. Reifen können von Frühjahr bis zum Winter eingelagert werden.

Dazu kommt, dass man sich Werkstatt-Termine nun ganz bequem vom eigenen Sofa aus arrangieren kann. Über die Online-Vergabe lassen sich vielerlei Wünsche wie Fertigstellungsfristen oder ein Leihfahrzeug mit eingeben. Ganz modern arbeitet auch die neue App „We Connect Go“, die Fehlermeldungen des Fahrzeugs direkt an die Werkstatt meldet. Ein weiterer Baustein im umfangreichen Serviceangebot von Tölke & Fischer. Stets im Einklang mit der Zeit. Die junge SEAT- und Cupra-Generation ist herzlich willkommen in der großen Tölke & Fischer-Familie. Wir freuen uns auf Sie. //al

**Tölke & Fischer Hüls**  
Kempener Straße 90-92  
47839 Krefeld-Hüls  
Tel.: 02151-988651  
termin@toefi.de

**Tölke & Fischer Willich**  
Jakob-Kaiser-Straße 3  
47877 Willich  
termin@toefi.de  
Tel.: 02154888222

## Natürlich schlafen Sie gut! In metallfreien Betten aus massivem Zirbenholz!



- Naturschlafsysteme von **ProNatura.**  
ergonomisch besser schlafen  
- 100 % Natur für Ihren erholsamen Schlaf! - Schlafberatung



**NATURRAUM** by holztec

www.naturraum-kempen.de

Ich freue mich auf Sie!  
Christian Schleupen



Place2Bid

# LOGISTIK OHNE STÜTZRÄDER

Fotos: Luis Nelsen

Carsten Bergau, der geistige Vater hinter Place2Bid, und Christopher Borchert, geschäftsführender Gesellschafter von App Logik.

Die Spannung ist mit den Händen zu greifen im Konferenzraum der Software-Entwickler App Logik am Campus Fichtenhain. Die Köpfe rauchen und die Smartphones laufen heiß. „Cool, gerade ist ein neues Angebot eingegangen!“, vermeldet Carsten Bergau aufgeregt. Den User, der die Transportanfrage bei Place2Bid eingestellt hat, ruft er kurzerhand selbst an. „Haben Sie das neue Angebot schon gesehen? Es ist noch einmal 200 Euro günstiger“, sagt er. „Aber denken Sie daran, es ist nur bis morgen gültig!“ Neben Bergau telefoniert Christopher Borchert, geschäftsführender Gesellschafter der App Logik GmbH, derweil mit einem Programmierer, der noch eine technische Frage klären muss. Es sind aufregende Tage für die beiden Spätdreißiger: Die Logistikplattform Place2Bid, mit der sie sich seit nun rund zwei Jahren beschäftigen, ist seit dem 31. Januar online. Sie soll Kunden mit akuten logistischen Problemen mit den Logistikexperten vernetzen, die konkrete Lösungen anbieten können. „Es wurden schon die ersten Transportaufträge über die Plattform vergeben“, freut sich Bergau.

Die Geburt des eigenen Kindes ist ein Moment, in dem sich der Blick auf die Welt völlig verändert. Mitzuerleben, wie es später die ersten eigenen Schritte macht, schließlich eine eigene Person wird, ist kaum weniger aufregend. Was dachte wohl Bergaus Vater, als er seinen dreijährigen Filius kurz mit dem Kinderfahrrad allein ließ, um die Stützräder aus dem Keller zu holen, nur um bei der Rückkehr festzustellen, dass der Sohnmann bereits auf eigene Faust davongeradelt war? Nachdem sich der erste Schreck gelegt hatte, brachte er den Filius kurzerhand in einen Kunstradverein, in dem der sein Talent zur Blüte führen konnte. Mit Artistik auf dem Zweirad hat Bergau zwar schon lange nichts mehr zu tun, dafür ist er als Kopf hinter Place2Bid sozusagen gerade zum dritten Mal selbst stolzer Vater geworden – und wie einem frischgebackenen Papa sieht man dem gebürtigen Willicher die Anstrengungen der letzten Wochen durchaus an. Er musste für den anvisierten Start letzte Feinheiten der Programmierung abstimmen und testen, Experten und Nutzer akquirieren und die Werbetrommel rühren. Jetzt live am Monitor die ersten Erfolge beobachten zu können und zu sehen, dass seine Idee den Usern tatsächlich den erhofften Mehrwert bringt, ist ein schöner Lohn für die harte Arbeit. Am Ziel ist er damit aber noch lange nicht.

Wenn alles so läuft, wie er es sich vorstellt, wird Place2Bid mittelfristig ein Marktplatz für Logistikleistungen aller Art, nicht nur für Transporte wie im Moment. „Die Logistikbranche ist ein absoluter Wachstumsmarkt und außerdem sehr komplex. Sie umfasst ganz unterschiedliche Dienstleistungen und es ist unmöglich, sich in allen Bereichen auszukennen“, spricht der Familienvater aus jahrelanger Erfahrung. Sein duales Logistikstudium absolvierte er bei Fiege, einem Global Player der Branche, bevor er als Assistent der Geschäftsleitung Troubleshooting betrieb und große Logistikstandorte für Esprit und Haribo aufbaute. „Mit der Idee der Selbstständigkeit beschäftigte ich mich schon seit gut zehn Jahren“, berichtet er. „Doch es fehlte immer der Eureka-Moment.“ Bis er für einen Kunden eine dringende Lieferung vom norwegischen Zoll befreien musste, wo das Paket irrtümlicherweise gelandet war: „Zum Glück kannte ich einen Zollrechtsexperten, der sich einschaltete“, erinnert er sich. „Für mich bestätigte sich einmal mehr, dass das Netzwerk das A und O in der Logistik ist. Aber es aufzubauen, ist gerade für kleinere und mittelständische Unternehmen kaum zu schaffen. Genau dort setzen wir mit Place2Bid an.“



GOEBELS

RECHTSANWÄLTE

KOMPETENT · ENGAGIERT · PERSÖNLICH

Wilhelmshofallee 79–81 · 47800 Krefeld  
Tel. 02151 507-0 · info@goebels-anwaelte.de

Mit der Eingabe eines „Task“ im System – zum Beispiel einer Transportanfrage – erreicht man mittels Place2Bid Dutzende von Experten, die wiederum ihr eigenes Netzwerk hinter sich haben. Was sonst viele Stunden an Recherche und Korrespondenz und damit auch finanzielle Ressourcen verschlänge, erledigt Place2Bid in wenigen Minuten. „Nach bisherigen Erhebungen sparen User mit Place2Bid im Schnitt bis zu 40 Prozent der Kosten und kommen in einem Bruchteil der Zeit ans Ziel“, rechnet Bergau vor. Ein aktuelles Beispiel: Am 21. Februar fragte ein User einen Vier-Tonnen-Transport von Düsseldorf nach Portugal an. Innerhalb kürzester Zeit erhielt er über die Plattform mehrere Angebote, von denen er sich das beste herausuchen konnte. „Ohne Place2Bid hätte er erst einmal ein Transportunternehmen finden müssen, das nach Portugal fährt – und gerade freie Kapazitäten hat“, erklärt der Unternehmer. „Bei der Transportvergabe ist man auch oft auf Glücks- und Zufälle angewiesen, gerade wenn es schnell und günstig gehen muss. Und die Wahrscheinlichkeit, dieses Glück zu haben, steigt mit der Anzahl der eigenen Kontakte.“

Bergau ist ein sympathischer, offener und ehrlicher Typ, dem es selbst immer leicht gefallen ist, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Seine bescheidene, zuvorkommende Art öffnete ihm auch bei App Logik Tür und Tor. Mit Borchert verbindet ihn mittlerweile eine enge Freundschaft, in der Zusammenarbeit mit den erfahrenen Software-Entwicklern vom Campus hat sich ein echter Team Spirit entwickelt. Kein Wunder, dass Place2Bid und App Logik künftig gemeinsame Wege gehen wollen. Die Betriebsstätte, die Bergau am Campus direkt gegenüber eröffnet, ist erst der Anfang, App Logik wird sich an Bergaus Unternehmen beteiligen. „Die Zusammenarbeit macht uns beiden wirklich Riesenspaß“, lacht Borchert, als er mit seinem Geschäftspartner auf die jüngsten Erfolge anstößt – mit Mate-Limo, wie es sich für eine junge Software-Schmiede gehört. Alle Technikfragen konnten geklärt, ein weiterer Auftrag vergeben werden. Entspannung kehrt ein. Und Bergau bestätigt mit einem zufriedenen Lächeln: „Es fühlt sich wirklich richtig gut an.“ Die beiden haben allen Grund stolz auf ihren jüngsten Spross zu – und sie haben noch große Pläne für ihn. Er muss ja nicht unbedingt Kunstradfahrer werden. //on

**Place2Bid**  
Betriebsstätte Krefeld  
Campus Fichtenhain 48  
47807 Krefeld  
E-Mail: [info@place2bid.com](mailto:info@place2bid.com)  
[www.place2bid.com](http://www.place2bid.com)

**App Logik GmbH**  
Campus Fichtenhain 48  
47807 Krefeld  
Tel.: 02151 - 820 6600  
E-Mail: [dev@app-logik.de](mailto:dev@app-logik.de)  
[www.app-logik.de](http://www.app-logik.de)

**Klaus Steffen**

Fachanwalt für Familienrecht  
Familienrecht, Erbrecht

**Dr. Jochen Bolten**

Fachanwalt für Familienrecht  
Erbrecht, Immobilienrecht,  
Vertragsrecht

**Klaus H. Kalenberg**

Rechtsanwalt und Steuerberater  
Steuerrecht, Erbrecht,  
Gesellschaftsrecht

**Andreas Böning**

Rechtsanwalt  
Handelsrecht, Haftungs- und  
Schadensrecht, Arbeitsrecht

**Catharina Eich**

Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Arbeitsrecht, Mietrecht, Vertragsrecht

**Dr. Christian Schmidt**

Rechtsanwalt und Mediator  
Gesellschaftsrecht, Handelsrecht,  
Vertragsrecht

**Gerrit Buddenberg, LL.M.**

Fachanwalt für Bau- und  
Architektenrecht  
Baurecht, Immobilienrecht, Mietrecht

**Dr. Philipp Steffen**

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Arbeitsrecht (individuell und kollektiv)

[www.goebels-anwaelte.de](http://www.goebels-anwaelte.de)



Pflege von: Brockerhoff GmbH

# ZUFRIEDENE MITARBEITERINNEN – ZUFRIEDENE KUNDEN

Fotos: Luis Nelsen

Die Köpfe hinter Pflege von: Brockerhoff: Hans-Joachim Brockerhoff und Dirk Hartung.

Wer viermal in Folge als einer der Top-Arbeitgeber Deutschlands ausgezeichnet worden ist, muss einiges richtig gemacht haben. Nicht umsonst wird dem Krefelder Pflegedienst „Pflege von: Brockerhoff GmbH“ von der „Initiative Top Arbeitgeber“ auch 2022 wieder eine überdurchschnittliche Mitarbeiterzufriedenheit attestiert. Dabei wurde nach Aussage der Award-Jury gemessen, wie gut die Kommunikation innerhalb des Unternehmens funktioniert, welche Entfaltungsmöglichkeiten den Mitarbeiterinnen geboten werden, wie gut die Work-Life-Balance ist und wie sehr sich die befragten Teammitglieder mit ihrem Unternehmen identifizieren. Die Auswertung durch auf den Pflegebereich spezialisierte Psychologen ergab für das Unternehmen in allen Bereichen Bestwerte.

„Wir pflegen in unserem Unternehmen von Anfang an eine Kultur offener und ehrlicher Kommunikation“, berichtet Geschäftsführer Hans-Joachim Brockerhoff. „Wir verzichten auf klassische Hierarchien. Bei uns ist die Tür für unsere Mitarbeiterinnen immer offen. Das gilt für mich genauso wie für meinen Geschäftsführerkollegen Dirk Hartung“, betont Brockerhoff, und Dirk Hartung ergänzt: „Wir als Chefs hören zu, und versuchen die Wünsche unseres Teams so weit wie möglich zu berücksichtigen.“

Brockerhoff und Hartung versuchen ihrem Team auf verschiedenen Gebieten Gutes zu tun. So dürfen die Pflegedienstmitarbeiterinnen

ihre Dienstfahrzeuge – unter Berücksichtigung des Steuervorteils – auch privat nutzen und bekommen dazu Tankgutscheine. Einer Mitarbeiterin ohne Führerschein wird die Arbeit mit einem E-Bike ermöglicht, das sie ebenfalls privat verwenden darf. Gutscheine gibt es zusätzlich auch für andere Benefits, wie Restaurantbesuche oder Shopping. „Und zum Geburtstag bekommt jeder einen Extragutschein im Wert von 50 Euro“, so Hartung lächelnd. „Wer die Gutscheine nicht möchte, kann unsere Leistungen auch in seine Altersvorsorge oder eine Zahnzusatzversicherung investieren“, erklärt er. Zur hohen Mitarbeiterzufriedenheit trägt sicher auch die gut strukturierte Arbeitsorganisation und die weit fortgeschrittene Digitalisierung des

	<p><b>Porzellanröschen</b> langlebige Blüte in Farben, winterhart nur <b>2,59€</b></p>		<p><b>Großer Mohn</b> orientalische Sorten starke Auswahl, winterhart nur <b>4,99€</b></p>	
	<p><b>Pfingstrosen</b> auch ungefüllte Blüten tolle Sorten, winterhart nur <b>4,99€</b></p>	<p>Jetzt ist <b>Frühling!</b> Pflanzzeit! Gärtnerei 1000schön - Kuhdyk 3 47839 Krefeld - 02151 563755 Montag-Freitag 9 bis 18.30Uhr Samstag 9 bis 17Uhr Sonntag 10 bis 13Uhr</p>	<p><b>Gartenwicht</b> Primelrarität auch gelb, winterhart nur <b>1,89€</b></p>	



**Dank einer entspannten Firmenkultur und guter Arbeitsorganisation hat der Krefelder Pflegedienst auch in Zeiten des Fachkräftemangels kein Problem, sein Team komplett zu bekommen.**



Krefelder Pflegedienstes bei. Bei der Pflege von: Brockerhoff GmbH sind alle Mitarbeiterinnen mit einem Dienst-Handy ausgestattet, mit dem sie alle Dokumentationsaufgaben erfüllen, auch das Fahrtenbuch wird automatisch digital geführt. Zugleich wird die Zeiterfassung der Arbeitsstunden mit einem Klick erledigt. „So können sich unsere Pflegekräfte voll auf die Menschen konzentrieren, und die Arbeit macht mehr Spaß, als wenn sie ständig Formulare ausfüllen müssten“, erklärt Geschäftsführer Brockerhoff. „Dadurch macht die Arbeit deutlich mehr Spaß – was ich gut beurteilen kann, weil ich selbst die Pflegedienstleitung übernommen habe und dazu jeden Tag von sechs bis zwölf mit auf Tour fahre“, so Brockerhoff.

Die Verwaltungsarbeit im Hintergrund, die natürlich trotz Digitalisierung erforderlich ist, übernimmt zum großen Teil Brockerhoffs Geschäftspartner Hartung, der als Quereinsteiger in die Pflegebranche nicht direkt mit den Patienten arbeitet. Hans-Joachim Brockerhoff hat dagegen die klassische Pflegekarriere absolviert, bevor er Unternehmer wurde: Er machte eine Ausbildung zum Krankenpfleger, arbeitete im Krankenhaus und nebenbei als 450-Euro-Kraft in der ambulanten Pflege – was ihm so gut gefiel, dass er sich 2018 entschied, nach zuvor erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung zur Pflegedienstleitung zuerst als Einzelunternehmer einen eigenen Pflegedienst zu gründen. „Es war die Herausforderung, in enger Zusammenarbeit mit den Hausärzten, Fußpflegern, Physio- und Ergotherapeuten die bestmögliche Versorgung der Menschen zu Hause aufzubauen, die mich angetrieben hat“, so Brockerhoff. Seit letztem Jahr führt er diesen Pflegedienst nun zusammen mit seinem Geschäftspartner als GmbH weiter.

„Jetzt, nach knapp fünf Jahren, kann ich nur sagen, das war eine sehr gute Entscheidung“, erklärt Hans-Joachim Brockerhoff. „Meine jetzige Rolle ist zwar mit ziemlich viel Arbeit verbunden, macht aber nach

wie vor einen Riesenspaß. Als Unternehmer erhält die Chefrolle dazu noch eine weitere Komponente, die sie vorher als angestellter Pflegedienstleiter nicht hatte“, so Brockerhoff. „Jetzt müssen Dirk Hartung und ich auch immer auf die Wirtschaftlichkeit gucken, denn wir sind ja sowohl für die von uns betreuten Menschen, als auch für unsere 18 Mitarbeiterinnen verantwortlich und müssen sicherstellen, dass der Betrieb sich am Ende trägt. Da ist man oft mit Herausforderungen konfrontiert, die man als Angestellter gar nicht im Blick hat“, weiß der Unternehmensgründer. „Trotzdem achten wir nicht nur auf Zahlen, sondern immer auch auf die Belange unserer Teammitglieder. Wenn zum Beispiel eine alleinerziehende Kollegin dringend ihren Dienstplan ändern muss, weil ihr Kind sie braucht, ist es für uns selbstverständlich, das möglich zu machen, wenn es irgendwie geht!“

Das gute Arbeitsklima und die effektive Organisation bei der Pflege von: Brockerhoff GmbH führen dazu, dass auch die Kundenzufriedenheit sehr hoch ist. „Wir bekommen deutlich mehr Anfragen, als wir Patienten betreuen können“, berichtet Dirk Hartung. „Aber wir nehmen nur so viele Kunden an, wie wir gut betreuen können. Denn wir möchten keine halben Sachen machen, sondern eine ganzheitliche Pflege bieten. Nur so konnten wir voriges Jahr in einer Befragung 95 Prozent Kundenzufriedenheit erreichen.“ Und Hans-Joachim Brockerhoff freut sich: „Das wirkt sich wiederum deutlich auf die Zufriedenheit unsere Mitarbeiterinnen aus, die auch deshalb gern hier arbeiten, weil sie bei uns einen guten Job machen können. Auf diese Weise haben wir auch in Zeiten des Fachkräftemangels kein Problem, unser Team komplett zu bekommen.“ //mo

**Pflege von: Brockerhoff GmbH**  
**Uerdinger Straße 284 // 47800 Krefeld**  
**Telefon: 02151-6038806 // www.pflegevonbrockerhoff.de**

# JETZT NEU

## SAMSTAGS GEÖFFNET VON 10 - 13 UHR

Jeden Samstag im März und April 2022  
 Beim Kauf einer dormiente Naturlatex-  
 Matratze plus Unterfederung gratis  
**Hanf-Bettwäsche** dazu.

\* Ausgenommen Rollroste und NATURAL ECO, solange Vorrat reicht

www.frovin-baumaakt.de

GESCHENKT

Exklusive  
Hanf-Bettwäsche  
im Wert von  
169,-€

www.frovin • Breite Straße 23 • 40670 Meerbusch

Telefon: 02159 91670 • www.frovin-baumaakt.de



# Yvonne

SONNENSEE

## Kunst im Klärwerk

Text: Melanie Struve // Fotos: Luis Nelsen

**Einen passenderen Ort hätte die Künstlerin Yve kaum finden können: Das historische Klärwerk in Uerdingen ist mit seinem morbiden Charme noch als „Lost Place“ bekannt – und wird nun für zwei Tage zum Ausstellungsort für ihre Kunst rund um Objekte, die andere Menschen achtlos entsorgt haben. Am 19. und 20. März bietet sie Besuchern eine exklusive Möglichkeit, sich von Krefelder Architektur inspirieren zu lassen: Zu sehen ist eine ganz besondere Mischung aus Fotografien, Skulpturen und Leinwänden. Auch andere Locations, wie die Weinbrennerei Dujardin oder das Hochhaus am Bleichpfad, spielen eine Rolle.**

Ihr Lebenslauf ist so vielseitig wie ihre Kunst aus alten Ofenrohren, Schaufensterpuppen, Obstkisten oder Fahrradfelgen: Yvonne Wehenkel nutzt als Künstlerin den Namen Yve Sonnensee und hat wohl keine Lust auf Langeweile. So jobbte die gelernte Polizistin in einem Duisburger Schallplattenladen und ließ sich danach zur Kauffrau im Einzelhandel ausbilden. Mit Mobilfunkanbieterinnen kennt sie sich genauso aus wie mit der Leitung eines Stadtmagazins. Doch ihr Faible für Kunst drängte sich immer wieder in den Vor-

dergrund: „Als Kind habe ich gern gezeichnet, später kam noch ein großes Interesse an Inneneinrichtung dazu. Heute fasziniert es mich, verschiedene Materialien zu spannenden Skulpturen und Bildern neu zusammzusetzen.“

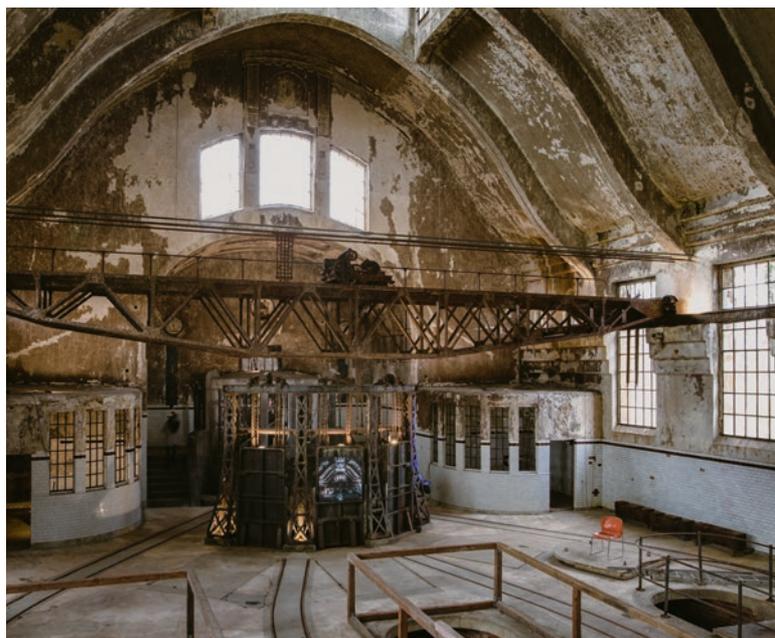
Vor drei Jahren zog Yvonne von Kalkar nach Krefeld: Ihr kleines Atelier liegt im Herzen der Innenstadt, versteckt in einem Hinterhof in der Nähe des Kaiser-Wilhelm-Museums. Alte Gebäude haben es



**Vor der morbiden Kulisse des Klärwerks (rechts oben) wirken Skulpturen und Objekte, wie der „Machine Man“, die Yve Sonnensee aus weggeworfenen Materialien herstellt, besonders eindrucksvoll.**

ihr angetan, aber noch mehr inspirieren sie Gegenstände, die andere Menschen achtlos entsorgen. So kombiniert sie Holz, Metall, Textilien oder auch Felle zu Kunstobjekten, die nicht nur die Ausgangsmaterialien in ganz neuem Licht erscheinen lassen. „Ich möchte Werke schaffen, die die ganze Aufmerksamkeit des Betrachters fordern und immer wieder anders erscheinen, je nachdem, von wo aus man sie betrachtet“, erklärt die 50-Jährige. „Besonders freut es mich, wenn mir Menschen berichten, dass ihnen bei längerer oder erneuter Betrachtung Details aufgefallen sind, die ihnen vorher verborgen geblieben waren. Das ist für mich das schönste Kompliment“, lächelt sie.

Die exklusive Ausstellung im Klärwerk zeigt Fotos von Justin Bockey sowie verschiedene Leinwände und Beamerprojektionen rund um die von Yvonne geschaffene Skulptur „Machine Man“. Der chromfarbene Mann aus Stahl stand mehrfach Modell in Zusammenhang mit bekannten Krefelder Bauwerken: Die Weinbrennerei Dujardin ließ sich erstmals auf ein Kunstprojekt ein, aber auch das Hochhaus am Bleichpfad diente schon als Kulisse.



**Christoph Becker, einer der Eigentümer des Klärwerks, mit der Künstlerin.**

Auf der Suche nach weiteren Fotomotiven der Industriekultur fühlte sich Yvonne von der morbiden Atmosphäre des Klärwerks gleich angezogen: „Ich mag einfach diese leicht abgeranzte Atmosphäre.“ Die neuen Eigentümer arbeiten seit 2018 mit viel Herzblut daran, das schöne Klärwerk als technisches Industriedenkmal zu erhalten. Christoph Becker und seine Freunde Andreas, Klaus und Till begeisterten sich schnell für die Künstlerin und ihre Idee einer gemeinsamen Aktion. Als das erste Foto des „Machine Man“ für die Ausstellung einzieht, stellt Christoph fest: „Es passt perfekt, als ob es schon immer da steht.“

**Pumpen Markt**

- PUMPEN
- BRUNNENBAU
- BEWÄSSERUNG
- STEUERUNGEN
- ENTWÄSSERUNG
- WASSERHÄHNE
- SCHLÄUCHE



Kurfürstenstr. 47 • 47829 Krefeld • Tel.: 02151 89 10 146  
 info@pumpen-markt.de • www.pumpen-markt.de



Wer zu Hause oder im Büro noch große leere Wände hat, kann an diesem Wochenende die streng limitierten Fotodrucke erwerben: Von jedem Bildmotiv gibt es nur drei Exemplare in den Größen 100 mal 100 und 100 mal 120 Zentimeter, der Kunst entsprechend auf Alu-Dibond gedruckt. Ein Industriedenkmal als neue Heimat würde natürlich gut passen, ist aber keine Bedingung. Demnächst will Yvonne noch ein Kinderbuch schreiben – damit auch in Zukunft keine Langeweile aufkommt.

**Yvonne Wehenkel (Ywe Sonnensee)**  
 Tel.: 0151 28730779 // [Yvonne.Wehenkel@gmx.de](mailto:Yvonne.Wehenkel@gmx.de)  
[www.ywe-sonnensee.de](http://www.ywe-sonnensee.de)

Gefördert von:

10086 →

# SUNSET BLVD

**Musical von**  
**Andrew Lloyd Webber**  
 Premiere am Samstag,  
**12. März 2022 im Theater Krefeld**  
 Jetzt Tickets sichern:  
[www.theater-kr-mg.de](http://www.theater-kr-mg.de)

# Die optimale Kaffeerversorgung für Ihr Unternehmen

Ganz einfach Kaffeevollautomaten mieten, leasen oder kaufen!



## Perfekter Kaffeegenuss für Unternehmen jeder Größe

Wir haben uns darauf spezialisiert für Unternehmen die perfekte Kaffeerversorgung zu bieten.

### Unser Kundenversprechen

- ✓ Hochwertige Kaffeevollautomaten
- ✓ Kaffee in Barista-Qualität
- ✓ Reparatur in 24 Stunden

Schon ab  
**0,19 €**  
pro Tasse



Alexianer Krankenhaus Maria-Hilf

## DR. MARKUS GRAF: DER DIRIGENT IM OP

Fotos: Luis Nelsen

Ein Orchester besteht aus vielen Musikern und ihren Instrumenten. Da gibt es den Violinisten, der virtuos über seine Geige streicht, den Trompeter, der behände sein Blasinstrument bedient, oder den Bassisten, der immer zum richtigen Zeitpunkt an der Saite zupft. Damit aus diesem Arrangement eine Komposition wird, bedarf es allerdings eines versierten Dirigenten, der alle Instrumente kennt, sie zum richtigen Zeitpunkt zum Einsatz bringt und zu einer Einheit formt. Im Idealfall funktionieren die Fachbereiche eines Krankenhauses nach demselben Prinzip. Doch genauso wie gute Dirigenten rar gesät und deswegen die Stars sind, gibt es nur wenige Mediziner, die über eine so weitreichende, interdisziplinäre Expertise verfügen, dass sie die Spezialisten der Fächer führen und zu einer perfekt ineinandergreifenden Einheit formen können. Mit Dr. med. Markus Graf, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, hat das Krankenhaus Maria-Hilf der Krefelder Alexianer eben jenen seltenen Dirigenten gefunden. Er ist vor einem Jahr angetreten, die den Bewegungsapparat betreffenden Fächer des Hauses zu einem innovativen Therapie-Orchester weiterzuentwickeln. Ein Novum für die Seidenstadt.

Warum Graf für die Alexianer ein wahrer Glücksfall ist, verrät der Blick in seine außergewöhnliche Vita. Der in Bonn geborene Vollblut-Mediziner ist nicht nur Chirurg, Unfallchirurg, Orthopäde, Handchirurg und Transplantationschirurg, sondern überdies Facharzt für die rekonstruktive und orthopädische Chirurgie. Dazu vereint er das Wissen über das Rettungswesen, die Notfallversorgung und Sportmedizin in nur einer Person. Vom Wissensdurst getrieben, studierte er in Wien und den USA, schaffte anschließend an großen Häusern in Düsseldorf, Bochum und Aachen neue Standards, sowohl als medizinischer Leiter als auch auf der Management-Ebene. „Das Angebot der Alexianer war für mich deswegen so reizvoll, weil man mir hier den Freiraum zugesteht, selbst Lösungen zu erarbeiten“, erklärt er den Schritt an den linken Niederrhein. „Es ist schon eine große Herausforderung, neue Systeme zu etablieren und einheitliche, belastbare und hochqualitative Standards zu schaffen, die innerhalb der Teams reproduzierbar sind.“ Graf hat schon früh in seiner Karriere verstanden, dass

der tunnelartige Blick auf eine Verletzung aus nur einem Fachbereich selten den besten Therapieerfolg verspricht. „Jedes Trauma und jeder Patient sind absolut individuell und sollten deswegen aus allen möglichen Perspektiven betrachtet werden. Fragen zu den Lebensumständen des Patienten sind dabei ebenso entscheidend wie die Wahl der richtigen Operationsmethode. Wir behandeln Menschen, keine Röntgenbilder“, so Graf weiter.

Was das konkret bedeutet, illustriert der Fall einer 84-jährigen Patientin beispielhaft, deren Knochen unterhalb der Hüftprothese gebrochen war. „Hätte man diesen Fall aus rein orthopädischer Sicht beurteilt, wäre man zu dem Schluss gekommen, die Prothese zu wechseln“, erklärt Graf. „Vor dem Hintergrund ihres Alters, der Konsequenzen der Operation und der Maxime, Menschen jeder Altersgruppe schnellstmöglich wieder zu mobilisieren, habe ich mich für eine spezielle traumatologische Technik zur Wiederherstellung entschie-



Dr. med. Markus Graf, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Hand- und Wiederherstellungschirurgie am Krankenhaus Maria-Hilf.



den.“ Doch Grafs Einsatz endet nicht bei der Lösungsfindung. Wann immer komplexe Techniken eine Leitung erfordern, steht er ganz praktisch im OP, lenkt die Spezialisten mit seiner fachübergreifenden Expertise. „Oft geht es dabei nur um einen signifikanten Schritt, den ich koordiniere. Danach können die Spezialisten die OP selbstständig weiterführen.“ Genau so ist es im Fall der älteren Dame mit der komplizierten Hüftoperation geschehen, bei der unter Einsatz spezieller Implantate, Kabel und Schrauben der Knochen wieder an den Oberschenkel readaptiert werden konnte. „Ich sage immer gern, dass ich Mixed Martial Arts praktiziere“, lacht Graf, „das heißt, ich kombiniere mehrere Methoden und Stile so, dass sie im besonderen Fall das bestmögliche Ergebnis garantieren.“

Elektive Patienten, also solche, die nicht als Notfall eingeliefert und sofort operiert werden müssen, sind so oft Gegenstand Grafs persönlicher Beurteilung, aber auch im Rahmen der Notfallversorgung hat der eloquente Chefarzt Quantensprünge initiiert. „Während bei vordiagnostizierten Patienten keine ultimative Eile geboten ist, müssen bei Akutpatienten schnelle Entscheidungen getroffen werden“, erklärt er. „Hier haben wir neue Strukturen in den Traumateams erarbeitet. Nach dem Rendezvous im Schockraum wird nach vordefinierten Parametern entschieden, wann, wie und wo mit dem Patienten verfahren wird. Oft gilt es, den Patienten zunächst einmal zu stabilisieren und anschließend die beste Methode zur weiteren Versorgung zu verifizieren“, so Graf weiter. Es ist die spezielle Systematik, die Grafs Ansatz auszeichnet und das Krankenhaus Maria-Hilf in Krefeld im Rahmen der gebotenen Fachbereiche zu mehr als einem Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung werden lässt.

Folgerichtig ist es Grafs größter Wunsch, dass genau dieser Umstand in das Bewusstsein der Krefelder gelangt. „Landläufig wird das Maria-Hilf als Anlaufstelle für ältere Menschen mit Vorerkrankungen begriffen, während man bei komplexen Mehrfachverletzungen eher andere Häuser ansteuert. Mir ist sehr wichtig, dass das, was wir hier abbilden, anerkannt und verstanden wird“, lautet sein Appell. Tatsächlich ist das Maria-Hilf der Alexianer nicht zuletzt durch seine Personalie nicht nur eine echte Alternative, sondern in vielen Fällen sogar unikate Anlaufstelle Nummer eins. Denn hier wartet ein Therapie-Orchester mit einem Stardirigenten darauf, seine Fähigkeiten zum Wohl der Patienten zum Einsatz bringen zu können. //kor

**Alexianer Krefeld GmbH // Krankenhaus Maria-Hilf**  
**Klinik für Unfallchirurgie // Orthopädie, Hand- und Wiederherstellungstherapie**  
**Sekretariat: Gisela Kloss // Tel.: 02151 - 334 - 2393 // E-Mail: g.kloss@alexianer.de**  
**www.alexianer-krefeld.de**



**Textilpflege Weber**  
 reinigt schonend und umweltfreundlich

*Meisterbetrieb*

**Krefeld-Hüls Krefelder Str. 47**  
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00–15.00 Uhr  
 Mi. + Sa. 9.00–13.00 Uhr

**Krefeld Mevissenstraße am real,-**  
 Mo.–Sa. 8.00–19.00 Uhr

**Krefeld-Stadtmitte Breitestraße 92**  
 Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr  
 Sa. 9.00–14.00 Uhr

**Kempen Burgstraße 16**  
 Mo.–Fr. 8.00–18.30 Uhr  
 Sa. 9.00–13.00 Uhr

**IHR HEMDEN-SPEZIALIST!**

**Unsere Serviceleistungen:**

- Oberhemdenreinigung mit modernster Technik
- Bettenreinigung (Oberbetten, Matratzenbezüge etc.)
- Wäsche und Mangelservice durch eigene Wäscherei
- Reinigung von Dekostoffen und Gardinen
- Gastronomiewäsche inkl. Lieferservice
- Teppich- und Lederreinigung
- Reinigung von Pferdendecken

**Tel.: 021 51/75481**  
**www.weber-textilreinigung.de**



Und zur Belohnung gibt's ein Leckerli: Verena Zittlau weiß, was Hundeherzen höhe schlagen lässt.

Hundeschule Verena Zittlau

# DAS BELLENDE KLASSENZIMMER

Fotos: Luis Nelsen

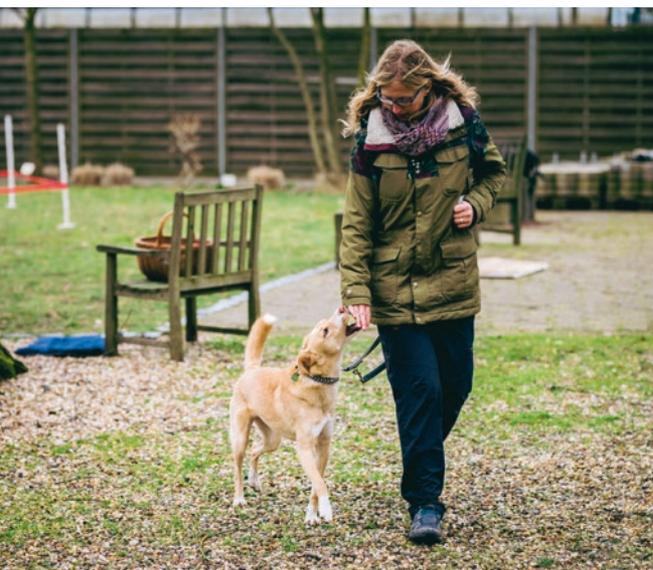
**Hundeboom wegen Corona: Im Lockdown oder Homeoffice haben sich deutlich mehr Menschen einen Vierbeiner zugelegt. Echte Kontakte waren Mangelware und die Gelegenheit nie günstiger, sich endlich den Traum vom tierischen Freund fürs Leben zu erfüllen. Doch fehlt es vielen Neu-Hundehaltern an Erfahrung, wie sie einen Welpen oder bestimmte Hunderassen optimal erziehen können. Hier ist der Rat von Experten wie Verena Zittlau gefragt. Die fröhliche Hundetrainerin und Züchterin hat in Krefeld eine neue Heimat gefunden – und bietet mit ihrer mobilen Hundeschule ein vielseitiges Konzept aus Einzeltrainings, Gruppenkursen und Sportarten wie TrickDog und Dancing-Circle-Dogs (DCD) an. Eine wichtige Rolle spielen dabei nicht nur drei heißgeliebte Sheltiehündinnen, sondern auch viel Sachverstand und ein Herz für Hunde und ihre Halter.**

Nieselregen? Wind? Kälte? Das soll uns von der heutigen Kursstunde bei Hundexperten Verena Zittlau nicht abhalten: Hunde lieben schließlich ihren Auslauf im Freien, und das nicht erst seit der neuen Tierschutz-Hundeverordnung, die im Januar in Kraft getreten ist. Ihre Menschen können doch dicke Jacken, Gummistiefel und Mützen tragen, das bisschen Wetter stört die Rasselbande nicht. Auf der eingezäunten Rasenfläche neben einem Gartencenter trainieren an diesem Vormittag vier Kursteilnehmerinnen mit ihren Vierbeinern wesentliche Fähigkeiten, die Hundeprofis unter dem Begriff „Grundgehorsam“ zusammenfassen. Wir hören Kommandos wie „Hier!“ und „Sitz!“, begleitet von Ausrufen wie „So ist es fein“ und „Super!“. Die kleine Meute bellt zwischendurch aufgeregt. Noch wichtiger als das gesprochene Lob sind den Hunden die Leckerlis, die jede Halterin stets parat hat – sie verschwinden blitzschnell in den Hundeschnauzen, während am Wiesenrand drei entspannte Shetland Sheepdogs, auch „Shelties“ genannt, von ihrer Decke aus das Treiben beobachten. „Motivation ist mein Leitwort in der Hundezucht“, erklärt die anerkannte Hundetrainerin, die mit ihrem Outfit aus warmer Steppjacke und Stiefeln eher an ein Pferd dem Mädchen erinnert. „Nur ein motivierter

Hund mit einer guten Bindung zu seinem Menschen wird ein zuverlässiger Partner auf vier Pfoten.“ Tatsächlich galt Verenas erste Tierliebe den Shetlandponys und eigenen Pferden, bevor sie sich 2012 mit ihrem damaligen Arbeitgeber einigte und einen Hund mit ins Büro bringen durfte: „Meine Mia ist die größte Bereicherung, die mir je passieren konnte!“ Denn die frisch adoptierte Sheltiehündin brachte Verenas tierische Karriere neben dem Beruf im öffentlichen Dienst gut voran: Sie besuchte eine Hundeschule, bildete sich weiter, entwickelte erfolgreiche Shows für Pony und Hund und ließ sich zum TrickDog- und DCD-Trainer ausbilden. Jetzt will sie ihre mobile Hundeschule hauptberuflich aufbauen und setzt dabei auf mehrere Bausteine, die perfekt zu ihrem Profil und der steigenden Nachfrage nach Hundezucht passen.

So stehen im Welpenkurs für Hunde ab der achten Lebenswoche folgende Fächer auf dem Stundenplan: Bindungsaufbau, richtiges Spielen, erste Kommandos, Leinenführigkeit, Hundebegegnungen oder menschliche Körpersprache. „Hundehalter lernen bei mir, wie sie mit dem Welpen ordentlich durch den Alltag kommen“, schmunzelt die





Die Hundetrainerin und Züchterin Verena Zittlau bietet mit ihrer Hundeschule ein vielseitiges Konzept für Vierbeiner an.

41-Jährige. Dies gilt auch für die älteren Hundesemester, die an der Querbeet-Stunde teilnehmen. Sie sollen nicht nur die gängigen Kommandos wie „Sitz!“, „Platz!“ und „Fuß!“ erlernen, sondern sich

auch auf ihre Besitzer konzentrieren können, allein bleiben oder auf einer Decke sitzen. Verena lacht: „Die Übung mit der Decke ist sehr hilfreich, wenn ich mal ungestört die Wohnung durchwischen möchte.“ Alle Kurse finden in kleinen Gruppen mit sechs bis acht Hunden statt. Für Hunde, die aus dem Tierschutz stammen und vielleicht eine schwierige Vorgeschichte haben, empfiehlt die Expertin zunächst ein Einzeltraining. Sie berichtet von einem Mischling aus Spanien: „Die kleine Mia hat als Welpen sechs Monate lang nur in einer Garage gehockt, sie kannte weder Bäume, Vögel noch Straßenverkehr und hing mir dauernd am Stiefel. Die neue Besitzerin und ich stecken immer noch viel Arbeit in das Tier, aber es lohnt sich!“ Und in diesem Moment strahlen Verenas Augen noch etwas heller.

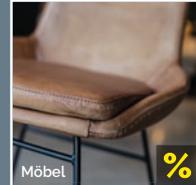
Zum Abschluss demonstrieren ihre drei eigenen Hunde den sportlichen Teil des Trainings. Beim TrickDog geht es darum, beispielsweise Männchen zu machen oder die Beine zu kreuzen. Kein Problem, das Trio zeigt sich hochmotiviert. Das Konzept Dancing-Circle-Dogs ist noch etwas komplexer, denn hier ist Bewegung auf Distanz gefordert: Die Hunde lernen, ohne Leine Elemente aus dem Gehorsam, dem Tricktraining und Dogdance zu zeigen. „Jump in, jump out!“, ruft die Krefelderin immer wieder ihren Shelties aus eigener Zucht zu. Die springen gut gelaunt über das Flatterband, bis der Fotograf endlich zufrieden ist. Auch wenn die Stunde jetzt zu Ende geht: Verena hat in den kommenden Wochen noch viel zu tun, der Abschluss der nächsten Ausbildung steht bald an. Dann kann sie auch Assistenzhunde trainieren und Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen helfen – mit Herz und Verstand. //ms

**Verena Zittlau // Die Hundeeexpertin**  
 Schürmesweg 12 // 47802 Krefeld // Tel.: 0162 9208756  
 E-Mail: verena\_zittlau@web.de // www.diehundeexpertin.de

# LAGER-VERKAUF

BIS ZU 75% REDUZIERT!

NUR BARZAHLUNG! MEGA-ANGEBOTE!



INPETTO Genuss auf italienische Art.

Fr, 18.3. von 8 – 17 Uhr  
 Sa, 19.3. von 10 – 16 Uhr

NUR BARZAHLUNG! NUR BARZAHLUNG!

47918 Tönisvorst, Höhenhöfe 6  
 (Gegenüber real Supermarkt)  
[www.fleur-ami.com/lagerverkauf](http://www.fleur-ami.com/lagerverkauf)

fleur.ami®

TINGO LIVING®

Beachten Sie die zum Veranstaltungszeitpunkt geltenden COVID-19 Schutzmaßnahmen. Infos auf unserer Website.

**NappoLand**  
**Fabrikverkauf**

Großes Ostersortiment vorrätig!

**Öffnungszeiten**  
 Montag bis Freitag  
 10.00 – 18.00 Uhr  
 Samstag  
 09.30 – 13.00 Uhr

**Nappo & Moritz GmbH**  
 Heinrich-Horten-Straße 26-30  
 47906 Kempen  
 Tel. 02152 / 910 52 - 14  
 info@nappo.de · www.nappo.de

**Nappo** **WAWI** **Moritz**



Kobes Krefeld

## „PORZELLAN MUSS RAUS AUS DEM SCHRANK UND RAUF AUF DEN TISCH“

Fotos: Luis Nelsen

Jan-Willem Kobes (rechts), Inhaber von Kobes Krefeld, und sein Mitarbeiter Claus Weissenborn.

**Wer erinnert sich nicht noch daran, wie bei Oma früher am Sonntag das „gute Geschirr“ aus dem Schrank geholt wurde, um den Sonntagsbraten angemessen zu genießen? Nicht nur der Magen freute sich über den Anblick des Sonntagsmahls, sondern auch das Auge über das schöne Porzellan. Warum aber nur zu bestimmten Anlässen von exklusivem Markenporzellan essen? Jan-Willem Kobes und Claus Weissenborn von Kobes Krefeld sind sich sicher: „Schönes Porzellan gehört raus aus dem Schrank und rauf auf den Tisch!“**

Dass das Auge mitisst, ist kein Geheimnis mehr: Hätte daran je ein Zweifel bestanden, spätestens die zahllosen Foodblogs hätten ihn restlos zerstreut. Zu einem kunstvoll angerichteten Essen gehört aber auch das passende Porzellan, findet Jan-Willem Kobes, Inhaber von Kobes Krefeld: „Ein schönes Gericht sieht auf ansprechendem Porzellan noch viel besser aus.“ Das Herz des gebürtigen Niederländers schlägt für hochkarätiges Markenporzellan, das er seit 2010 in Krefeld in einem eigenen Ladenlokal anbietet. Der Name Kobes steht dabei für Fine Dining der Extraklasse, aber eben nicht nur für außergewöhnliche Anlässe, sondern für jeden Tag: „Porzellan muss jeden Tag benutzt werden. Dahingehend beraten wir auch unsere Kundschaft“, erklärt der Geschäftsinhaber. Er und sein langjähriger Mitarbeiter Claus Weissenborn haben festgestellt, dass diesbezüglich in den letzten Jahren ein Umdenken bei vielen Kunden und Kundinnen stattgefunden hat: „Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt hier eine große Rolle. Die Lust auf eine gute Qualität

und damit einhergehende Langlebigkeit ist gestiegen“, berichtet Claus Weissenborn.

Der Trend zur Nachhaltigkeit zeigt sich auch beim Kaffee to go, wie Weissenborn zu berichten weiß: „Wir haben eine Kundin, die sich auf ihrer Arbeit oft einen Kaffee to go geholt hat, allerdings störte es sie, dass die Becher immer weggeschmissen werden mussten. Bei uns hat sie einen schönen Porzellan-Becher bekommen.“ Da schmeckt der Kaffee gleich doppelt so gut – vor allem, weil die Becher sogar spülmaschinen- und mikrowellengeeignet sind.

Mit seinem Fachgeschäft für Markenporzellan, exklusive Bestecke und Inspirationen rund um das Thema Tischkultur besitzt Jan-Willem Kobes heutzutage eine echte Rarität: „Es gibt nicht mehr viele reine Porzellanläden“, weiß der sympathische Niederländer und fährt fort, „das Verhalten der Menschen hat sich extrem verändert. Vor 30 Jahren war ein Porzellanservice ein Muss, das es oftmals zur Hochzeit gegeben hat. Heute fängt man in jungen Jahren erst mal mit günstigem Geschirr an. Ich bin mir aber sicher, wenn man als Kind zu Hause von schönem Porzellan gegessen hat, kommt das Interesse daran irgendwann auch wieder.“

Marken wie KPM Berlin, Dibbern, Reichenbach oder Fürstenberg, die es bei Kobes Krefeld zu erwerben gibt, lesen sich wie das Who's who des Markenporzellans. Kein Wunder, dass Kunden auch aus



Sogar Kaffee-to-go-Becher gibt es bei Kobes aus Porzellan.



entfernteren Städten die Reise in die Seidenweberstadt auf sich nehmen: „Einige dieser Marken gibt es im Umfeld sonst nirgendwo“, verrät Kobes nicht ohne Stolz. Nachdem er 2010 in Uerdingen sein Ladenlokal eröffnet hatte, ging es 2011 auf die Schwertstraße. Anfang dieses Jahres kam dann der Umzug auf die Evertsstraße in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt. Hier möchten Kobes und sein Team die City bereichern und dazu einladen, die Tischkultur zu zelebrieren: „Uns ist es wichtig, deutsche Marken im Sortiment zu haben, da sie für sehr hohe Qualität stehen“, erklärt der Geschäftsinhaber.

Zusätzlich zu der Möglichkeit des Neukaufs bietet Kobes Krefeld auch die Option, gut erhaltenes Markenporzellan abzugeben und bewerten zu lassen. Die Kunden erhalten den Gegenwert in Form eines Kobes-Gutscheins.

In Zukunft wird es neben dem Markenporzellan, exklusivem Besteck sowie Duftlampen und Kerzen auch Tischwäsche von Garnier-Thiebaut geben: „Damit runden wir das Angebot für eine geschmackvolle Tafel ab“, freut sich Jan-Willem Kobes. Daneben gibt es auch eine große Auswahl an wundervollen Geschenkideen und Mitbringselektion rund um das Thema Tischkultur & Interior, vom Design-Teelichtglas bis hin zur Alva-Aalto-Vase von Iittala. Einfach alles, was den Tisch in den Mittelpunkt rückt. Damit nicht nur das Essen auf dem Service den Menschen tagein und tagaus Freude bereitet, sondern die gesamte Essenstafel – mit Porzellan, das das Auge zum Strahlen bringt. //sw

**Kobes Krefeld**  
**Evertsstraße 45 // 47798 Krefeld**  
**Tel.: 02151 - 42 01 8 // [www.kobes-krefeld.de](http://www.kobes-krefeld.de)**



**Ihr kompetenter Partner in Immobilien und Finanzierungsangelegenheiten!**

**Niko Neumann Gebietsleiter · Ostwall 191 · 47798 Krefeld · Tel. 02151 569840**





Klinik Königshof

# GEGEN DEPRESSIONEN GIBT ES KEINE IMPFUNG

Fotos: Luis Nelsen

**Wir haben es alle erlebt, wie sich der gewohnte Alltag in der Pandemie plötzlich grundlegend verändert, und bis dahin völlig normale Verhaltensweisen eine andere Konnotation erhalten. Von einem Tag auf den anderen ist es gefährlich, Menschen zu treffen, besteht in alltäglichen Begegnungen das Risiko, sich mit einer potenziell tödlichen Krankheit anzustecken. Der Plausch mit der Kollegin an der Kaffeemaschine, das Trainieren im Sportstudio oder die wöchentliche Kartenrunde fallen von jetzt auf gleich weg. Wo es geht, arbeitet man im Homeoffice und bleibt zu Hause. Der Kontakt mit der Welt findet durch Schutzmasken und Glasscheiben statt. Man trägt Handschuhe und desinfiziert so viel wie möglich.**

Die Mischung aus Angst vor der Krankheit und zunehmender Isolation durch vielfältige Alltagsbeschränkungen geht an uns allen natürlich nicht spurlos vorbei. Vor allem weil die Pandemie uns mit ihren Auf- und Abs seit mehr als zwei Jahren im Griff hat. Dazu kam bei einigen noch die Angst vor wirtschaftlichem Ruin. Wer sein Restaurant nicht öffnen konnte oder nicht auf die Bühne durfte, während Miete und Lebensmittel weiter bezahlt werden mussten, fühlte sich hilflos und geriet leicht in eine depressive Stimmung. Und das vor allem, weil es lange Zeit keine Aussicht auf Besserung gab.

Dabei sind zwar grundsätzlich alle von der Corona-Krise betroffen. Für manche Personengruppen, wie Menschen mit psychischen Vor-

erkrankungen, bedeutet die Pandemie aber eine besondere Belastung. „Wer psychisch bereits vorher labil war, und dazu nicht über ein intaktes soziales Netz verfügt, hat deutlich weniger Widerstandskraft“, weiß Fatih Keskin, Oberarzt an der Psychiatrischen Klinik Königshof. „Das merken wir zum Beispiel bei Patienten, die ihre einzigen Kontakte wie eine regelmäßige Selbsthilfegruppe, aufgeben mussten“, so Keskin. „Wir hatten aber auch einige Neuaufnahmen: darunter viele Menschen, die vor der Pandemie psychisch gesund waren, aber durch die abrupten Veränderungen aus der Bahn geworfen worden sind.“



**SO FRÜH WIE MÖGLICH HILFE HOLEN**

Um einem „tiefen Absturz“ vorzubeugen, rät Keskin dringend, nicht zu lange zu warten, und Anzeichen für eine psychische Erschöpfung unbedingt ernst zu nehmen. „Gehen Sie achtsam mit sich um. Schlafen Sie genug. Bewegen Sie sich regelmäßig, und geben Sie ihrem Tag Struktur, auch wenn Sie im Homeoffice oder gar in Quarantäne sind“, betont der Psychiater. „Wenn Sie das Gefühl haben, es allein nicht mehr zu schaffen, holen Sie sich unbedingt Hilfe. Reden Sie mit Familie und Freunden und mit Ihrem Hausarzt. Ein guter Weg, sich selbst zu helfen, ist auch immer, anderen zu helfen. Vielleicht können Sie für einen Nachbarn in Quarantäne einkaufen oder einer Freundin Mut zusprechen. Gutes tun ist auch gut für die eigene Seele. Kein Weg aus der Krise ist auf jeden Fall der Suchtmittelkonsum. Der macht die Probleme im Gegenteil schlimmer – also Finger weg von Alkohol, Tabletten oder dem täglichen Joint“, so Keskins eindeutiger Appell.

Und auch jetzt, wo die Pandemie langsam auszuklingen scheint, ist das Problem leider nicht vorbei. Psychische Erschütterungen, sei es durch den Verlust eines Angehörigen, eine eigene schwere Erkrankung oder wirtschaftliche Existenzprobleme, können zu seelischen

Verletzungen führen, die sich oft erst nach Ende des schwerwiegenden Erlebnisses auswirken. So wie man es schon in vielen Fällen bei Überlebenden von Kriegen, Verfolgung oder anderen Katastrophen festgestellt hat. Es ist nicht immer vorbei, wenn es vorbei ist!

**KOSTENLOSER ONLINE-VORTRAG**

Menschen, die durch die Pandemie ein Trauma erlitten haben oder weiterhin psychisch unter den Alltagseinschränkungen durch das Corona-Virus leiden, können sich vertrauensvoll an die Klinik Königshof wenden. Wer sich über dieses Thema informieren möchte, ist herzlich eingeladen, am 22. März, um 17 Uhr an dem Online-Vortrag von Oberarzt Fatih Keskin teilzunehmen. Anmelden kann man sich unter [www.klinik-koenigshof-krefeld.de](http://www.klinik-koenigshof-krefeld.de). Weitere Infos bei Cornelia Kahler: 02151 - 82339996 //mo

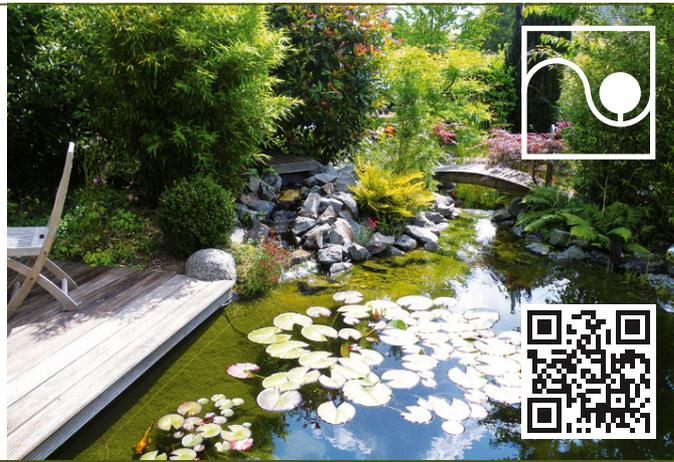
**Klinik Königshof**  
**Am Dreifaltigkeitskloster 16 // 47807 Krefeld**  
**Tel.: 02151-8233 00 – Für Notfälle: 02151-8233-6032**



**Schraps & Vogel**

Garten- und Landschaftsbau GmbH

- private Gärten • Industrieanlagen
- Bewässerungsanlagen • Gartenpflege




**Bahnstraße 70 · 47906 Kempen · Telefon 02152/96 75 55 · Telefax 02152/967556**  
**info@schraps-vogel.de · www.schraps-vogel.de**



Physiotherapie Lücke

# OHNE SCHMERZEN ZU ALTER LEBENSQUALITÄT

Fotos: Luis Nelsen

Alexandra Lücke deckt in ihrer Praxis ein breites Spektrum an Therapiemöglichkeiten ab. Ihr Ziel: Menschen verlorene Lebensqualität zurückzugeben.

**Ein unglücklicher Radunfall, ein Oberschenkelhalsbruch, eine neue Hüfte. Nicht nur für einen früheren leidenschaftlichen Ruderer wie Helmut Stanek bedeutet diese schlimme Diagnose einen Einschnitt in liebgewonnene Aktivitäten. In jedem Fall aber eine lange Pause, einen Verzicht und die mitschwingende Sorge, ob man sich in Zukunft noch so unbeschwert durchs Leben wird bewegen können, wie man das immer geschätzt hat – vor allem bei seinen Lieblingsbeschäftigungen. Das Leben besteht in der Bewegung – das hat der große Philosoph Aristoteles einmal gesagt. In diesem prägnanten Satz stecken sehr viel Wahrheit und eine große Bedeutung. Helmut Stanek hat sich daher erstklassige Hilfe genommen. Er fand sie in der Privatpraxis der Physiotherapeutin Alexandra Lücke, die Patienten auf sanfte Weise die Schmerzen nimmt und ihnen hilft, ihr altes Leben zurückzugewinnen.**

Die Krefelderin erinnert sich noch gut daran, wie Stanek im vergangenen Herbst auf Gehstützen ihre Behandlungsräume an der Gatzestraße betrat. Nur wenige Wochen später ging er schon wieder merklich gestärkt auf der Rudermaschine seinem Hobby nach. Ein schönes Beispiel dafür, wie fachkundig und mit gezielten Übungen die aufgeschlossene Verbergerin ihre Patienten wieder in gesunde Bewegungsabläufe bringt. Der frühere Leistungssportler ist jedenfalls auf dem besten Weg zu alter Teilhabe an den schönen Dingen des Alltags. In der nach modernsten Standards eingerichteten Praxis von Alexandra Lücke in entspannter Atmosphäre hat er viele Therapiestunden verbracht. Keine Minute davon will er missen. „Ich war sehr zufrieden. Sie ist ein guter Mix aus Ratgeberin und Antreiberin gewesen“, erzählt Helmut Stanek über die erfolgreiche Behandlung und den methodischen Ansatz der Krefelderin. „Ich habe mich hier gut aufgehoben gefühlt. Es hat mir sehr geholfen.“ Das kommt nicht von ungefähr,

denn Alexandra Lücke ist spürbar mit Herz und Seele dabei: „Mich motiviert es einfach, die Erfolge der Patienten zu erleben. Ich möchte den Leuten ihre Lebensqualität zurückgeben, die Fortschritte erkennen.“

Die Menschen kommen gern in ihre Praxis. Von Schulkindern bis ins höhere Alter begrüßt die bestens geschulte Physiotherapeutin die Patienten. Immer wieder hält sie sich mit Fortbildungen auf dem neusten Stand der Wissenschaft und deckt durch ein breites Spektrum an Therapiemöglichkeiten die große Fülle an individuellen Bedürfnissen ab. Lücke sammelt Zusatz-Zertifikate, wie auf dem Gebiet der Manuellen Therapie. Bereits seit 2007 arbeitet sie als staatlich anerkannte Physiotherapeutin empathisch und wirksam an der Heilung des Bewegungsapparats der Menschen. Die zweifache Mutter hat sich zudem als Heilpraktikerin für den Bereich Physiotherapie einen guten Ruf erworben. Man kann also problemlos ohne ärztliche Verordnung



**Nur wenige Monate nach seinem Fahrradunfall ist Helmut Stanek schon fast wieder der Alte.**



ihre Leistungen in Anspruch nehmen. An der Hogeschool Zuyd in Heerlen arbeitet Lücke außerdem als angesehene Privat-Dozentin. Befundorientierte Arbeit und evidenzbasierte Behandlungen sorgen bei ihr in bewährter Manier für den größtmöglichen Erfolg.

30 Minuten nimmt sich die 38-Jährige pro Behandlungstermin, um die bestmöglichen Heilverfahren zu praktizieren. Alexandra Lücke verschafft sich ein genaues Bild: Was braucht der Patient? Was will er später leisten können? Was ist wichtig für die Therapie? Beginnend mit einem Anamnesegespräch und einer körperlichen Untersuchung nimmt sie die Menschen mit auf den Weg durch die Behandlung. Der Patient wird motiviert, auch abseits der vereinbarten Therapiestunden mitzumachen, erhält ein Übungsprogramm für das Training daheim. Bilder, Videos, Texte, die den Rekonvaleszenten je nach Stand der Gesundheit auch fordern, aber in jedem Fall seine Konstitution fördern. Und so sieht der Weg zur Genesung aus: Alexandra Lücke vereinbart mit ihren Patienten zunächst gemeinsame Ziele. Auf dem Weg dorthin erleben sie auf den Etappen kleine Erfolgserlebnisse, die die Eigenmotivation steigern. Beginnend, wie im Fall von Helmut Stanek, mit einer manuellen Lymphdrainage gegen die Schwellung und vorsichtigen Mobilisationen über Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, um die geschwächte Muskulatur nach der Operation aufzubauen. Daran schließt sich sowohl eine Gangschule als auch funktionelles Training im dafür extra ausgestatteten Trainingsraum an, um bestmöglich auf alle Anforderungen im täglichen Leben vorbereitet zu sein.

Die zuvorkommende Physiotherapeutin heißt auch Selbstzahler in ihren Räumlichkeiten willkommen. Gerade Menschen mit Beschwerden an Hüfte oder Rücken, mit Bandscheibenproblematiken oder am Kiefergelenk zählen zu den häufigsten Patienten. Eigentlich kommen hier aber alle Krankheitsbilder aus dem chirurgisch-orthopädischen Bereich zusammen, die Alexandra Lücke unter Anwendung ihres Fachwissens heilt. Auf das Gebiet der Sporttherapie ist sie spezialisiert, hilft aber mit Präventionskursen auch dabei, vielerlei Beschwerden vorzubeugen und ist daher eine sehr gute Adresse für ein breites Spektrum an Patienten und Aktiven.

Helmut Stanek hat es selbst erlebt, wie erfolgreich die Behandlung, gepaart mit seiner notwendigen Eigeninitiative, verlaufen ist: „Er ist schon sehr weit“, gibt Alexandra Lücke das Kompliment an den Ruderer zurück, der sehr bald wieder ins Boot zurückkehren will. Dass er so schnell wieder seiner Leidenschaft nachgehen wird können, verdankt er den Fähigkeiten Alexandras Lückes. Der Sport kann wieder beginnen – nur wenige Monate nach dem schweren Radunfall. //al

**Privatpraxis für Physiotherapie**

**Alexandra Lücke // Gatzenstraße 167a // 47802 Krefeld-Verberg  
Tel.: 02151-562331 // E-Mail: info@physiotherapie-lueke.de  
www.physiotherapie-lueke.de**



**Ideencenter Lemmen Fenster + Türen**

Glockenspitze 109-111 • 47800 Krefeld  
E-Mail: fensterbau@lemmen.de  
Telefon: +49-(0) 2151/54 29 79



**Eine neue Haustür? – Wir machen das!**

Gayko Haustüren bieten höchste Qualität, geprüfte u. zertifizierte Sicherheit für Ihr Zuhause. Denn „Made in Germany“ gibt es seit 40 Jahren. Also Erfahrung pur ...

**Sparen Sie jetzt doppelt:**

Unsere derzeitige Aktion Plus sichert Ihnen eine Ersparnis bis zu **1.000,00€** ✓

Hinzu kommt der staatliche Zuschuss auf den Austausch der Haustüren bis zu **20%** ✓

Überzeugen sie sich von unseren Leistungen. Vereinbaren Sie heute noch Ihren persönlichen Beratungstermin.

[www.lemmen.de](http://www.lemmen.de)



Vodafone Shop im Schwanenmarkt

# GEMEINSAM VERNETZT

Fotos: Luis Nelsen

Service-Mitarbeiter Fahrettin Bugdayci und Geschäftsführer Eyüp Yanik.

**„Das Pferd frisst keinen Gurkensalat.“ Das war der Satz, den der Erfinder Philipp Reis 1861 zu Vorführungszwecken in den von ihm entwickelten Ferntonapparat sprach, das „Telephon“. Es war einer der ersten erfolgreichen Versuche, Menschen an verschiedenen Orten in Echtzeit zu verbinden. Heute sind wir über das Internet mit der ganzen Welt verknüpft, in Form des Smartphones tragen wir es ständig bei uns. Vodafone, einer der führenden Kommunikationskonzerne, hatte die letzten 33 Jahre einen großen Anteil an dieser rasanten Entwicklung. Seinem Werbeversprechen „Together we can“ vertrauen immerhin 30 Millionen Deutsche und machen das Unternehmen damit zur Nummer eins im Mobilfunk. Und „Together we can“ ist auch im Vodafone-Shop im Krefelder Schwanenmarkt Programm.**

„Am Anfang war es schwierig, vor allem im Verkauf, aber heute kann ich mir nichts anderes mehr vorstellen“, erzählt Eyüp Yanik, der 2009 in das Geschäft einstieg, das sein Vater Mehmet 2005 gegründet hatte, nachdem er bereits 1998 mit D2 Mannesmann auf der Hochstrasse ins Mobilfunkgeschäft eingetreten war. Seine Kinder wuchsen mit dem Geschäft auf und traten auch sein Erbe an, als Mehmet Yanik 2021 unerwartet verstarb. „Es war eine schwierige Zeit in den letzten Monaten. Der Tod unseres Vaters war ein großer Schlag für uns.“ Der Zusammenhalt der Familie und des Teams waren besonders gefragt und gemeinsam stellte man sich der Herausforderung – mit Erfolg. Der Zuspruch der Kundschaft – Mehmet Yanik war als Mensch und Geschäftsmann weithin bekannt und geschätzt – gab der Familie viel Kraft. Mittlerweile haben Eyüp und sein Team, zu dem auch seine Schwester Naile gehört, sich in die neue Rollenverteilung eingefunden. Bruder Hakan leitet nun den O2-Shop direkt nebenan.

Die Vodafone-Togetherness, die die Unternehmenswebsite reklamiert, wird bei den Yaniks tatsächlich gelebt: „Wir sind immer für unsere

Kunden da“, verspricht der Jungunternehmer glaubwürdig. In Notfällen etwa, wenn wegen eines Defektes rasch ein Ersatzhandy oder eine SIM-Karte benötigt wird. Zum Kundendienst gehören Reparaturen sowie die Bereitstellung von Leihgeräten. „Wir tun wirklich alles, bis es funktioniert. Viele Shops können das gar nicht“, erklärt Eyüp. „Das Wichtigste ist, dass der Kunde zufrieden ist.“ Aus diesem Grund führen er und seine Mitarbeiter intensive Beratungsgespräche und bieten umfassenden Service. Das beinhaltet die Ersteinrichtung eines Smartphones genauso wie die Inbetriebnahme eines DSL-Anschlusses zu Hause. Natürlich ohne Extrakosten, das ist dem jungen Geschäftsführer sehr wichtig. Speziell Senioren, die nicht mit den neuen Technologien aufgewachsen sind, möchte er helfen. Diese wertschätzende Betreuung hat ihm viele Bestandskunden eingebracht.

Auch unter Geschäftsleuten: Die Niederlassung im Schwanenmarkt ist ein zertifizierter Vodafone Business Shop. Um Geschäftskunden betreuen und Verträge mit ihnen abschließen zu dürfen, wurde das Team speziell geschult. „Das Thema ist komplex“, erläutert Yanik,



Freundliche Kundenberatung und ein erstklassiger Service sind bei den Yaniks selbstverständlich.

„aber wir versuchen immer, das Maximum für den Kunden rauszuholen.“ Um sich in einer hart umkämpften Branche zu behaupten und individuelle Pakete schnüren zu können, muss man sich im Dschungel der Geschäftskundentarife gut auskennen. Der Kunde profitiert von Yaniks Berufserfahrung und dem Wissen, das er von seinem Vater von Kindesbeinen an aufgesogen hat. Eyüp erzählt von Kunden, die mit ihrer SIM-Karte in Asien unterwegs waren und deren Rechnung dann in die Höhe schnellte. „Mit dem richtigen Tarif hätte man das vermeiden können“, weiß Yanik. Am Anfang steht bei ihm aus diesem Grund immer eine gründliche Bedarfsanalyse, die die Außendienstmitarbeiterin Sümeyye Akyürek direkt beim Kunden vor Ort vornimmt. „Man muss genau schauen und kalkulieren. Was braucht der Kunde? Welche Zusatzkosten hat er? Telefoniert er ins Ausland oder ist er im Ausland unterwegs?“, erläutert Yanik die Vorgehensweise. „Es kann bis zu einer Woche dauern, bis man aus diesen Daten das perfekte Angebot erstellt hat.“ Noch komplizierter wird es, wenn der Kunde noch an einen Mitbewerber gebunden ist. Aber auch dann wissen die Vodafone-Business-Experten Rat. Sie befreien den Auftraggeber übergangsweise vom Basispreis und stellen so einen vorzeitigen Wechsel ohne Doppelbelastung sicher. Kleine Geschenke wie Panzerglasfolien oder Cases gibt es noch zusätzlich zum kostenfreien Beratungsservice.

Aber Yanik hat bereits die nächsten Ideen. So möchte er einen Abholservice für Reparaturen etablieren – und der nicht schlafenden Konkurrenz damit wieder ein Stückchen voraus sein. Ganz so wie Philipp Reis vor 130 Jahren, als er ein gurkenfressendes Pferd erdachte. //sm

**Vodafone-Shop Schwanenmarkt**  
**Schwanenmarkt 44 // 47798 Krefeld**  
**Tel.: 02151 - 3603339**  
**E-Mail: [info@vodafone-shop-schwanenmarkt.de](mailto:info@vodafone-shop-schwanenmarkt.de)**  
**[shops.vodafone.de/krefeld/schwanenmarkt-44](https://shops.vodafone.de/krefeld/schwanenmarkt-44)**



seit über 60 Jahren

**Ausführung**

**Reparaturen**

**Beratung**

**Planung**

- Elektroanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Industrieelektrik
- Reparaturservice
  - Fachgerecht
  - Zuverlässig
  - Leistungsstark

Hülser Straße 401  
 47803 Krefeld  
 Telefon 02151 - 75 48 72  
[info@leurs-elektro.de](mailto:info@leurs-elektro.de)

**Stoffmehl**  
 Gruppe

**UNSER SPAR- UND  
 UMWELTHEIZÖL**

**SPARSAM FÜR DIE  
 HEIZUNG UND GUT  
 FÜR DIE UMWELT**

**PREISWERT • PÜNKTLICH  
 ZUVERLÄSSIG**

**STOFFMEHL**  
 Mineraloel GmbH

Dieselstraße 1 // 47608 Geldern  
 Tel.: 0 28 31 - 93 88 0  
 Fax: 0 28 31 - 8 03 02  
[info@stoffmehl-gmbh.de](mailto:info@stoffmehl-gmbh.de)

Meyer Konzerte

# VOLLES PROGRAMM IM MÄRZ

Die lange konzert- und eventlose Zeit geht zu Ende:  
Im März startet Meyer Konzerte in Krefeld  
gleich mit vier Highlights.



### Q REVIVAL BAND: „GOD SAVE THE QUEEN“

Fast so als ob Freddie Mercury leibhaftig auf der Bühne stünde – so authentisch performen Harry Rose & die Queen Revival Band in „God Save The Queen“. Ob „Bohemian Rhapsody“, „We will rock you“, „It's a kind of magic“ oder „Another one bites the dust“: Diese Show bringt alle Hits. Die Queen Revival Band rockt die Queen-Songs mit dem gewohnt wuchtigen, unverfälschten Sound.

**Fr., 18. März, Seidenweberhaus**



### ATZE SCHRÖDER „ECHTE GEFÜHLE“

Atze Schröder, lebende Legende, King of Comedy, Gralshüter aller Pointen, geht mit seinem neuen Programm auf große Tour und verspricht: „Echte Gefühle“. Denn statistisch gesehen geht es uns spitze, nur vom Feeling her haben wir kein gutes Gefühl. Miteinander kuscheln wollen aber nur noch Alexa und Siri. Atze Schröder weiß Abhilfe.

**Fr., 25. März, Yayla Arena**



### DAVE DAVIS „RUHIG, BRAUNER!“

Dave Davis, der „Sunshine-Generator“ der deutschen Comedy-Szene, hat sein als Liveshow getarntes Soforthilfepaket für Deutschland bis oben hin pickenpackevoll geschnürt: Der zweifache Prix-Pantheon-Gewinner und Comedy-Preisträger hält in „Ruhig, Brauner!“ ein Plädoyer für Lebensfreude und Zufriedenheit in geschmeidigen und widrigen Zeiten.

**Do., 31. März, Kulturfabrik**

Infos und Tickets zu allen Konzerten:  
[www.meyer-konzerte.de](http://www.meyer-konzerte.de)

## Lust auf Genuss?





Buchen Sie bei uns Ihr individuelles Kochevent für Firmen- und Familienfeiern im stilvollen Ambiente

**Ihre neue Location für erstklassige Kochevents**

Motto-Dinner  
Genuss-Abende  
Eventlocation  
Kochschule

Kochevents bis  
max. 30 Personen  
Kochkurse  
4-8 Personen

**GAUMENKUNST**  
Gehlenhof  
Reckenhöfe 5 • 47918 Tönisvorst

Buchungen unter:  
02152 - 9592143 oder  
0172 - 9400400  
[oliver@gaumenkunst.tv](mailto:oliver@gaumenkunst.tv)



FACTORY  
OUTLET



Schlaraffenland für „KrumelmonSter“



## Beliebte Marken in leckerer Vielfalt!

Bei uns finden Sie süße  
Ideen fürs Osternest!



10%  
Gutschein

bei einem Einkauf ab 10 € Warenwert. Bitte VOR der Bezahlung vorlegen. Nur ein Gutschein pro Person. Für den Einkauf in unseren FACTORY OUTLETS, nur in haushaltsüblichen Mengen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsgutscheinen und weiteren Preisaktionen. Keine Barauszahlung. Auf den Kauf von Gutscheinkarten wird kein Rabatt gewährt.

Gültig bis: 31.12.2022 KE | 02-22



DeBeukelaer FACTORY OUTLET Kempen: Arnoldstraße 62 • 47906 Kempen  
Tel.: (02152) 8957135 • Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr • Sa. 9–13 Uhr  
[www.debeukelaer.com/outlet](http://www.debeukelaer.com/outlet)

Marken aus bester Familie



# BETREUTES WOHNEN IN KREFELD

## Ihr persönlicher Wohnraum

Das Betreute Wohnen ist die optimale Wohnform für Senioren, die autark leben möchten, jedoch auf einen gewissen Komfort und ein Höchstmaß an Sicherheit nicht verzichten möchten.

## Leistungsangebot/Kapazität

Das **Betreute Wohnen Crefeld** bietet **36 Apartments von 34 – 99 m<sup>2</sup>** und ein Gästezimmer.

- **Flexibler Wechsel in die Kurzzeit- oder Dauerpflege in unserem Netzwerk**
- **Inkl. Notrufsystem und Vermittlung von Ambulanten Pflegeleistungen bei Bedarf**
- **Ansprechpartner und Concierge-Service für Ihr Wohlbefinden**
- **Büroservice & Verwaltung für Ihre Wünsche und Anliegen**
- **Veranstaltungskalender**
- **Hobby- und Aktivitätenrunden**
- **Freizeit- und Gesellschaftsangebot**
- **Verpflegung: Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein umfangreiches Angebot für Frühstück, Mittagessen und Abendessen sowie viele weitere haushaltsnahe Dienstleistungen.**

Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch und eine Hausführung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Einrichtung oder auf Ihren Anruf. Unsere Beratung ist für Sie kostenfrei und unverbindlich.

**Regionalmanager Betreutes Wohnen Ronny Kockel:**  
[rk@comunita-seniorenhaeuser.de](mailto:rk@comunita-seniorenhaeuser.de)

**Comunita Betreutes Wohnen Crefeld**  
**Moerser Str. 1-3 | 47799 Krefeld**  
Tel.: 02151/78 19-100 | Fax: 02151/78 19-599  
[www.comunita-seniorenhaeuser.de](http://www.comunita-seniorenhaeuser.de)



**Offener  
Besichtigungstag:  
Moerser Str. 1-3  
Freitag, 25.03, 10 - 17 Uhr**

**Antigener Schnelltest erforderlich!  
Kostenloser Test vor Ort möglich**

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen  
Termine für individuelle Rundgänge  
und Beratungsgespräche.

*Wo das Herz wohnt,  
sind wir zuhause.*



**Comunita**  
Seniorenhaus Crefeld



# Jazzkeller OFF THE RECORD



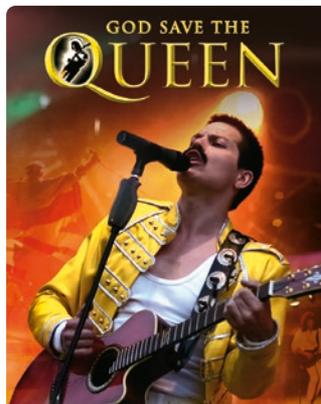
Ronny Graupe ist seit Mitte der 90er-Jahre fester Bestandteil der Berliner Szene. Im Trio Gropper/Graupe/Lillinger sowie in seinem Ensemble Ronny Graupes Spoom entwickelte er seine eigene musikalische Sprache auf der Gitarre und als Komponist – und veröffentlichte über ein Dutzend Alben. 2011 wurde Ronny als Dozent an die Hochschule der Künste in Bern für Jazzgitarre und Ensemblespiel berufen. 2021 erhielt er den erstmalig ausgelobten Deutschen Jazzpreis in der Kategorie Gitarre.

Seit Ende 2019 arbeitet Ronny mit seinem neuen Quartett Off The Record. Anfang 2022 wird das erste Album „The Call“ auf seinem eigenem Label Out Of The Shed erscheinen. Auf dem Album finden sich zwei längere Suiten, Improvisationen, songartige Kompositionen und Sound-Collagen, die sich mit unterschiedlichen musikalischen Mitteln mit der Frage des Daseins beschäftigen. Das Jazzkeller-Publikum darf sich auf ein spannendes Konzert begnadeter Musiker freuen

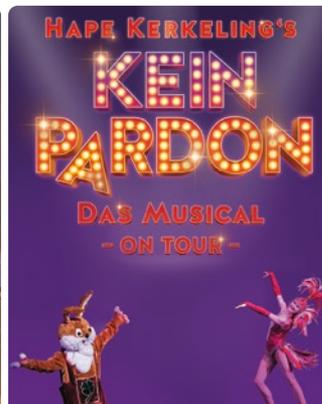
**Donnerstag, 10. März, 20.30 Uhr**  
**Eintritt: 15 EUR/ermäßigt 10 EUR/JKK 7,50 EUR**

**Jazzkeller**  
**Lohstr. 92 // 47798 Krefeld**

Meyer-Konzerte Du findest uns auf [Alle Infos zu Einlassregelungen auf unserer Website](#)



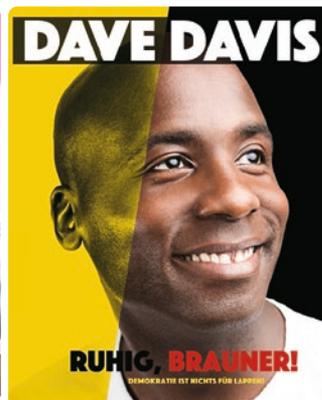
18.03.22 Seidenweberhaus Krefeld



22.03.22 Seidenweberhaus Krefeld



25.03.22 YALA Arena Krefeld



31.03.22 KuFa Krefeld

Tickets & Infos: 02405-40 860 | [www.meyer-konzerte.de](http://www.meyer-konzerte.de)



**Uns ist nicht Wurst,  
was Sie essen!**

*Fleisch ist Vertrauenssache. Ein breites Sortiment  
leckerer, hausgemachter Spezialitäten nach  
Familienrezept finden Sie nur beim  
traditionellen Handwerksmeister.*

*Unsere Liebe zum Handwerk geht durch den Magen.  
Das schmeckt man.*

**Besuchen Sie uns und probieren Sie selbst.  
Oder nutzen Sie unseren Lieferservice von  
Donnerstag bis Samstag!**

- **schnelle Hackprodukte**
- **diverse Pfannengerichte**

**Ihre Landfleischerei Hinterding - Gutes bleibt!**  
[www.landfleischerei-hinterding.de](http://www.landfleischerei-hinterding.de)  
Tel. 02151 - 54 18 95 • Krefeld Trift 100  
oder auf dem Wochenmarkt in Ihrer Nähe

**Öffnungszeiten**  
Di.-Do. 7.30 - 13.00 / 15.00 - 18.00  
Fr. 7.30 - 18.00  
Sa. 7.00 - 12.00





**13.03.2022 | 14:00 Uhr**

**JUBILÄUMSSPIELTAG ZU  
70 JAHRE MEISTERSCHAFT**

# MYTHOS 1952

**KREFELDS ERSTE MEISTERSCHAFT**





**Hannappel** Seit 135 Jahren  
BESTATTUNGEN in Familienhand



Die Hinterbliebenen erfahren im Trauerfall bei uns eine pietätvolle, fachkundige Beratung und Hilfe. Seit über 135 Jahren Erfahrungen in allen Formalitäten zu äußerst günstigen Bedingungen. Ein eigener Abschiedsraum steht den Angehörigen zur Verfügung.

Zu Vorsorgegesprächen sind wir jederzeit bereit.

**www.bestattungen-hannappel.de**  
**info@bestattungen-hannappel.de**



Dionysiusplatz 20 · 47798 Krefeld · Tel. 0 21 51 - 2 21 51  
Anrather Straße 31 · 47807 Krefeld · Tel. 0 21 51 - 30 34 08

**Die freundlichen Elche**  
Uerdinger Mietwagen



477 477

G.Knorrek Personenbeförderungs GmbH



Ruf doch mal an!

30 1000



SERVICE TAXI

KREFELD

Ein christlicher Friedhof in Krefeld mit pflegefreien Grabstätten.





GRABESKIRCHE  
ST. ELISABETH

Krefeld · Hülsler Straße 576  
täglich geöffnet 10 – 17 Uhr  
Büro in der Kirche  
Tel. 0 21 51-6 23 18 10  
info@grabeskirche-krefeld.de  
www.grabeskirche-krefeld.de

- Grabstätten in überschaubaren Einheiten
- Grabbesuch im geschützten Raum
- Möglichkeit für Trauergottesdienste
- Kirchlich geprägte Architektur
- Angebote zur Trauerbegleitung
- Parkplatz vor der Kirche
- Gut erreichbar mit Bus und Bahn

Besuchen Sie diesen spirituellen Ort – auch unabhängig von einem Todesfall.

**HERAUSGEBER**  
CREVELT media GmbH  
Garnstraße 72, 47798 Krefeld

Michael Neppeßen  
Torsten Feuring  
David Kordes

Telefon: 02151 - 65 88 399  
E-Mail: redaktion@crevelt.de

**REDAKTION**  
David Kordes (kor)  
Oliver Nöding (on)  
Michael Otterbein (mo)  
André Lerch (al)  
Melanie Struve (ms)  
Leena Peters (Imp)  
Sarah Weber (sw)  
Lea-Marie Hellings (Imh)  
Swantje Monreal (sm)

**REDAKTIONSLEITUNG**  
David Kordes (kor)

**STELLVERTRETER**  
Oliver Nöding (on)

**UMSETZUNG**  
Silk. Werbeagentur GmbH  
Garnstraße 72, 47798 Krefeld

**ART DIRECTION**  
Christina Hübecker

**FOTOGRAFIE**  
Luis Nelsen  
Roberto Alfano

**VERTRIEB**  
Michael Neppeßen  
Mobil: 0163 - 25 24 605  
Mail: michael@crevelt.de  
Telefon: 02151 - 65 88 399

**Torsten Feuring**  
Mobil: 0157 - 76 13 58 76  
Mail: torsten@crevelt.de  
Telefon: 02151 - 65 88 399

**Michael Hälker**  
Mobil: 0173 - 36 51 276  
Mail: michaelh@crevelt.de  
Telefon: 02151 - 65 88 399

**DRUCK**  
L. N. Schaffrath DruckMedien GmbH & Co. KG  
Marktweg 42-50, 47608 Geldern

**AUFLAGE**  
Gesamtauflage: 30.000 Stück

**VERTEILUNG**  
120 Hotspot Aufsteller im gesamten Stadtgebiet  
Beilage Westdeutsche Zeitung  
Postverteiler  
Ca. 350 Auslagestellen im gesamten Stadtgebiet

**ABO**  
Für eine garantierte Zustellung empfehlen wir Ihnen das Abo zum Selbstkostenpreis von 29,90 Euro pro Jahr für 10 Ausgaben.  
Bestellung unter: redaktion@crevelt.de

# Freiheit on top



## Der T-Roc Cabriolet R-Line 1.5 | TSI OPF

### 110 kW (150 PS), 6-Gang

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (WLTP): 6,5 kombiniert;  
8,2 innerstädtisch (langsam); 6,3 Stadtrand (mittel);  
5,6 Landstraße (schnell); 6,7 Autobahn (sehr schnell);  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 148 g/km; Effizienzklasse: B

**Farbe:** Teal Blue Schwarz **Ausstattung:** Multifunktions-Sportlenkrad in Leder, mit Touch-Bedienung, Sport-Komfortsitze vorn, Automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Notbremsassistent „Front Assist“ (für automatische Distanzregelung ACC bis 210 km/h), Fußgängererkennung, u.v.m.

### Privatleasing-Beispiel:<sup>1,2</sup>

Fahrleistung:	10.000 km/Jahr
Vertragsdauer:	48 Monate
einm. Sonderzahlung:	4.000,00 €
Nettodarlehensbetrag:	32.771,54 €
Gesamtbetrag:	14.992,00 €
Sollzinssatz (gebunden):	1,92 %
Effektiver Jahreszins:	1,92 %

mtl. Leasing-Rate  
inkl. MwSt.

**229,- €<sup>1,2</sup>**

<sup>1</sup> Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

<sup>2</sup> Alle Werte inklusive 19% Mehrwertsteuer. Werksauslieferungskosten sind in der Leasing-Rate enthalten. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Weitere Laufleistungen oder Ausstattungen gegen Aufpreis möglich.



# TÖLKE + FISCHER

GRUPPE

Tölke & Fischer Volkswagen Zentrum Krefeld  
Gladbacher Str. 345 · 47805 Krefeld · Telefon 02151 339-0

Tölke & Fischer Volkswagen Exklusiv Willich  
Jakob-Kaiser-Str. 3 · 47877 Willich · Telefon 02154 888-111

Tölke & Fischer GmbH & Co. KG · Gladbacher Straße 345 · 47805 Krefeld · [www.toefi.de](http://www.toefi.de)

# Die Zukunft kann man sich ausmalen. Und sich jetzt schon an ihr beteiligen. **Werden Sie Sinnvestor.**

In eine zukunftsfähige Welt zu investieren kann Sinn stiften und ganz neue Perspektiven schaffen – für Ihr Geld und die Gesellschaft. Entdecken Sie die neuen Anlagestrategien von Deka Investments.

**Investieren schafft Zukunft.**

 Sparkasse  
Krefeld

**„Deka**  
Investments

Jetzt in Ihrer Sparkasse  
oder auf [deka.de](https://deka.de)

